

REHport



Amtsblatt für Rehau und Regnitzlosau

24. JAHRGANG

AUSGABE 1

FEBRUAR 2023



Kassenrückgabe –
Faschingsdienstag
um 11:11 Uhr
im Neuen Rathaus.
Herzliche
Einladung!

ANZEIGE



Rehau: DAV eröffnet 2023
neue Boulderhalle



Regnitzlosau: Blackout?
Gemeinde hat vorgesorgt



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Unfall ? 

Haftpflicht-/Kasko/
oder Eigenschaden

siehe Anzeige im Innenteil

Tel: 09283/1254

Auto Kropf e.K. Rehau

Ihr Immobilienmakler für Naila,
Hof/Saale und Umgebung.



95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Rehau, Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau
Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau

Verantwortlich für den Inhalt:

Für Rehau:
Bürgermeister Michael Abraham
Für Regnitzlosau:
Bürgermeister Jürgen Schnabel
Redaktion: Lina Plass
Anzeigen: Nordbayerischer Kurier
Zeitungsverlag GmbH, Bayreuth,
Andreas Heinkel (verantw.)

Erscheinungsweise: Grundsätzlich am zweiten Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser Ausgabe: 11. Februar 2023

Druck: Frankenpost Verlag GmbH,
Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 11. März 2023

Anzeigenschluss: Montag, 27. Februar 2023

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Lina Plass, Tel. 09283/20-24
E-Mail: lina.plass@stadt-rehau.de
Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert,
Tel. 09294/9433311
E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Für Terminmeldungen:

E-Mail: sandra.hilbig@stadt-rehau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörnlein, Tel. 09287/2163,
Mobil: 0176/22340253
E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Bücherei:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Infozentrum: derzeit geschlossen

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.stadt-rehau.de

Wichtige Rufnummern

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohlenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
Bei Störungen:		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Infozentrum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

Der neue Ratgeber für Modernisierer

als kostenloses Magazin oder auf unserer Website!



Nutzen Sie unseren
FÖRDERMITTEL SERVICE
und sparen Sie bis zu
25%

Mit der Online-Förderauskunft auf unserer Website finden Sie mit wenigen Klicks die passende Förderung für Ihr Projekt! Jetzt gleich unsere Homepage besuchen oder kostenlos Katalog anfordern: info@rhg-schoeneck.de

MACH'S BESSER, MACH'S MIT PROFIS.



Am Frauenberg 8 | 95111 Rehau
Tel 09283 5916-0 | Fax 09283 5916-26
info@bauspezi-rehau.de
www.rhg-baustoffe.com

Preisverleihung des Architektenwettbewerbs „Wohnen am Mühlberg in Rehau“

Rehau – Die Sieger des in den vergangenen Monaten durchgeführten Architektenwettbewerbs zum Wohngebiet „Am Mühlberg“ wurden von Bürgermeister Michael Abraham ausgezeichnet.

Bei einem Architektenwettbewerb werden Architekturbüros gebeten, für anstehende,

größere bauliche Maßnahmen einen Entwurf zu unterbreiten. Diese Planungen werden dann anonym von einer Jury bewertet und die Besten ermittelt. Der Auslober, also die Stadt Rehau, erhält für das Projekt somit mehrere vergleichbare Entwürfe, um die optimale Lösung für das Bauvorhaben aus-

wählen zu können. In enger Abstimmung mit der Bayerischen Architektenkammer wurde der Architektenwettbewerb strikt nach den Vorgaben der Richtlinie für Planungswettbewerbe RPWV 201 durchgeführt.

Die Auslobung wurde an 5 geeignete Büros versandt, Abgabetermin war der

20.10.2022. Weiterhin fasste der Bause-nat in dieser Sitzung einen Beschluss zur Auf-stellung eines Bebauungsplans in diesem Bereich, das zu beauftragende Büro sollte aus dem Architektenwettbewerb hervorgehen. Am 02.12.2022 tagte das Preisgericht ab 09:00 Uhr im Festsaal im Alten Rathaus und bewertete die eingegangenen Arbei-ten, das Protokoll der Preisgerichtssitzung ist den beteiligten Büros zugegangen.

Die Wertung ergab folgendes Ergebnis:

1. Preis: super future collective, Nürnberg, Herr Architekt Steven Dave, 7.000 EUR
2. Preis: Büro Kuchenreuther, Marktred-witz, Herr Architekt Peter Kuchenreuther, 5.000 EUR
3. Preis: Architekturbüro Sticht, Marktred-witz, Herr Architekt Thomas Sticht, 2.000 EUR

Ausgeschieden 2. Rundgang:
Büro Hüttnerarchitekten, Lichtenberg
Büro GSHW, Hof

Der Stadtrat hat die Wertung des Preisge-richts am 14.12.2022 gebilligt und beschlossen, das Büro super future collective mit der Ausarbeitung des Bebauungsplans für das Areal am Mühlberg zu beauftra-gen. Die Modelle sind noch bis Ende Februar im Rathaus-Foyer ausgestellt.



Inbetriebnahme des Mobilfunkmasts Faßmannsreuth

Rehau – Seit Jahren erhalten wir immer wieder Beschwerden darüber, dass im Ortsteil Faßmannsreuth eine mangelhafte Mobilfunkausleuchtung gegeben ist. Man befindet sich dort auf einem größeren Raum in einem Funkloch. Auf der anderen Seite ist die Stadt Rehau die Gemeinde mit der besten Netzabdeckung im Bereich Mobilfunk im Landkreis Hof.

Bereits im Januar 2019 wurde vom Bayerischen Wirtschaftsministerium die Förderrichtlinie zur Förderung von Mobilfunkmasten in unterversorgten Bereichen bekanntgegeben. Über dieses Programm konnten Mobilfunkmasten mit maximal 90 Prozent Fördermitteln des Freistaates Bayern gefördert werden. Ein Markterkundungsverfahren für das Gemeindegebiet Rehau hatte zum Ergebnis, dass kein Mobilfunkanbieter einen eigenwirtschaftlichen Mast im Rehauer Gemeindegebiet plant.

Daraufhin wurde am 03.07.2019 bei der zuständigen Regierung der Oberpfalz ein Förderantrag gestellt. Mit Bescheid vom 06.08.2019 wurde eine Zuwendung in Höhe von maximal 500.000 Euro mitgeteilt, als unterversorgtes Gebiet war der Ortsteil Faßmannsreuth ausgewiesen. Am 10.12.2020 hat die Stadt Rehau als erste Gemeinde im Freistaat Bayern eine entsprechende Konzession zur Errichtung eines

Mobilfunkmastes im unterversorgten Bereich Faßmannsreuth ausgeschrieben, der Standort war durch eine Suchkreisanalyse und die Zwänge vor Ort (Bauverbot in Wasserschutzgebieten, Vorgaben für die Ausleuchtung durch die Betreiber, Verfügbarkeit von

Grundstücken, Erschließungsmöglichkeiten) sehr konkret vorgegeben.

Nach erfolgter Vergabe der Konzession lief das Bauantragsverfahren durch den Konzessionär, die Fa. Fuchs Europoles, wie bereits erwähnt, seinen üblichen Gang. Noch vor

Weihnachten 2021 wurde die Baugenehmigung erteilt.

Nachdem die Staatsforstverwaltung im Januar 2022 die Fläche entsprechend freigeschnitten hat, wurde am 11.02.2022 mit den Fundamentarbeiten begonnen. Am 01.04.2022 wurde der Mast baulich fertiggestellt. Es ist der erste Mast in Bayern, der mittels dieses Förderprogramms errichtet wurde. Am 02.05.2022 fand die Fertigstellungsfeier mit Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger statt.

Seitdem wurde die Erschließung der Anlage mit Strom und Glasfaser sowie die Ausstattung des Masts mit der notwendigen Funktechnik einschließlich Verkabelung erledigt. Am 19.12.2022 konnte deshalb die Inbetriebnahme durch den ersten Mobilfunkbetreiber, der Telekom, erfolgen. Damit ist die erste Mobilfunk-Sendeanlage in Betrieb gegangen, die mit dem Mobilfunk-Förderprogramm des Bayerischen Wirtschaftsministeriums gebaut worden ist.

Zum Bayerischen Mobilfunk-Förderprogramm: Seit dem Start im Herbst 2018 haben über 640 Gemeinden ihr Interesse bekundet. Mehr als 100 Kommunen haben einen Antrag gestellt, 92 haben einen Förderbescheid erhalten und konnten starten. Es war das erste Förderprogramm dieser Art in Deutschland und Europa.



Martin Kugler mit 25-jährigem Jubiläum bei der Stadt Rehau

Rehau – Sein 25-jähriges Jubiläum bei der Stadt Rehau feierte Stadtbaumeister Martin Kugler am 1. Januar 2023. Der 1. Bürgermeister der Stadt Rehau, Michael Abraham, gratulierte dem Jubilar im Namen der Stadt sowie persönlich.

Durch Absolvierung des Wehrdienstes von 01.10.1984 bis 31.12.1985 hatte Herr Kugler bereits am 01.10.2021 seine 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Martin Kugler eine Urkunde der Stadt Rehau, verbunden mit Dank und Anerkennung zu seinem Jubiläum überreicht. Diese 25 Dienstjahre bei lediglich einem Dienstherrn, der Stadt

Rehau, zu verbringen, ist eine anerkennenswerte Leistung. Martin Kugler suchte nach seinem erfolgreichen Architekturstudium in Coburg mit anschließender Anstellung in einem Architekturbüro, unter anderem als Leiter des gesamten technischen Bereichs, nach einem beruflichen Neustart. Diesen konnte er bei der Stadt Rehau mit seiner Einstellung zum 01.01.1998 beginnen. Nach einer Einarbeitungszeit von nur einem Jahr wurde Herrn Kugler zum 01.01.1999 die Leitung des Stadtbauamtes übertragen. Die Ernennung zum Stadtbaumeister erfolgte zum 01.12.2000. Nicht erst seitdem erfüllt Herr Kugler seine Aufgaben mit großem Engagement und steter Zuverlässigkeit.



Neues Gesicht im Jugendzentrum Rehau

Rehau – Seit Mitte Januar unterstützt die Erzieherin Lisa Popp das Jugendzentrum Rehau in Teilzeit. Bürgermeister Michael Abraham begrüßte sie an ihrem ersten Arbeitstag und hieß sie herzlich willkommen. Nachdem sie im Schülerwohnheim in Selb sowie in der Untersuchungshaftvermeidung einige berufliche Erfahrungen sammeln konnte, widmet sie sich ab sofort den Kindern und Jugendlichen in Rehau. Sie kommt zu besuchen. Lisa Popp und Tobias Brauer aus der Gegend und freut sich, das seit kurzem wieder in der Unlitzstraße in Rehau befindliche Jugendzentrum aktiv mitgestalten zu können. Die Fertigstellung der Räumlichkeiten steht noch aus, so ist beispielsweise

am Foto erst die halb fertige Wandbemalung der begabten Jugendlichen zu erkennen. Der Fokus der neuen Mitarbeiterin soll vor allem auf dem Teenietreff und der Leitung einer Mädchengruppe liegen. Mit ihren neuen kreativen Ideen soll das musikalische und sportliche Angebot, beispielsweise mit Tanzworkshops, für weitere Jugendliche ein Anreiz sein, das Jugendzentrum regelmäßig zu besuchen. Lisa Popp und Tobias Brauer ergänzen sich bei der Betreuung der Jugendlichen hervorragend und freuen sich auf zahlreiche Besucher. Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

Bilderbuch-Kino für Kinder ab 3 Jahren

Rehau – Das Team unserer Bücherei in Rehau freut sich, nach zwei Jahren Pause endlich wieder eine Bilderbuchkino-Reihe mit anschließendem Basteln zu veranstalten. Die beliebten Bilderbücher sind für Kinder ab 3 Jahren geeignet.

Jeweils um 15 Uhr starten die Veranstaltungen und dauern ca. eine Stunde. Der Eintritt in die Bücherei ist natürlich frei.

Viele lustige und spannende Geschichten zum Schauen, Staunen und Mitmachen warten auf die Kinder. Los ging es bereits am 30. Januar mit dem Buch „Das Schneemannkind“.

Die ersten beiden Termine waren bereits nach wenigen Tagen ausgebucht. Wir bitten Sie daher um frühzeitige Anmeldung per E-Mail (buecherei@stadt-rehau.de) oder telefonisch (09283/20-71).

Die Bücherei freut sich auf zahlreichen Besuch!

Bis März stehen noch folgende Geschichten auf dem Programm:

- 13.02.2023 **Bauer Beck fährt weg (bereits ausgebucht)**
- 27.02.2023 **Mathildas Katze**
- 06.03.2023 **Der Ernst des Lebens**
- 27.03.2023 **Helma legt los**



Christine Mühl in den Ruhestand verabschiedet

Rehau – Nach fünf Jahren Tätigkeit für die Stadt Rehau im Infozentrum und dem Museum im Alten Rathaus am Maxplatz wurde Frau Christine Mühl nun vom 1. Bürgermeister Michael Abraham in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Das Infozentrum ist nicht nur Informationsmöglichkeit für Besucher und Touristen, sondern auch Treffpunkt und Austauschort für die Bürger unserer Stadt. Sie hat sich der Fragen,

Sorgen und Nöte der Besucher angenommen und ein offenes Ohr für deren Anliegen gehabt. Viele Besucher wussten ihre offene und freundliche Art zu schätzen. Dafür bedankt sich der 1. Bürgermeister der Stadt Rehau auch im Namen der Kollegen, des Stadtrates und der Bürgerschaft im Rahmen einer kleinen Feierstunde bei der Ruheständlerin und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.



Bauernmarkt am Maxplatz

Rehau – In Rehau findet einmal im Monat der beliebte Bauernmarkt statt. Der Nächste am 18. Februar. Die Vielfalt der regionalen Produkte ergänzt immer am dritten Samstag des Monats das Angebot des Wochenmarktes.

In Rehau findet der Wochenmarkt am Mittwoch und Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr auf dem Maxplatz statt. Einmal im Monat und zwar immer am dritten Samstag wird er vom Bauernmarkt erweitert. Die Anbieter des Bauernmarktes sind von 7.30 bis 12.00 Uhr vor Ort. Das Angebot ist vielfältig, regional und teilweise sehr speziell, denn viele Produkte finden Sie in keinem Supermarkt-Regal.

Angebot von Gerda Roßberg aus Döhlau:

Hähnchen frisch geschlachtet, Eier, Eierlikör, Nudeln, Kartoffeln Eigenanbau Wurst im Glas

Angebot von Markus Kießling Hallerstein, Regio Markt Genussmobil:

Bio- Weiderindfleisch aus ganzjähriger Weidehaltung & Wurstwaren.

Angebot von Helga Lang aus Osseck a. Wald:

Brote geschmackvoll und speziell, wie das Walnussbrot, und selbst gebackene Kuchen

Angebot von Michaela Habicht aus Regnitzlosau:

Dinkelgebäck in edelsten Ausführungen und aktuell leckere Dinkelquarkspitzen

Angebot von Marga Lang aus Eulenhäuser:

Imkerangebote, Honig in den bekannten Variationen und weiterveredelt mit Salbei und Spitzwegerich

Angebot von Andreas Fendt aus Köditz:

Wollschwein-Spezialitäten vom langsam gewachsenen Wollschwein

Angebot von Werner Franz aus Ludwigsbrunn:

Käse in allen Variationen aus Ludwigsbrunn, vom Camembert bis zum Hartkäse Kochkäse, Eier, Wurstsalat, Geräuchertes.

Angebot von Andrea Sturm aus Rehau:

Besondere Fruchtaufstriche, Chutney & eingemachtes Gemüse. Mit Liebe gemacht.

Angebot von Ulrich Bauer aus Weißdorf:

Produkte der Aroniabeere, Fruchtaufstriche, Liköre, Sirup, als Pulver und getrocknete Beeren

Angebot von Biohof Neuhausener Weide:

Schafskäse Schafsjoghurt (eigene Herstellung), Fleisch vom Weidelamm (eigene Schlachtung), Wurstwaren vom Lamm & Schaf. Weitere Produkte rund ums Schaf

Angebot vom Biohof Hertel aus Föhrenreuth:

Dinkelnudeln, Dinkelmehl, kaltgepresste Speiseöle, Kartoffeln in verschiedenen Sorten

Der Bauernmarkt ist die regionale Alternative für alle, die das Besondere suchen und vor allem Erzeuger aus der Umgebung unterstützen möchten. Dazu natürlich das Angebot des Wochenmarktes mit Produkten des Obst- und Gemüsehan-

dels, des Gartenbaus und der Fischerei sowie Gegrilltes der Firma Hertel Hähnchen und die Bratwürste vom Pabstmann. Ein Besuch lohnt sich und wer das Angebot nicht probiert hat, sollte den Markt am Maxplatz besuchen, sich von der Vielfalt des Angebotes überzeugen und das Gute aus der Region mit nachhause nehmen.



Kranzniederlegungen anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Élysée-Vertrags

Rehau – An den Franzosengräbern in Faßmannsreuth wurde anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Élysée-Vertrags von der Deutsch-Französischen Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Stadt Rehau ein Blumengebinde niedergelegt und den verstorbenen Soldaten gedacht. Über Jahrhunderte herrschte zwischen Deutschland und Frankreich eine sogenannte Erbfeindschaft. Nach dem zweiten Weltkrieg waren sich die Verantwortlichen der beiden Länder einig,

dass dies der Vergangenheit angehören und man mit der Vergangenheit abschließen müsse. Aufgrund dessen unterzeichneten der deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer sowie der französische Präsident Charles de Gaulle am 22. Januar 1963 den Élysée-Vertrag. Die freundschaftliche Verbindung zu Frankreich wird auch in Rehau deutlich: seit 1813 befinden sich im Ortsteil Faßmannsreuth zwei Franzosengräber von unbekanntem französischen Soldaten, welche seither

erhalten und gepflegt werden. Den verstorbenen Soldaten wurde nun anlässlich des 60-jährigen Bestehens des deutsch-französischen Freundschaftsvertrags mit dieser Feierstunde gedacht. Im gleichen Jahr der Entstehung des Abkommens wurde ebenfalls die Städtepartnerschaft von Rehau und Bourgoin-Jallieu gegründet. Das 60-jährige Bestehen der Partnerschaft der beiden Städte wird im Rahmen des Rehauer Wiesenfests 2023 gebührend gefeiert.

Die Nr. 1 im Insektenschutz.

INSEKTENSCHUTZ
NABER

Freuen Sie sich auf den Frühling. Jetzt Insektenschutzgitter bestellen!

Winter-Aktion mit Preisvorteil

HOLZMANUFAKTUR ROLAND SCHNEIDER
Schreinerei

95111 Rehau
Werkstatt: Reutlichweg 28
Telefon: 09283/8999966
Mobil: 0151/19136038
E-Mail: holzmanufaktur-schneider@web.de

Lammzeit bei der Neuhausener Weide

Rehau – Es ist ruhig im Schafstall der Neuhausener Weide. Die Schafe liegen zufrieden im Stroh und schlafen eng aneinander gekuschelt. Nur ein Schaf liegt etwas abseits. Es ist unruhig. Hin und wieder steht es auf, starrt ins Nichts und hört in sich hinein, scharrt mit dem Vorderfuß, legt sich an die aufgekratzte Stelle – nur um sich gleich wieder aufzurichten. Für Christian Stecher ist das das eindeutige Zeichen: eine Lammung steht an. So schnell wird er nicht zurück ins Wohnhaus gehen. Eine Nachtschicht steht an. Er macht es sich auf einem Strohhallen „gemütlich“ und beobachtet das Tier. Es ist Lammzeit bei der Neuhausener Weide und Christian Stecher schaut mindestens einmal pro Nacht nach dem Rechten. Kündigt sich eine Lammung an, bleibt er als Helfer in der Not im Stall. Mitunter wartet er zwei Stunden und länger auf die Geburt. Bei den meisten Geburten ist er nur der stille Beobachter, die Tiere kommen gut alleine zurecht. Nur in den wenigsten Fällen muss er nachhelfen, wenn beispielsweise ein Vorderfuß nicht nach vorne kommt oder die Fruchtblase nicht aufgeht. Bei einer normalen Lammung kommen zuerst die beiden Vorderfüße, dann der Kopf. Sobald das Köpfchen und die Schultern einmal raus sind, geht es ganz schnell und das Lamm fällt ins weiche Stroh. Das Mutterschaf schleckt das Lamm ab. Durch Anstupfen animiert es das Lämmchen aufzustehen. Innerhalb weniger Minuten bis zu einer Stunde steht das Lamm auf eigenen Beinchen. Zwar noch etwas wacklig aber mit der Hilfe der Mutter findet das Lamm das Euter und trinkt das erste Mal Milch - die sogenannte Biestmilch. Die Biestmilch ist lebensnotwendig für die Jungtiere und muss innerhalb der ersten Stunden nach der Geburt aufgenommen werden. Sie dient als Energiequelle zur Wärmeproduktion im Körper des neugeborenen Lämmchens und aktiviert die Darmtätigkeit.



Außerdem nimmt das Kleine damit Immunglobuline auf. Diese Abwehrstoffe können in den ersten 24 Stunden nach der Geburt die Darmwand passieren und werden so direkt ins Blut aufgenommen, um das Neugeborene vor Infektionen zu schützen. Oft kommt dann noch ein Geschwisterchen, in seltenen Fällen hat ein Mutterschaf auch Drillinge. Sobald die Geburt(en) vorbei sind, führt Christian die Mutter mit ihren Lämmchen in eine kleine Bucht. Dort stehen Mutter und Lämmer ganz eng, damit eine Bindung entsteht. Die Mutter lernt die Rufe ihrer Kinder zu erkennen und umgekehrt, sodass sie sich später in der großen Gruppe wiederfinden. Außerdem ist es in dem separaten Bereich einfacher zu kontrollieren, ob alle Lämmer genug Milch abbekommen. Nach einem bis drei Tagen hat sich das Mutter-Lämmer-Team so gut eingespielt, dass es in die Gruppe integriert werden kann. Die Lämmer erkunden sofort die neue Umgebung, lernen die

anderen Lämmer kennen und unternehmen die ersten, etwas ungelungenen Sprung- und Rennversuche.

Ganz wichtig ist es für Christian Stecher zu betonen, dass die Lämmer muttergebunden aufwachsen. „Das bedeutet, dass die Lämmer so lange bei ihren Müttern bleiben, bis sie nicht mehr auf die Milch als Nahrungsquelle angewiesen sind und sich alleine von Heu und Gras ernähren können.“ Das bedeutet aber auch, dass es erst einige Wochen nach der Lammzeit Käse gibt, weil die Milch in der ersten Zeit alleine den Lämmern gehört. „Das nehmen wir sehr gerne in Kauf, weil unsere Lämmer glücklicher und zufriedener aufwachsen als wenn sie mit Kaltsauertränken oder mit Milchaustauschpulver großgezogen werden.“ sagt Christian Stecher.

In diesen ersten Wochen flitzen die Lämmer durch den Stall und veranstalten Wettrennen. Auch das Herumturnen auf den Müttern darf

natürlich nicht fehlen. Denn Lämmern steht auch ein eigener Bereich im Stall zur Verfügung mit einer Öffnung, durch die nur sie hindurch schlüpfen können - der sogenannte „Lämmerschlufl“. Dort finden sie Klettermöglichkeiten, leckeres Futter und frisches Wasser.

Insgesamt stehen 50 Lammungen bei der Neuhausener Weide an. Das bedeutet, dass voraussichtlich zwischen 70 und 75 Lämmer das Licht der Welt erblicken werden. Familie Stecher möchte Interessierte an dieser faszinierenden Zeit teilhaben lassen. Deshalb bieten sie an mehreren Sonntagen Veranstaltungen an, bei denen man sich über alle Themen rund ums Schaf informieren kann und einen interessanten Einblick in den Stall erhalten kann. Natürlich kommt auch das Lämmerstreicheln nicht zu kurz. Und wer Glück hat, kann sogar eine Geburt live erleben.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt und es gibt auch die Möglichkeit, Lammfleisch (der letztjährigen Lämmer) für zu Hause mitzunehmen.

Um die Tiere in dieser sensiblen Zeit nicht zu stressen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Es wird deshalb um Voranmeldung gebeten, entweder telefonisch unter 0160 92032586 oder über die Internetseite www.neuhausener-weide.de. Die Führungen werden auf Spendenbasis organisiert. Familie Stecher freut sich über einen Wertschätzungsbeitrag.

Termine: 05. März, 12. März, 19. März, 26. März, 02. April
Beginn: 14:30 Uhr, Dauer: 1 – 1,5 Stunden. Die Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender des REHport, auf der Internetseite und dem Instagram Account der Neuhausener Weide.

Praxis Ott ist jetzt Medizinisches Versorgungszentrum

Rehau – Das erste Medizinische Versorgungszentrum der UGHO wurde jetzt in Rehau gegründet. Die Praxis von Gerd und Nadja Ott ist Gründungspraxis und firmiert seit 1. Januar als MVZ.

Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sind eigenständige Leistungserbringer, in denen mehrere ambulant tätige Ärzte kooperativ unter einem Dach zusammenarbeiten. Bei einer Einzelpraxis ist der Arzt für die ärztliche Tätigkeit und alles andere, also Verwaltung, Abrechnung und Praxispersonal zuständig. Bei einem MVZ ist das organisatorisch getrennt und die Ärzte kümmern sich vorrangig und hauptsächlich um die Patienten. Die UGHO (Unternehmung Gesundheit Hochfranken) steht als Ärztenetzwerk allen Ärzten und Krankenhäuser der Region offen. Es engagiert sich für die medizinische Versorgung in Hochfranken, damit diese für Patienten und Ärzte gegenwärtig und zukünftig gewährleistet ist und nachhaltig gestaltet wird. Mit der Gründung des ersten MVZ

durch die UGHO wurde dafür nun ein wichtiger Schritt zur Sicherung der ärztlichen Versorgung in der Region getan.

Im Grunde ändert sich bei der Praxis Ott jetzt nur für Dr. Gerd Ott und Dr. Nadja Ott, dass sie ab Januar Angestellte des neuen MVZ sind. Für die Patienten bleibt aber alles wie bisher, denn sie werden wie gewohnt und ab dem 01.03.2023 mit geänderten Sprechzeiten hausärztlich und sportmedizinisch behandelt sowie zur Reisemedizin beraten. Auch bleibt die Praxis weiterhin autorisierte Gelbfieberimpfstelle.

UGHO MVZ Dr. Nadja Ott und Dr. Gerd Ott Pfarrstraße 1, 95111 Rehau Tel. 09283/3333
Öffnungszeiten: Mo: 09:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr, Di: 09:00 - 15:00 Uhr; Mi: 09:00 - 13:00 Uhr; Do: 09:00 - 12:00 und 16:00 - 19:00 Uhr; Fr: 09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung



Sieger-Familien freuen sich über tolle Preise

Rehau – Nach der erfolgreichen Veranstaltung „Eine Stadt spielt MINT“, die im November nach einer zweijährigen Pause endlich wieder stattfinden konnte, wurden so viele Siegerteams wie noch nie mit attraktiven Preisen belohnt.

Die Stimmung im MINT-Klassenzimmer der Realschule Rehau war ausgelassen, als die beteiligten Akteure das Resümee zur Familienveranstaltung „Eine Stadt spielt MINT“ zogen. Der Arbeitskreis, bestehend aus Mitgliedern der Rehauer Schulen und Unternehmen, hat wieder viel Zeit und Mühe in die Organisation des Spieletages gesteckt und konnte insgesamt über 400 Teilnehmer begrüßen. Die besten Teams wurden nun im Rahmen einer feierlichen Preisübergabe ausgezeichnet.

Auf dem ersten Platz landete das Team „Die Füchse“ mit einem Durchschnittswert von 96 Punkten und durfte sich über einen Besuch im Kristall Palm Beach freuen. Das Team „Turbo 3“ sicherte sich mit einem Durchschnittswert von 93 Punkten den zweiten Platz und entschied sich für einen Ausflug in den Freizeitpark Plohn.

Ebenfalls über einen Besuch im Kristall Palm Beach freut sich das Team „Fehl am Platz“ mit einer durchschnittlichen Punktezahl von 89.

Sonderpreise gabes für die Teams „WoSaLi-Saja“, „Die Baumeister“ und „Fellers“, die einen Fischertechnikbaukasten entgegennehmen durften. Das Team DAFELUSI hat



Die Gewinnerteams strahlen um die Wette und freuen sich über die vorzeitigen Weihnachtsgeschenke.

alle Altersklassen besetzt und hier die meisten Spiele – nämlich alle – gespielt, auch hier winkte ein Fischertechnikbaukasten. Der Preis für die teilnehmerstärkste Klasse ging in

diesem Jahr an die 6b der Realschule Rehau, die Schülerinnen und Schüler freuen sich über 300 Euro für die Klassenkasse. Sogar ein Kindergeburtstag wurde in diesem Jahr

bei „Eine Stadt spielt MINT“ gefeiert. Daher sind sich alle Beteiligten einig, dass das Event auch im Jahr 2023 fortgesetzt werden soll.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team

Elektriker
(m/w/d)

Anlagenmechaniker
(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen sowie erneuerbarer Heiztechniken und Kleinreparaturen an SHK-Anlagen

Am Graben 7 • 95111 Rehau
Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94
E-Mail: info@rothemund.de



Foto: © H. Diez Fotografie

Ring of Fire – ein Abend mit Johnny Cash Gastspiel des Theaters Hof

Johnny Cash war einer der bedeutendsten Sänger und Songwriter der USA. Das Theater Hof ehrt die Legende in Form eines Konzerts, in dem das Ensemble-Mitglied Volker Ringe in die Figur Johnny Cashes schlüpfen wird.

Donnerstag, 16. Februar 2023, 19.30 Uhr
REHAU Art – Zehstraße 5 – 95111 Rehau

Vorverkauf: REHAU Rezeptionen Rheniumhaus und Strontium sowie in der Buchhandlung „seitenWeise“, Bahnhofstraße 4, Rehau
www.rehau.de/art



Neue Pächter übernehmen

Da Pippo jetzt Il Giardino

Rehau – Nach 35 Jahren in Rehau übergibt die Familie Bonarrigo die Pizzeria „Da Pippo“ an neue Pächter. Sebastiano Grasso und Giuseppe Umbrella führen das Restaurant seit Beginn des neuen Jahres als „Il Giardino“ fort.

Es ist Giuseppe Bonarrigo gelungen, eine Nachfolge für sein in und um Rehau beliebtes Restaurant zu finden. Der neue Name „Il Giardino“ wird aber nicht die einzige Neuerung unter Sebastiano Grasso und Giuseppe Umbrella bleiben, denn sicherlich wird die Zubereitung der Speisen eine andere sein und da Geschmack ja bekanntlich verschieden sein kann, werden die Gäste beurteilen ob das Neue mindestens genauso gut ist, wie das Bisherige. „Ich wünsche mir, dass man den neuen Pächter eine Chance gibt, sich zu beweisen und meine Stammgäste auch in Zukunft gerne hierherkommen wollen“, so Giuseppe Bonarrigo gegenüber dem 1. Bürgermeister bei der Begrüßung

der neuen Pächter. Eine weitere Neuerung sind die Öffnungszeiten, denn jetzt ist das Restaurant zur Mittagszeit von Dienstag bis Sonntag geöffnet, geblieben ist aber der Montag als Ruhetag. Ganz neu ist die Möglichkeit der Online-Bestellung für Selbstabholer unter www.il-giardino.de, das Ausliefern der Speisen wird es auch weiterhin geben. Der 1. Bürgermeister Michael Abraham begrüßte diese auch als neue Einwohner der Stadt. „Wir sind sehr froh, dass sich für dieses über 35 Jahre lang erfolgreich geführte Restaurant eine Nachfolgelösung gefunden hat und wünschen für den Start in Rehau den bestmöglichen Erfolg und viele Gäste“, so der Bürgermeister beim Neueröffnungsbesuch. Die Familie Bonarrigo bedankte sich in diesem Zuge für das entgegengebrachte Vertrauen der Gäste aus Rehau und Umge-



bung und bei der Stadt Rehau für die sehr gute Zusammenarbeit.

Geöffnet ist die Pizzeria „Il Giardino“ von Dienstag bis Sonntag von 11.30 Uhr bis 14.30 und von 17.00 bis 22.00 Uhr, am Montag ist Ruhetag. Die bisherige Telefonnummer ist die gleiche geblieben, sodass

Bestellungen und Tischreservierungen unter Tel. 09283/7154 auch künftig erfolgen können.

Ristorante „Il Giardino“
Unlitzstraße 73
Tel. 09283/7154

Umfangreiche Erweiterung

Relax Rehau ist jetzt Day Spa



Rehau – Das Kosmetikinstitut Relax REHAU in der Pfarrstraße 16 hat das bisherige Angebot um ein Tages-Wellnessangebot erweitert. Auf über 160 Quadratmetern werden jetzt unterschiedliche Erlebnisse mit besonderem Flair und liebevollen Details angeboten.

Relax REHAU bietet Kosmetikbehandlungen zum Entspannen, Pflegen und Genießen mit hochwertigen Substanzen und individuell angepasst an den jeweiligen Hauttyp an. „Im Herzen von Rehau erwartet unsere Kunden ein ganz besonderer Ort, weit weg vom Alltag kann bei uns in aller Ruhe entschleunigt, entspannt und aufgeladent werden“, beschreibt Anja Richter ihr Kosmetikinstitut in der Pfarrstraße.

Zum bisherigen Leistungsspektrum gehört neben den Kosmetikbehandlungen auch die

medizinische sowie kosmetische Fußpflege. Im neuen Day Spa werden Gesichtsbehandlungen, Wellnessmassagen, Körperanwendungen zum Entspannen und Genießen, wie Körperpeeling oder Körperpackung in der Schwebeliege, sowie auch eine Infrarotkabine angeboten. Ein Ruheraum mit behaglicher Kaminfeuer-Atmosphäre rundet das Angebot ab und bietet nach den Behandlungen eine entspannende Nachruhezeit.

Der 1. Bürgermeister Michael Abraham ist begeistert vom zusätzlichen Angebot in den neuen Räumlichkeiten: „Ein so umfangreiches Day Spa ist für Rehau einmalig und deshalb wünschen wir Anja Richter und Ihrem Team viele zufriedene Kundinnen und Kunden, die immer wieder gerne das Angebot wahrnehmen und sich verwöhnen lassen wollen“.



Das Kosmetikinstitut Relax REHAU ist Montag, Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr besetzt. Behandlungen werden Montag und Donnerstag von 9.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 14.00 Uhr und am Freitag von 9.00 bis 20.00 Uhr sowie nach Vereinba-

rung unter Tel. 09283/8182201 durchgeführt.

Ausführliche Informationen zum Angebot sowie die Möglichkeit des Terminbuchens sind online unter www.relax-rehau.de zu finden.



Neuer Inhaber des Markgrafen-Getränkemarkts

Rehau – Der Getränkemarkt in der Gerberstraße wird mit neuem Inhaber fortgeführt. Halil Yücel hat das Geschäft von Elke Spitzl seit Januar übernommen.

Das umfangreiche Getränkeangebot bleibt den Rehauern erhalten, für den Markgrafen-Getränkemarkt in der Gerberstraße gibt es einen neuen Inhaber. Halil Yücel wird das Geschäft weiterführen und am Sortiment wenig verändern. Vielmehr soll das Angebot sogar noch erweitert werden, wenn die Kunden das wünschen. Neu angeboten werden die Leistungen eines Hermes-Paketshops. An

den Öffnungszeiten wurde nichts geändert. Zur Wiedereröffnung wünschte der 1. Bürgermeister Michael Abraham dem neuen Inhaber einen guten Start in der Stadt Rehau: „Wir freuen uns, dass der etablierte Getränkemarkt fortgeführt wird und das Angebot in Rehau erhalten bleibt.“

Markgrafen Getränke, Gerberstr. 17, 95111 Rehau, Tel. 09283/1319
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8:30 – 18:30 Uhr,
Sa: 8:00 – 14:00 Uhr

Region Hochfranken gewinnt dreifach beim bundesweiten SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2022

Rehau – Am 29. November überreichte der Parlamentarische Staatssekretär Michael Kellner in Berlin den bundesweiten SCHULEWIRTSCHAFT-Preis an gleich drei hochfränkische Unternehmen und Projekte: Das Projekt „Next Step Hochfranken“, die Sandler AG und die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe gehören zu den glücklichen Gewinnern im Wettbewerb „Das hat Potenzial!“. Das bundesweite Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT würdigt deren herausragendes Engagement an der Schnittstelle Schule-Beruf in drei verschiedenen Kategorien. Bereits zum elften Mal zeichnet SCHULEWIRTSCHAFT deutschlandweit Schulen, Unternehmen, Vereine und Initiativen aus, die mit vielfältigen Engagements die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft forcieren und sich für Bildungs- und Berufsmöglichkeiten junger Menschen starkmachen. Dieses Jahr prämiiert der SCHULEWIRTSCHAFT-Preis, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert wird, gleich drei hochfränkische Unternehmen und Projekte. LAMILUX-Geschäftsführerin Dr. Dorothee Strunz freut sich über die dreifache Auszeichnung: „Die Auszeichnungen zeigen, dass die Unternehmen in unserer Region sich überdurchschnittlich für ihre Heimat und die Menschen engagieren und dass dieses Engagement auch ankommt.“

1. Platz in der Kategorie „Unternehmen“: LAMILUX

In der Kategorie „Unternehmen“ werden Betriebe ausgezeichnet, die im SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk aktiv sind und die durch ihren besonderen Einsatz für die berufliche Orientierung überzeugen. Dazu gehört auch LAMILUX mit seinem breiten Wirken für die Region Hochfranken im Rahmen von SCHULEWIRTSCHAFT. LAMILUX engagiert sich in vielfältiger Weise aus tiefer Verbundenheit mit der Region für die Menschen und vor allem den Nachwuchs in Hochfranken. Durch geförderte Projekte, wie unter anderem die „CONTACTA Hochfranken“, „Codingkids“ oder „Eine Stadt spielt MINT“ werden die Kinder und Jugendlichen gezielt gefördert und gestärkt. Über die Jahre entstand daraus ein großes Netzwerk an



Im Bild von links: Guido Baumgärtner und Annika Schubert, Sandler AG, Anke Zeidler und Anna Pauker, LAMILUX, Susanne Lang, Wirtschaftsregion Hochfranken, Sebastian Rott, SCHULEWIRTSCHAFT Wunsiedel, und Lena Gerlach, Wirtschaftsregion Hochfranken, bei der Verleihung des SCHULEWIRTSCHAFT-Preises am 29.11.2022 in Berlin.

Kooperationen mit den unterschiedlichsten Schulen, Hochschulen, Universitäten, Vereinen sowie Initiativen in der Region Hochfranken. „Wir erachten es als unsere unternehmerische Pflicht, den Nachwuchs in der Region in seinen Talenten und Fähigkeiten zu stärken und ihn auf die Herausforderungen der Arbeitswelt vorzubereiten“, sagt Dr. Dorothee Strunz.

Weitere Informationen unter:
www.lamilux.de

2. Platz in der Kategorie „Vorbildliches regionales SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk“: Next Step Hochfranken

Unter dem Motto „LOS LAUFEN – DRANBLEIBEN – WEITERKOMMEN“ ging 2021 die virtuelle Ausbildungsplattform „Next Step Hochfranken“ an den Start, auf der sich Jugendliche bequem von zu Hause aus über verschiedene Ausbildungsbetriebe und weiterführende Schulen in der Region Hochfranken informieren. Regelmäßig gibt es zudem Veranstaltungen auf der Plattform. Hier kön-

nen die Jugendlichen über das Videokonferenzsystem „Jitsi“ mit den Ausstellern in Kontakt treten. Diese Plattform unterscheidet sich in vielen Punkten von kommerziellen Online-Börsen, denn im Gegensatz zu vielen digitalen Angeboten steht die Plattform allen Unternehmen und Institutionen der Region Hochfranken dauerhaft zur Verfügung. Die Initiatoren der Plattform „Next Step Hochfranken“, Jürgen Werner, Sprecher der Unternehmerinitiative Hochfranken, Dr. Dorothee Strunz, Vorsitzende Wirtschaft von SCHULEWIRTSCHAFT Hof, Sebastian Rott, Vorsitzender Schule von SCHULEWIRTSCHAFT Wunsiedel, und Susanne Lang, Geschäftsführerin der Wirtschaftsregion Hochfranken, freuen sich über die Auszeichnung in der Kategorie „Regionales Netzwerk“. Im Mittelpunkt dieser Kategorie steht die vorbildliche Zusammenarbeit in einem regionalen Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT, welche die Sichtbarkeit der Unternehmen und die Zusammenarbeit mit Schulen vor Ort unterstützt. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, den Jugendlichen die Vielfalt unserer Region zu zeigen, denn viele Arbeitgeber oder weiter-

führende Schulen aus Hochfranken sind bei den Jugendlichen noch gänzlich unbekannt. Dafür arbeiten wir landkreisübergreifend mit Unternehmen und Schulen zusammen“, erklärt Susanne Lang, Geschäftsführerin der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V. Auch Sebastian Rott, der Vorsitzende Schule von SCHULEWIRTSCHAFT Wunsiedel betont, wie wichtig die landkreisübergreifende Zusammenarbeit ist: „Durch das große Angebot an Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten fällt es den Jugendlichen immer schwerer sich zu orientieren. Hier wollen wir Abhilfe schaffen. Wir sind unendlich stolz auf die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. Der Erfolg dieses Projektes bestärkt uns darin, diesen Weg weiterzugehen – für den Nachwuchs der Region Hochfranken.“

Weitere Informationen unter:
www.nextstep-hochfranken.de

3. Platz in der Kategorie „SCHULEWIRTSCHAFT-Starter“: Sandler

Der Vliesstoffspezialist setzt auf den Nachwuchs und das schon seit vielen Jahren. Ein wichtiges Kriterium liegt in der systematischen Berufs- und Studienorientierung. Das Credo: Schüler und Azubis aktiv einbinden, Austausch auf Augenhöhe und die Lust auf eine Ausbildung erlebbar machen. „Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT unterstützen wir in vielfältiger Weise für alle Schulypen mit Kooperationen und Projekten“, berichtet Guido Baumgärtner, Bereichsleiter Personal. Von „Schüler entdecken Technik“, über P-Seminare, Science-Lab oder klassische Praktika bis hin zu individuellen Erlebnistagen: Selbst anpacken ist die Devise der Engagements von Sandler – egal ob in der Lehrwerkstatt, im Labor, Lager oder der Produktion. Für seine vielfältigen Engagements gewinnt Sandler in der Kategorie „SCHULEWIRTSCHAFT-Starter“. Diese Kategorie prämiiert Unternehmen, die noch nicht im SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk aktiv sind, aber durch Aktivitäten im Bereich berufliche Orientierung junge Menschen vorbildlich dabei unterstützen, ihre Zukunft zu gestalten.

Mehr unter: www.sandler.de

röhring
Geschäftsführer: Dachdeckermeister Sven Röhring
www.roehring-dach.de

Erfolgreich werben
im Amtsblatt der
Stadt Rehau

Georg Rank
Holzbriketts-Aktion
1 Palette
(96 VE zu je 10kg)
95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a 95111 Rehau Hofer Str. 3

Brennstoffe
Schmierstoffe
Holzwohle
techn.Gase
Feuerlöscher
Campingbedarf

REHAU erhält erneut Top-Note durch CDP

Rehau – Durch die jährliche Bewertung von Unternehmen und Städten will die gemeinnützige Umweltorganisation CDP weltweite Auswirkungen auf das Klima transparent machen. Bereits im letzten Jahr schnitt REHAU hier dank seines großen Nachhaltigkeitsengagements mit der Spitzennote B ab. Dieser Erfolg wurde nun erneut bestätigt.

Im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens und Handelns teilt REHAU bereits seit 2014 jedes Jahr freiwillig Details zu klimabezogenen Aktivitäten mit der gemeinnützigen Umweltorganisation CDP, die in ihrem globalen Rating die Umweltleistungen von Unternehmen, Städten, Staaten und Regionen bewertet. Mit weltweit mehr als 18.700 teilnehmenden Unternehmen gilt das CDP-Rating bei der Weltwirtschaft als der Goldstandard der Umweltberichterstattung. In diesem Jahr nahmen erstmals REHAU Industries und REHAU Automotive als eigenständige Einheiten teil und setzten damit die Kontinuität der vormaligen REHAU Gruppe konsequent fort.

Im kürzlich veröffentlichten CDP-Rating 2022 erhielten REHAU Industries und REHAU Automotive die Bewertung B in Climate Change. Damit liegt REHAU in dem Bereich Climate Change erneut sowohl über dem globalen Durchschnitt von C als auch über dem Durchschnitt des Sektors Herstellung von Kunststoffprodukten von C. Die Bestätigung der Spitzenergebnisse von REHAU in dieser Kategorie sind besonders hoch einzuschätzen, da sich sowohl die glo-



Im kürzlich veröffentlichten CDP-Rating 2022 erhielten REHAU Industries und REHAU Automotive die Bewertung B in Climate Change.

bale Durchschnittsbewertung als auch die branchenspezifische gegenüber 2021 deutlich verschlechtert hat. „Dieses Ergebnis bestätigt uns einmal mehr auf unserem eingeschlagenen Weg“, betont Andreas Jenne, Head of Sustainability bei REHAU Industries.

„Mit unserer gelebten Kreislaufwirtschaft und unseren energiesparenden Produkten und Prozessen leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.“ Andreas Pinkernelle, Head of Sustainability bei REHAU Automotive, ergänzt: „Das Rating macht unsere großen Anstrengungen sichtbar, die wir für Energieeffizienz, Emissionsfreiheit und eine klimaneutrale Produktion unternehmen, in die wir auch unsere Partner und Lieferanten einbeziehen. Auch internationale Großkunden blicken immer wieder gespannt auf die erzielte CDP-Bewertung, da sie mittlerweile ein bedeutendes Kriterium für Vergabeentscheidungen ist.“

Das CDP ist eine gemeinnützige Organisation mit regionalen Büros und Partnern in 50 Ländern, die globale Umweltaktivitäten transparent bewertet. Die Bewertungsmethode ist vollständig auf die Taskforce for Climate-Related Financial Disclosures (TCFD) und auf die wichtigsten Umweltstandards abgestimmt und bietet daher einen vergleichbaren Datensatz für den gesamten Markt. Inzwischen legen Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen aus über 90 Ländern dem CDP regelmäßig ihre Daten offen.

Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsengagement finden Interessierte für REHAU Industrie unter: www.rehau.de/nachhaltigkeit und für REHAU Automotive unter: <https://www.rehau-automotive.com/de-de/nachhaltigkeit-rehau-automotive>

GlasfaserPlus baut in Rehau Glasfaser-Anschlüsse

Rehau – GlasfaserPlus wird 2025 in Rehau Glasfaseranschlüsse bis ins Haus bauen. Die Stadt und GlasfaserPlus haben dazu am 18. Januar 2023 eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet. In diesem Rahmen werden rund 4.675 Haushalte im Stadtgebiet angeschlossen.

GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt.

Ein Glasfaseranschluss überträgt stabil und zuverlässig Daten in Gigabitgeschwindigkeit. Das neue Netz erlaubt eine Downloadgeschwindigkeit von 1 Gbit/s. Damit können alle bekannten Anwendungen problemlos genutzt werden. In Zukunft werden sogar noch höhere Geschwindigkeiten möglich sein. Denn die Bandbreite auf einem Glasfaserkabel ist nahezu unbegrenzt.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht. Ein Glasfaseranschluss in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus wird schon bald

so wichtig sein, wie der Zugang zu Strom, Wasser und Gas. Ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit der gemeinsamen Erklärung den Start des Glasfaser-Ausbaus ermöglicht haben und so unseren Bürgerinnen und Bürgern in naher Zukunft schnelles, zuverlässiges Internet bieten können“, so Bürgermeister Michael Abraham.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kunden buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer



Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 799,95 Euro.

Nähere Informationen zum Glasfaseraus-

bau in Rehau werden rechtzeitig durch Veröffentlichungen bekanntgegeben. Interessenten können sich bei der Telekom bereits unter www.telekom.de/highspeed-interesse vormerken lassen.

LAMILUX feiert mit rund 700 Mitarbeiter/innen

Rehau – An Weihnachten geht es um wahre und geliebte Werte: Zusammenhalt, Dankbarkeit, Besinnlichkeit und den Wunsch, dass jeder glücklich ist. Das Rehauer Familienunternehmen lebt seit Jahrzehnten genau diese Werte. Als besonderen Dank für die Mitarbeiter/innen feierte die Unternehmerfamilie Strunz mit rund 700 Mitarbeiter/innen in der LAMILUX Weihnachtswelt eine große Weihnachtsfeier.

Die winterlichen Temperaturen hielten die Mitarbeiter/innen des Familienunternehmens nicht davon ab, gemeinsam zu feiern. Am LAMILUX Betriebsgelände in Rehau sorgte ein im Innenhof aufgebautes und stimmungsvoll dekoriertes Weihnachtsdorf für weihnachtliche Atmosphäre und dank vielen Essensständen für allerlei Leckereien. Zusätzlich konnten sich die Mitarbeiter/innen an aufgestellten Schwedenfeuer, Heizpilzen oder in der LaMEETeria wärmen. Bei leckerem Essen und schwungvoller Musik auf der Weihnachtsparty mit DJ Jörg konnte das Jahr gebührend



Vor dem eindrucksvoll beleuchteten LAMILUX Gebäude war das Weihnachtsdorf mit zehn Essensständen samt allerlei Leckereien aufgebaut.

gemeinsam ausgeklungen werden. In der Eröffnungsrede der LAMILUX Weihnachtswelt betonte die LAMILUX Geschäftsführerin Dr. Dorothee Strunz das besondere Engagement der Mitarbeiter/innen und den großartigen Teamzusammenhalt: „Glücklich und dankbar sind wir besonders über die Motivation unserer Mitarbeiter/innen, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, in Teamarbeit stetig neue Erfolge zu erzielen und immer wieder über den Tellerrand hinauszublicken, um unser Unternehmen voranzubringen. Gerade in turbulenten Zeiten zeichnet genau diese Eigenschaft den Zusammenhalt unseres Familienunternehmens aus.“

Renate Leonhard: 55 Jahre bei Dötsch

Rehau – 55 Jahre – ein ganzes Berufsleben – war Renate Leonhard eine treue Mitarbeiterin im Familienunternehmen Dötsch. Nach dieser langen Zeit kann sie sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden lassen.

Nach ihrer Ausbildung zur Indust-

riekaufrau kam sie 1967 in die Rehauer Firma und war dort bis Ende 2022 in allen Bereichen des kaufmännischen Wirkens hauptsächlich als Buchhalterin tätig. Geschäftsführer Christian Dötsch bedankte sich bei der Jahresabschlussfeier ausdrücklich und herz-

lich für ihre Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Treue zum Unternehmen mit einem Geschenk und wünscht im Namen der gesamten Belegschaft alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen. Die Industrie- und Handelskammer verlieh dazu eine Ehrenurkunde.



Wir suchen

Mitarbeiter: (m/w/d)

• MAURER • PUTZER • MALER

Gerne auch Quereinsteiger

Wir sind ein kleines, mittelständisches Baugeschäft in Rehau. Wir übernehmen private und öffentliche Aufträge in den Bereichen Umbaumaßnahmen im Bestand, Betonsanierung, Putzarbeiten und Wärmeverbundsysteme, Trockenbauarbeiten, Fliesenverlegung sowie kleinere Pflasterarbeiten.

Baugeschäft Jung GmbH · Faßmannsreuther Str. 3, 95111 Rehau
kontakt@jung-rehau.de · Tel.: 0 9283 / 59 10 756 · www.jung-rehau.de

Erfolgreich werben im Amtsblatt der

Stadt Rehau | Raum für Visionen



**unser
Unfallservice**



Sie hatten mit Ihrem Fahrzeug einen Unfall? Kein Problem!

Wir reparieren alle Marken.

Unabhängig von der Schuldfrage übernehmen wir für Sie die komplette Reparatur an Ihrem Fahrzeug.

- Fahrzeugabholung
- fachgerechte Reparatur
- Unterstützung bei der Versicherungsabwicklung

> So sparen Sie Zeit, Wege und Ärger

Auto Kropf e.K.

09283/1254

Rehau – Fichtig 7

Dreifache Auszeichnung für LAMILUX Innovation

Rehau – UV-Strahlung setzt glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK), der als Oberfläche im Nutzfahrzeug- und Reisemobilbereich verwendet wird, mit den Jahren stark zu. Die Lösung für dieses Problem im Außenanwendungsbereich hat LAMILUX. Die neuartige Gelcoat-Technologie LAMILUX SUNSATI-ON, welche das Unternehmen dieses Jahr auf den Markt gebracht hat, verleiht GFK-Deckschichten von Wänden, Dächern und Türen im Nutzfahrzeug- und Reisemobilbereich dauerhafte UV-Beständigkeit und extreme Farb- und Glanzbeständigkeit. Die revolutionäre Entwicklung am Markt für glasfaserverstärkte Kunststoffe begeistert nicht nur Kunden, sondern überzeugte 2022 gleich drei Jurys renommierter Awards: German Innovation Award, AVK-Innovationspreis sowie German Design Award.

Mit LAMILUX SUNSATI-ON präsentiert das Rehauer Unternehmen und der europaweit führende Hersteller faserverstärkter Kunststoffe LAMILUX Composites eine der revolutionärsten Entwicklungen in der Welt der glasfaserverstärkten Kunststoffe. Die neuartige Gelcoat-Technologie, mit 20-fach besserer

UV-Beständigkeit gegenüber den bisherigen am Markt erhältlichen Gelcoats, erweitert den Horizont im Hinblick auf Image, Optik, Pflege und Wertigkeit und lässt Investitionen auch nach Jahrzehnten in der Sonne aussehen wie neu – ganz nach dem Motto „SUNSATI-ON OVER GENERATION“.

„LAMILUX Sunsatation ist keine Politur, Creme oder auch kein Wachs, sondern eine fest in den GFK-Werkstoff integrierte UV-Schutz-Technologie. Es muss also nichts nachträglich aufgebracht werden“, erklärt Senior Produktmanager Sascha Oswald. Weiter sagt er: „LAMILUX Sunsatation setzt neue Maßstäbe beim Qualitätsstandard von glasfaserverstärkten Kunststoffen, denn auch nach Jahren in der Sonne sieht die Oberfläche noch aus wie neu. Die drei renommierten Awards bestätigen uns in unseren Entwicklungen und spornt uns an, den Kundennutzen weiterhin in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen.“

German Innovation Award 2022

Gerade erst auf dem Markt, überzeugte die neue LAMILUX Technologie Mitte des Jahres



Markus Bächer (links), Marketingreferent der LAMILUX Composites GmbH, und Sascha Oswald, Senior Produktmanager der LAMILUX Composites GmbH, nahmen den Preis am 29. November 2022 in Augsburg entgegen.

bereits beim German Innovation Award 2022. Der German Innovation Award zeichnet Innovationsleistungen aus, die durch ihren Mehrwert neue Wege beschreiten. Im Mittelpunkt steht immer der Fokus auf das Nutzungserlebnis: Lösungen, die unser Leben besser machen und zu einer besseren Zukunft beitragen. Die renommierte Jury des Awards zeichnete LAMILUX Sunsatation als „Winner“ aus, da die neue Technologie durch Originalität, Umsetzung und Wirksamkeit die Branche voranbringt.

AVK-Innovationspreis 2022

Auch die Jury des AVK-Innovationspreises zeigt sich von LAMILUX SUNSATI-ON begeistert. In der Kategorie „Innovative Produkte und Anwendungen“ prämiert sie LAMILUX mit dem ersten Platz. Die in den GFK-Werkstoff integrierte UV-Schutz-Technologie ist durch die 20-fach bessere UV-Beständigkeit langlebiger, benötigt weniger Pflege und erhöht dadurch auch den Wiederverkaufs-

wert. Zusätzlich überzeugte die Jury der Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe, kurz AVK, dass LAMILUX bei der Herstellung großen Wert darauf legt, dass rohstoff- und energieeffizient sowie umweltschonend produziert wird.

German Design Award 2023

Alle guten Dinge sind drei: Auch der German Design Award krönt die UV-beständigste GFK-Deckschicht der Welt mit der „Special Mention“ in der Kategorie „Excellent Product Design“. Bereits seit zehn Jahren zeichnet der German Design Award wegweisende Produkte aus, die in der deutschen und internationalen Designlandschaft wegweisend sind. Der German Design Award zählt zu den renommiertesten Design-Awards weltweit und genießt weit über Fachkreise hinaus hohes Ansehen. Wer sich hier gegen die hochkarätige Konkurrenz durchsetzt, hat erfolgreich bewiesen, zu den Besten zu gehören.



Seit Mitte des Jahres vermarktet LAMILUX die UV-beständigste GFK-Deckschicht der Welt LAMILUX SUNSATI-ON unter dem Motto „SUNSATI-ON OVER GENERATION“.

Vilma Hojer seit zehn Jahren Inhaberin der Walther Tankstelle

Rehau – Die Walther Tankstelle in der Goethestraße wird seit zehn Jahren von Vilma Hojer geführt. Zum Jubiläum gratulierte der 1. Bürgermeister Michael Abraham persönlich.

Vilma Hojer und ihre Familie waren selbst überrascht, wie schnell zehn Jahre vergehen können, und wurden erst durch den Bürgermeister auf dieses Jubiläum aufmerksam gemacht. „Der Betrieb einer Tankstelle ist eine Herausforderung für unsere ganze Familie, deshalb freuen wir uns über unser Jubiläum sehr“, so die Inhaberin beim Besuch des Bürgermeisters. Neben dem Betrieb der Tankstelle mit allen dazugehörigen Serviceleistungen und der Autowaschanlage werden im Shop auch alle tankstellenüblichen Artikel, wie Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren, Zeitschriften



und Zeitungen sowie auch Kfz-Zubehör und Kfz-Pflegeartikel verkauft. Daneben wird der Hermes-Paketshop betrieben und jetzt neu auch die Leistungen eines Schlüsseldienstes angeboten.

Der Bürgermeister beglückwünschte Vilma Hojer und überreichte ein Präsent der Stadt Rehau. „Es ist wichtig für Rehau eine Tankstelle mit einem umfangreichen Shop-Angebot zu haben und wir sind froh, dass wir hier mit der Walther Tankstelle gut aufgestellt sind“, so der Bürgermeister gegenüber der Jubiläarin.

**Walther Tankstelle, Goethestraße 31, 95111 Rehau, Tel. 09283/9788
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 6:00 - 20:00 Uhr, Sa: 7:00 - 20:00 Uhr, So: 8:00 - 19:00 Uhr**

Gastspiel des Theaters Hof am 16. Februar im REHAU Art

Ein Abend mit Johnny Cash

Rehau – Johnny Cash (1932-2003) war einer der bedeutendsten Sänger und Songwriter der USA. In seinen Liedern geht es um Liebe und große Gefühle, aber auch um soziale Themen. Er war der erste Star, der in Gefängnissen aufgetreten ist und sich für die Geschichte der amerikanischen Ureinwohner eingesetzt hat. Das Theater Hof, Sponsoringpartner von REHAU, ehrt die Countrylegende in Form eines Konzerts im

Kommunikationszentrum REHAU Art in der Zehstraße 5. Ensemblemitglied Volker Ringe wird dabei in die Figur Johnny Cashes schlüpfen und dessen große Hits wie „I Walk the Line“ oder „Hurt“ singen. Die Veranstaltung findet am 16. Februar um 19.30 Uhr statt. Eintrittskarten sind an den REHAU Rezeptionen Rheniumhaus und Strontium sowie in der Buchhandlung „seitenWeise“ in der Bahnhofstraße 4 in Rehau erhältlich.



Volker Ringe als Johnny Cash.
Foto: dietz-fotografie-hof.de

Reh schmückt das Rathaus-Foyer

Rehau – Etwa zweieinhalb Jahre hat Hobbykünstler Richard Graf an seinem Werk gearbeitet. Neben schlaflosen Nächten investierte er viele Stunden und Mühen in sein Kunstwerk. Vor allem die maßstabsgetreue Umsetzung war ihm wichtig. Passend zur dauerhaft installierten Gazelle vor dem Rathaus schmückt das Reh des Künstlers das Rathaus nun von Ihnen. Die Leihgabe wird in den nächsten Monaten während der regulären Öffnungszeiten für Interessierte im Rathausfoyer zu bestaunen sein.



Jeans Oase Mitglied der Werbegemeinschaft

Rehau – Die Werbegemeinschaft freut sich über ein neues Mitglied. Bettina Lang ist als neue Inhaberin der Jeans Oase dem Rehauer Gewerbeverein beigetreten. Seit September 2022 ist Bettina Lang Inhaberin der Jeans Oase in der Friedrich-Ebert-Straße und hat sich nun für eine Mitgliedschaft in der Werbegemeinschaft entschieden. Die Jeans Oase gibt es in mitten unserer schönen Stadt bereits seit über 30 Jahren. Die Marke

„s.Oliver“ ist eine der beliebtesten Marken, aber das Sortiment wurde auch erweitert und zwar mit den regionalen Marken „bleed“ aus Helmbrechts und „Living Crafts“ aus Selbitz. Zudem gibt es das von der Stadt Rehau entworfene Logo der Aktion #meinrehau auf Hoodies, T-Shirts und weiteren neuen Ideen in der Jeans Oase. Die Werbegemeinschaft freut sich sehr über das neue Mitglied, denn als Gemeinschaft ist die Chance

um einiges größer, die Herausforderungen im Einzelhandel zu meistern. Ab sofort können in der Jeans Oase die Gutscheine der Werbegemeinschaft eingelöst werden.

Jeans Oase, Friedrich-Ebert-Str.18, 95111 Rehau, Tel. 09283 / 8996815
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9:30 - 12:00 u. 15:00 - 18:00 Uhr, Mi: nachmittags geschlossen, Sa: 9:30 - 12:00 Uhr





Annette Herbst
Rechtsanwältin

Wir vertreten Ihre rechtlichen Interessen u. a. in den Bereichen

- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung

In Bürogemeinschaft mit der Steuerkanzlei Schwertfeger

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 0 92 83/8 62 17 | Fax 0 92 83/8 62 20 | www.kanzlei-herbst.de



STEUERKANZLEI SCHWERTFEGER

Unsere Leistungen für Sie:

- Existenzgründungsberatung
- Laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Gewinnermittlung für alle Rechtsformen
- Alle betrieblichen und privaten Steuererklärungen
- Rechtsbehelfsverfahren im Steuerrecht
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 09283 / 86211
www.kanzlei-schwertfeger.de

Ein gutes neues Jahr

wünscht Ihnen die AfD-Stadtratsfraktion **Bärbel Feulner** und **Helmut Auer**, auch im Namen des AfD-Orts- und Kreisverbandes Hof Stadt und Land.

RÄBBÄR

Isolierungen

Am Frauenberg 7
95111 Rehau
Tel. 09283/592486
Fax 09283/592487
Mobil 0176/15 50 15 52

Meisterbetrieb für
Wärme-Kälte-Schall
Brandschutz
Blech-Kunststoff
iso-baer@t-online.de



Stephan Thüroff
Fliesenlegermeister

Fliesen-,
Mosaik-,
Natursteinbeläge

Pilgramsreuth 14
95111 Rehau
Tel. (0 92 83) 93 10
Fax-Nr. 0 92 83/89 72 11

„Wir für die Region“

Rehau – „Wir für die Region“ – unter diesem Motto spendeten REHAU Automotive und die Mitarbeitenden in der Vorweihnachtszeit, um die Hofer Tafel zu unterstützen. Der Verein verteilt mit der Hilfe Ehrenamtlicher Nahrungsmittel, die zwar nicht mehr im Wirtschaftsverkehr verwendet werden können, aber dennoch qualitativ einwandfrei sind. Immer mehr Menschen besuchen regelmäßig die Tafeln, 900 solcher Vereine gibt es aktuell in Deutschland. Allein im vergangenen Jahr verdoppelte sich die Zahl der Hilfsbedürftigen, die bei Wohlfahrtsverbänden einen Berechtigungsschein beantragten

und erhielten. Gleichzeitig steigen auch für die Hofer Tafel laufend die Kosten. „In diesen schwierigen Zeiten freuen wir uns, regional ein Zeichen setzen und helfen zu können“, unterstrich Andreas Iwansky, HR-Leiter REHAU Automotive, der den Scheck in Höhe von 5.000 Euro gemeinsam mit Dr. Angela Molterer, Kommunikationschefin REHAU Automotive, überreichte. Roland Jahn, 1. Vorsitzender der Hofer Tafel, freute sich sichtlich: „Diese Spende hilft uns sehr. Wir wollen ein dringend benötigtes Kühlfahrzeug kaufen, mit dem wir Lebensmittelspenden abholen können.“



Roland Jahn, 1. Vorsitzender der Hofer Tafel (Mitte), freute sich sehr über die Spende von REHAU Automotive, die HR-Leiter Andreas Iwansky und Kommunikationschefin Dr. Angela Molterer überreichten.



25 Jahre Rehauer Blitzkurier

Rehau – Das Rehauer Transportunternehmen in der Martin-Luther-Straße behauptet sich 25 Jahre im Geschäft. Grund genug für den 1. Bürgermeister zu diesem Jubiläum persönlich zu gratulieren. Am 1. Januar 1998 wagten die Eheleute Bentlin den Schritt in die Selbstständigkeit. Zusammen mit seiner Ehefrau Simone gründete Wolfgang Bentlin das Unternehmen „Rehauer Blitzkurier“, einen Transportservice für Güter aller Art. Vor 20 Jahren wurde der Firmensitz von der Lindenstraße in die Martin-Luther-Straße verlegt. Heute besitzt das Unternehmen einen Fuhrpark mit 6 Fahrzeugen und besteht aus 10 Mitarbeitern. Gefahren

wird in alle EU-Staaten und auch für den Nahverkehr in der Region steht der Transport service zur Verfügung. Zum 25. Jubiläum beglückwünschte Bürgermeister Michael Abraham persönlich und überbrachte ein Präsent der Stadt Rehau: „Wir sind in Rehau sehr dankbar für jedes erfolgreiche Gewerbe und freuen uns, dass es hier ein weiteres positives Beispiel gibt.“

**Rehauer Blitz-Kurier,
Martin-Luther-Str. 30, 95111 Rehau,
Tel. 09283/4608,
Mail: rehauerblitzkurier@gmail.com
Internet: www.rehauer-blitz.de**

Auto Kropf – 20 Jahren in den Händen von Gerd Kropf

Rehau – Die Autowerkstatt Kropf im Fichtig wird seit 20 Jahren von Gerd Kropf geführt. Der 1. Bürgermeister Michael Abraham beglückwünschte zu diesem Jubiläum persönlich. Gegründet wurde die Kfz-Reparatur-Werkstatt zum 1. Januar 1976 von Karl Kropf. Nach über 25 Jahren hat er diese an seinen Sohn Gerd Kropf übergeben, der sie jetzt auch bereits 20 Jahre erfolgreich fortgeführt hat.

Das Team um Gerd Kropf besteht aus erfahrenen und qualifizierten Werkstatt-Mitarbeitern, die stets gewissenhaft, professionell und zuverlässig arbeiten, um das vom Kunden zur Reparatur gebrachte Fahrzeug wieder sicher zum Fahren zu bringen. „Wir ste-

hen für eine freundliche und kompetente Beratung, die ist für uns ebenso wichtig, wie der persönliche Kontakt zu unseren Kunden“, beschreibt Gerd Kropf seine Firmenphilosophie. „Die Autowerkstatt Kropf im Fichtig gehört fest zum Inventar der Rehauer Gewerbebetriebe und zeigt, dass es in Rehau möglich ist, viele Jahre, in diesem Fall sogar Jahrzehnte, erfolgreich zu wirken“, stellt Bürgermeister Michael Abraham beim persönlichen Besuch fest.

**Auto Kropf, Fichtig 7, 95111 Rehau
Tel. 09283/1254, www.autokropf.de
Öffnungszeiten: Mo - Di: 7:30 - 17:30
Uhr, Mi - Fr: 7:30 - 17:00 Uhr,
Sa: nach Vereinbarung**



**MALERWERKSTATT
BECKSTEIN
REHAU**

WIR GEHEN FÜR SIE
DIE WÄNDE HOCH!

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz

Fabrikstraße 10 · 95111 Rehau · Tel. 092 83/90 65
Fax 092 83/50 29 · E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

**SVP
ELEKTROTECHNIK**

SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

Ihr regionaler Fachpartner für:

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

ZENKER
Hoch- und Tiefbau

Wir suchen **Verstärkung**
für unser

TEAM TIEFBAU

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau
Tel.: 0151 / 28 45 34 96
www.zenker-baut.de

Wer will Schöffe werden? Aufstellung der Vorschlagsliste 2024 – 2028

Die Stadt Rehau und Gemeinde Regnitzlosau suchen deutsche Staatsbürger, die am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden und sich für das Schöffenamtwort bewerben wollen. Außerdem werden Personen für die Ausübung des Amtes als Jugendschöffe benötigt. Diese sollten zusätzlich erzieherische Erfahrungen oder Kenntnisse mitbringen. Auch Eltern und Ausbilder werden bei der Wahl berücksichtigt. Die Zahl der Personen ist so bemessen, dass voraussichtlich jeder zu nicht mehr als 12 ordentlichen Sitzungstagen im Jahr herangezogen wird. Ein Schöffe trägt während der Hauptverhandlung dieselbe Verantwortung für das Urteil wie die teilnehmenden Berufsrichter. Deshalb sind diese Ämter besonders verantwortungsvoll und verlangen in hohem Maße

Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils des Betreffenden. Gefragt sind aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des oft langen und anstrengenden Sitzungsdienstes – die körperliche Eignung der Bewerber.

Für Verdienstausschlag und notwendige Fahrtkosten erhalten die Schöffen eine Entschädigung. Interessenten für das Schöffenamtwort werden gebeten, sich im Ordnungsamt der Stadt Rehau, Erdgeschoss, Zimmer 006 persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 09283/20-41, bzw. im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Regnitzlosau unter der Rufnummer 09294/94333-0 zu melden.

Kursplan für Februar – März



Leitung und Anmeldung: Stadt Rehau – Lina Plass E-Mail: lina.plass@stadt-rehau.de Telefon: 09283/20-24

Allgemeine Hinweise: Es gelten die Geschäftsbedingungen. Alle Teilnehmer werden gebeten, bei ihrer Anmeldung ein **Lastschriftmandat über die Kursgebühren auszustellen**. Bei telefonischer Anmeldung bitte die Bankverbindung angeben, damit die Gebühren eingezogen werden können.

Ihre Anmeldung ist verbindlich! Benachrichtigung bei Kursbeginn erfolgt nicht. Angemeldete Teilnehmer werden jedoch bei Nichtzustandekommen oder Änderungen benachrichtigt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, denn wenn bis Anmeldeschluss nicht genügend Anmeldungen vorhanden sind, wird die Veranstaltung abgesagt!



Mittwoch, 08. März 2023

18:30 – 20:00 Uhr – 10 Termine:

Englisch - Niveaustufe A1 I. Semester für Anfänger und Wiedereinsteiger - Ihr letzter Englischunterricht ist schon einige Jahre her oder Sie möchten sich einfach nur Grundkenntnisse in Englisch aneignen? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige! Der Kurs richtet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger und vermittelt auf unterhaltsame Art und Weise das Grundvokabular und die wesentlichen grammatikalischen Strukturen, um sich im Alltag, auf Reisen oder im Urlaub auf Englisch verständigen zu können.

Ort: Rehau, Realschule, Pilgramsreuther Str. 34

Leitung: Ina Schorscher, B.A.

Gebühr: 74,-€ (7-9 Teilnehmer), 66,-€ (ab 10 TN)

Anmeldeschluss: 01. März 2023

Dienstag, 07. März 2023

18:30 – 20:00 Uhr – 10 Termine:

Englisch – Niveaustufe A1 II. Semester für Fortgeschrittene – Fortsetzungskurs vom letzten Semester. Der Kurs vermittelt auf unterhaltsame Art und Weise das Grundvokabular und die wesentlichen grammatikalischen Strukturen, um sich im Alltag, auf Reisen oder im Urlaub auf Englisch verständigen zu können.

Ort: Rehau, Realschule, Pilgramsreuther Str. 34

Leitung: Ina Schorscher, B.A.

Gebühr: 87,-€ (5-6 Teilnehmer), 74,-€ (7-9 Teilnehmer), 66,-€ (ab 10 TN)

Anmeldeschluss: 28. Februar 2023



Freitag, 17. März 2023

19:00 – 20:30 Uhr

Klangerlebnis – Einfach mal abschalten und den Kopf frei bekommen. Lassen Sie den Alltag mal hinter sich und tauchen Sie in die Welt der Obertöne mit tibetischen Klangschalen, Zimbeln und Gongs ein. Durch eine Klangreise können Verspannungen und Blockaden abgebaut werden. Ebenso können die Selbstheilungskräfte gestärkt werden.

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Leitung: Manuela Sachs

Gebühr: 10,-€

Anmeldeschluss: 10. März 2023

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Socken, kleine Kissen

Montag, 13. März 2023

19:00 – 20:00 Uhr – 10 Termine

Beckenbodentraining für eine starke Mitte für Frauen und Männer – Unsere Beckenbodenmuskulatur verschleißt unser Becken nach unten, trägt unsere inneren Organe und ermöglicht so unsere aufrechte Haltung. Der Beckenboden sorgt dafür, dass die Schließmuskeln von Blase und Darm funktionieren. Doch wie stärkt man eine Muskelgruppe für die man gar kein Gespür hat? Und genau hier setzt der Therapieansatz von Michaela Höhl an. Sie erlernen mit einfachen Übungen ihren Beckenboden präzise zu spüren,

denn nur wenn Sie ein Gefühl für ihre Beckenbodenmuskulatur haben, können Sie sie auch gezielt trainieren und stärken.

Ort: Rehau, Jugendzentrum Unlitzstr. 4

Leitung: Michaela Höhl, Schmerztherapeutin nach Liebscher & Bracht

Gebühr: 45,-€

Anmeldeschluss: 06. März 2023

Bitte bringen Sie eine Matte sowie eine Decke mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.



Samstag, 11. März 2023

09:00 – 17:00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs Grundkurs Termin 1 - „Richtig helfen können - ein gutes Gefühl!“ - Lassen Sie sich überzeugen, dass Erste Hilfe nicht schwer sein muss. Die hohe Anzahl von Notfällen in den verschiedensten Bereichen macht es dringend notwendig, möglichst viele Ersthelfer auszubilden. Ein Notfall kann jederzeit und überall passieren. Unser Rotkreuzkurs bietet Ihnen Handlungssicherheit für den Fall der Fälle. Er richtet sich als Basisausbildung in Erster Hilfe an Führerscheinbewerber aller Führerscheinklassen, Übungsleiter in Sportverbänden, Anwärter für den Trainerschein und alle Interessierten, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Ort: BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

Leitung: Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

Gebühr: 90,-€ Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer

Anmeldung bitte über die Internetseite

des BRK-Kreisverbandes Hof,

www.kvhof.brk.de/kurse

Samstag, 09. April 2023

09.00 – 17.00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs Grundkurs Termin 2

Ort: BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

Leitung: Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

Gebühr: 90,-€ Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer

Anmeldung bitte über die Internetseite

des BRK-Kreisverbandes Hof,

www.kvhof.brk.de/kurse



Ab Montag, 27. Februar 2023,

18:30 – 20:45 Uhr – 5 Termine:

Stricken fürs Osternest – Strickkurs für Anfänger und Fortgeschrittene – Wie wäre es mit einem Spülschwamm-Küken gefüllt mit einem Osterei oder einer Leckerei? Aber auch gestrickte Sneaker oder Socken im Osternest kommen gut an. Hier können die Kenntnisse sowohl über internationale Maschenanschlüsse als auch über diverse Bündchenmuster und verschiedene Fersen erweitert werden.

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Referent: Irmgard Prokscha

Gebühr: 45,-€

Anmeldeschluss: 20. Februar 2023

Bitte mitbringen: ab 20gr. Spülschwammwolle (Farbe nach Wahl) und/oder 100gr. Sockenwolle (nach Wahl) sowie ein Nadelspiel mit 5 Nadeln

REH port
Amtsblatt der Stadt Rehau



Unser Medienberater für
Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörnlein
Telefon 09287/2163

Mobil: 0176/22340253
E-Mail: druckzentrum.selb@
t-online.de

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Genehmigung der 43. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rehau im Bereich „Regnitzlosauer Straße/Autobahn A 93/Eisteich“

Mit Bescheid Nr. 6102/2.17-401-180 vom 01.12.2022 hat das Landratsamt Hof die 43. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rehau für den Bereich „Regnitzlosauer Straße/Autobahn A 93/Eisteich“ genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 43. Änderung des Flächennutzungsplans wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Rehau einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Rathaus der Stadt Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer Nr. 202, 2. Stock, in der Zeit von

Montag – Freitag, außer Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch (BauGB) beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Rehau, 08.02.2023

gez.
Abraham
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Genehmigung der 44. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rehau im Bereich „Otto-Hahn-Straße/Brauhausstraße/Schwesnitz“

Mit Bescheid Nr. 6102/2.17-401-181 vom 01.12.2022 hat das Landratsamt Hof die 44. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rehau für den Bereich „Otto-Hahn-Straße/Brauhausstraße/Schwesnitz“ genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 44. Änderung des Flächennutzungsplans wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Rehau einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Rathaus der Stadt Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer Nr. 202, 2. Stock, in der Zeit von

Montag – Freitag, außer Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1

Amtliche Bekanntmachung

BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Rehau, 08.02.2023

gez.
Abraham
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses der Bebauungsplansatzung der Stadt Rehau für die „Sonderbaufläche Freiflächenphotovoltaikanlage an der Regnitzlosauer Straße/Autobahn A 93/Eisteich“

Der Bau- und Umweltsenat der Stadt Rehau fasste in seiner Sitzung am 04.10.2022 den Beschluss für die Bebauungsplansatzung.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung, der die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Rehau einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Rathaus der Stadt Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer Nr. 202, 2. Stock, in der Zeit von

Montag – Freitag, außer Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wurde.

Rehau, 08.02.2023

gez.
Abraham
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses der Bebauungsplansatzung der Stadt Rehau für die „Sonderbaufläche Freiflächenphotovoltaikanlage an der Otto-Hahn-Straße/Brauhausstraße/Schwesnitz“

Der Bau- und Umweltsenat der Stadt Rehau fasste in seiner Sitzung am 04.10.2022 den Beschluss für die Bebauungsplansatzung. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung, der die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Rehau einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Rathaus der Stadt Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer Nr. 202, 2. Stock, in der Zeit von

Montag – Freitag, außer Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215

Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wurde.

Rehau, 08.02.2023

gez.
Abraham
1. Bürgermeister

NACHRUF

Am 10. Januar 2023 ist

Herr Heinrich Kohl

verstorben.

Herr Kohl war 40 Jahre bei den Stadtwerken Rehau beschäftigt, davon 27 Jahre bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand als Vorarbeiter im Wasserwerk.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rehau, im Januar 2023

Stadt Rehau	Stadtwerke Rehau
Abraham	Beckstein
1. Bürgermeister	Werkleiter

NACHRUF

Am 17. Dezember ist im Alter von 88 Jahren

Frau Anneliese von Dorn

Trägerin der Verdienstmedaille der Stadt Rehau

verstorben.

Anneliese von Dorn war Leiterin der Ascher Heimatstuben und durch ihr jahrzehntelanges Engagement mit der Stadt Rehau sehr verbunden. Für ihre Verdienste erhielt sie 2012 die Verdienstmedaille der Stadt Rehau.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rehau, Dezember 2022

Stadt Rehau
Michael Abraham
1. Bürgermeister

**Mitten im Leben
mitten in Rehau**

 **Mehr Generation Haus**
Maxplatz 12
Tel. 09283 59240-120

Seniorenhausgemeinschaften
Stationäre Pflege
Tel. 09283 59240-100

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung
Tel. 09283 59240-150

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)
Tel. 09283 59240-190

Diakoniestation
Maxplatz 15
Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle
Tel. 09283 2727

Martin-Luther-Haus
Am Schild 13
Tel. 09283 869-0

Stationäre Pflege
Betreutes Wohnen
Menüservice

Schulische Hilfen
Mittagsbetreuung an der Pestalozzi-Grundschule
Wallstraße 13
Tel. 09283 9778

Offene Jugendarbeit in Rehau
Tel. 0160 6154150

Kinderhortgruppen in der Pestalozzischule
Wallstraße 13
Tel. 0151 12141802

im Kunsthaus
Kirchgasse 4
Tel. 09283 899550

im Mehrgenerationenhaus
Maxplatz 12
Tel. 09283 59240-130

am Schulzentrum
Pilgramsreuther Straße 32
Tel. 0160 995488880

 **Diakonie Hochfranken**

www.diakonie-hochfranken.de



Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

01.12.2022: Irmgard Dübel, geb. Hofmann, Fohrenreuther Str. 10, 95111 Rehau
 10.12.2022: Waltraud Vogler, geb. Hilpert, Maxplatz 12, 95111 Rehau
 14.12.2022: Marja Rieß, geb. Foltys, Am Schild 13, 95111 Rehau
 15.12.2022: Helga Guber, geb. Roßbach, Maxplatz 12, 95111 Rehau
 15.12.2022: Heidrun Stöcker, Röntgenstr. 10, 95111 Rehau
 18.12.2022: Betty Gröger, geb. Buß, Schildstr. 29, 95111 Rehau
 21.12.2022: Getrud Weber, geb. Winterling, Schildstr. 29, 95111 Rehau
 22.12.2022: Ilse Wachter, geb. Zapf, Marienstr. 3, 95111 Rehau
 01.01.2023: Josef Hoffmann, Draisendorfer Weg 1, 95111 Rehau
 02.01.2023: Siegfried Wand, Jägerstr. 55, 95111 Rehau

Sterbefälle aus Regnitzlosau:

03.12.2022: Anneliese Petzinna, geb. Kluge, Buchenstraße 23, 95194 Regnitzlosau

Geburten:

08.10.2022: Ayan Hassoun, Rehau
 29.10.2022: Kaja Jana Kryl, Rehau
 02.12.2022: Frida Anna Hertel, Rehau (Geburtshaus)
 16.12.2022: Noel Meier, Oberkotzau (Geburtshaus)
 16.12.2022: Valentin Spahn, Schwarzenbach/S. (Geburtshaus)
 18.12.2022: Raphael Zippert, Schönwald (Geburtshaus)



Frida Anna Hertel



Noel Meier



Raphael Zippert



Valentin Spahn



Ayan Hassoun



Kaja Jana Kryl

Jubilare:

90 Jahre: Annita Ernst, geb. Will, geb. 05.12.1932
 90 Jahre: Justus Perk, geb. 24.01.1933
 99 Jahre: Agnes Wolf, geb. Thumser, geb. 24.12.1923



Annita Ernst



Agnes Wolf



Justus Perk

Tierärztlicher Notdienst

Monat Februar

Mo., 13.02. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Di., 14.02. Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Mi., 15.02. Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
Do., 16.02. Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Fr., 17.02. Werner Kießl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Sa., 18.02. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
So., 19.02. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Mo., 20.02. Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Di., 21.02. Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
Mi., 22.02. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Do., 23.02. Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/95954
Fr., 24.02. Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
Mo., 27.02. Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Di., 28.02. Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082

Monat März

Mi., 01.03. Dr. Stefanie Leidl, Marktredwitz, Tel. 09232/8353
Do., 02.03. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Fr., 03.03. Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
Mo., 06.03. Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
Di., 07.03. Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 0170/3076827
Mi., 08.03. Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Do., 09.03. Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
Fr., 10.03. Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059

Mo-Do: jeweils ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag
Fr: ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am folgenden Sonntag
So: ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

Oelsnitzer Bau & Service GmbH
 Tiefbau - Stahlbetonbau - Baumeisterarbeiten



Adolf-Damaschke-Str. 20
08606 OELSINITZ / V.
Telefon: (037421) 21908 / 22403
Telefax: (037421) 21977
E-mail: kontakt@bs-oelsnitz.de
Internet: www.bs-oelsnitz.de

Verschiedenes

Aus dem Rathaus

Jahresausblick 2023

Wir haben uns als Stadt viel für das Jahr 2023 vorgenommen. Durch die Verabschiedung des Haushaltes 2023 können wir in diesem Jahr einige Investitionen starten, welche wir Ihnen kurz näherbringen möchten:

Baumaßnahmen

Der Baufortschritt des Neubaugebiets „Fichtig-Süd“ ist deutlich erkennbar. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im Sommer. Interessenten können sich jederzeit gerne an die Stadtverwaltung wenden. Zusätzlich wird zur optimalen Zufahrt des neuen Baugebiets die Hedwigstraße umfassend saniert. Des Weiteren wird die Sanierung der Wüstenbrunner Straße laut Plan im Juni abgeschlossen. Für das Gebiet „Am Mühlberg“ wird ein Bebauungsplan erstellt, sodass auch hier bald der Spatenstich stattfinden kann. Außerdem ist der Baubeginn für eine Service-Wohnanlage in der Goethestraße mit der DOMIZILIUM-Gruppe Schongau und der Rummelsberger Diakonie geplant.

Veranstaltungen

Als Highlight können wir uns in diesem Jahr auf das Rehauer Wiesenfest im Juli freuen. Mit neuen Festwirten und zahlreichen beteiligten Gastronomen und Vereinen werden wir das 200-jährige Bestehen dieser Tradition groß feiern. Ein weiterer kultureller Höhepunkt wird im August die Autoausstellung „Streets of Passion“ in der Rehauer Innenstadt sein. Natürlich erwarten uns noch zahlreiche weitere Veranstaltungen wie beispielsweise Frühlings- und Lebkuchenmarkt, die Kulturnacht und einige Stuhlkonzerte.

Wir sind uns sicher, dass sich die Lebensqualität in Rehau auch in diesem Jahr wieder positiv verändern wird. Lassen Sie uns die Projekte gemeinsam voranbringen und dieses Jahr zu etwas Besonderem werden.

Veranstaltungen in Rehau 2023

- Wochenmarkt:** Jeden Mittwoch und Samstag
- Bauernmarkt:** Jeden 3. Samstag im Monat
- Frühlingsmarkt:** 23. April
- Heimat- und Wiesenfest:** 30. Juni – 04. Juli
- Autoausstellung „Streets of Passion“:** 05. August
- Kulturnacht:** 09. September
- Tag der deutschen Einheit in Rehau:** 03. Oktober
- Herbstmarkt:** 22. Oktober
- Lebkuchenmarkt mit Weihnachtsmarkt am Sonntag:** 01. – 03. Dezember (1. Advent)

Aufruf zur Teilnahme am Rehauer Wiesenfest 2023

Das letzte Wiesenfest in Rehau konnten wir im Jahr 2019 gemeinsam feiern. Deshalb freuen wir uns darüber, dass das Wiesenfest 2023 bereits in Planung ist. Stattfinden wir es vom 30.06.2023 bis zum 04.07.2023. Um unseren Gästen das bestmögliche Angebot zu bieten, hoffen wir wieder auf zahlreiche Gastronomen sowie ortsansässige Vereine, welche uns dabei unterstützen möchten.

Haben Sie Interesse daran, Teil unseres diesjährigen Wiesenfestes zu werden? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des Warenangebots und des Platzbedarfs bis zum 28.02.2023 per E-Mail an alexander.prechtl@stadt-rehau.de oder per Post an die Stadtverwaltung Rehau. Bitte teilen Sie uns auch Ihr Standgebühr-Angebot mit.

Für Fragen oder ein persönliches Gespräch im Vorfeld steht Ihnen Herr Alexander Prechtl gerne unter der 09283/20-27 zur Verfügung.

Telefonprechstunde des Behindertenbeauftragten

In regelmäßigen Abständen findet die Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Rehau, Sascha Mainhardt, statt. Derzeit bietet Herr Mainhardt alle zwei Wochen, jeweils am Donnerstag, telefonisch seine Hilfe für Ihre Anliegen an. Von 12 bis 14 Uhr ist er unter 0151 / 1762 4455 erreichbar und beantwortet gerne Ihre Fragen. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie Herrn Mainhardt gerne auch per E-Mail an Sascha.mainhardt@live.de kontaktieren.

Die nächsten Telefonprechstunden finden am 16.02.2023, 02.03.2023, 16.03.2023 und 30.03.2023 statt.

Zahlung der Grundsteuer für das Jahr 2023

Die zuletzt erlassenen Grundsteuerbescheide gelten auch für Folgejahre, bis ein neuer Grundsteuerbescheid erlassen wird. Dieser Hinweis ist auch auf der Vorderseite der Grundsteuerbescheide abgedruckt. Demnach ergehen neue Grundsteuerbescheide erst dann wieder an die Steuerpflichtigen, wenn sich die Besteuerungsgrundlagen bzw. der Grundsteuerhebesatz geändert haben, oder wenn ein Grundstück erstmals zur Grundsteuerzahlung herangezogen wird. Letzteres gilt auch, wenn ein Eigentümerwechsel stattgefunden hat.

Die amtliche Bekanntmachung der Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2023 wurde im Amtsblatt der Stadt Rehau veröffentlicht und in den örtlichen Bekanntmachungskästen ausgehängt. Demnach wird die Grundsteuer 2023 in Höhe der festgesetzten Viertel-, Halb- und Jahresbeträge am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2023 gemäß der zuletzt erlassenen Grundsteuerbescheide fällig. Für Steuerpflichtige, die bis zum 31.12.2022 von der Möglichkeit des § 28 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), ist die Grundsteuer für das Jahr 2023 in einem Betrag am 01.07.2023 fällig.

Die Grundsteuer ist zu den angegebenen Zahlungsterminen in der Stadtkasse Rehau einzuzahlen oder auf das Konto, IBAN DE70 7805 0000 0430 2003 45, bei der Sparkasse Hochfranken (BIC BYLADEM1HOF) - Kontoinhaber: Stadtkasse Rehau - zu überweisen. Liegt der Stadt Rehau vom Steuerpflichtigen ein entsprechendes SEPA-Mandat vor, werden die fälligen Beträge zu den Zahlungsterminen im Lastschriftverfahren abgebucht.

Kommt der Steuerpflichtige seinen Zahlungsverpflichtungen nicht rechtzeitig nach, fallen Mahngebühren und Säumniszuschläge an. Es liegt somit im Interesse des Steuerpflichtigen, der Stadt Rehau ein SEPA-Mandat für die Zahlung der Grundsteuer zu erteilen, um die bei Zahlungsverzug entstehenden Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Das Formblatt für das erforderliche Mandat zum SEPA-Lastschriftverfahren kann beim zuständigen Sachbearbeiter der Stadtkämmerei (Herr Grotheer) telefonisch unter der Rufnummer 09283/20-33 angefordert werden.

Zur Vereinfachung wird den Steuerpflichtigen empfohlen, sich bei der Stadt Rehau als Jahreszahler zu registrieren. Die Registrierung nimmt Herr Grotheer telefonisch unter der Rufnummer 09283/20-33 entgegen. Grundsteuerjahresbeträge ab 15,00 Euro sind dann zum 01. Juli eines Jahres als Gesamtbetrag anstatt der gesetzlichen Ratenbeträge zur Zahlung fällig.

Zahlung der Grundsteuer bei einem Eigentümerwechsel:

Findet im Laufe eines Jahres ein Eigentümerwechsel statt, ist der bisherige Eigentümer gegenüber der Stadt Rehau für das gesamte laufende Kalenderjahr Grundsteuerschuldner. Hier gilt nach dem Grundsteuergesetz das Stichtagsprinzip: Wer am 01.01. eines Jahres Eigentümer eines Grundstücks ist, ist Grundsteuerschuldner gegenüber der Kommune für den gesamten Jahresbetrag der Grundsteuer. Vereinbarungen in einer notariellen Urkunde hinsichtlich des Übergangs von Nutzen und Lasten an einem Grundstück sind eine privatrechtliche Angelegenheit. Dabei hat der bisherige Eigentümer gegebenenfalls gegenüber dem neuen Eigentümer einen Anspruch auf anteilige Erstattung der Grundsteuer.

Zahnärztlicher Notdienst

- 11.02. – 12.02.** Violetta Lenz, Friedrich-Ebert-Str. 3, 95233 Helmbrechts
Tel. 09252/5128 oder 01515/1481481
- 18.02 – 19.02.** Dr. Tobias Leupold, Josef-Witt-Str. 7, 95152 Selbitz
Tel. 09280/5652
- 20.02. – 21.02.** Dr. Artur Materny, Zelchstr. 18, 95213 Münchberg
Tel. 09251/1214 oder 09251/960887
- 25.02. – 26.02.** Dr. med. dent. Katrin Oswald MSc, Wiesenstr. 12, 95213 Münchberg, Tel. 09251/8265
- 04.03. – 05.03.** Dr. Bernd Ronneburg, Bahnhofstr. 24, 95111 Rehau
Tel. 09283/2884
- 11.03.** Dr. med. dent. Holger Roschlau, Lindenpark 1-3, 95119 Naila
Tel. 09282/9847170

Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr

Veranstaltungen in Rehau

Samstag, 11. Februar

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
19:30 Uhr **Feierabendgottesdienst der Ev. Kirchengemeinde mit Band** mit Pfr. Persitzky – Johanneskirche, Ringstr. 14a
20:00 Uhr **Fasching – gemütlicher Tanzabend mit DJ**
Eintritt frei! Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Pilgramsreuth – Altes Schulhaus, Pilgramsreuth 83

Sonntag, 12. Februar

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** – Pfr. Persitzky – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Johanneskirche, Ringstr. 14a
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: „Ester“ mit dem Kindergottesdienstteam – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 13. Februar

- 17:00 Uhr **Verwaltungs- und Finanzsenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Str. 1
19:00 Uhr **Frauentreff – Masken** mit Frau Busch und Team – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 14. Februar

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche – Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33
17:00 Uhr **Wirtschafts- und Kultursenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Str. 1
18:00 Uhr **VHS „Käseherstellung für Einsteiger II“** – Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36
19:30 Uhr **Posaunenchor - Probe** mit Roland Schneider – Johanneskirche, Ringstr. 14a

Mittwoch, 15. Februar

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
17:00 Uhr **Werksenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Str. 1

Donnerstag, 16. Februar

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
12:00 Uhr **Telefonsprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Rehau** Sascha Mainhardt – Tel. 0151 / 1762 4455 (bis 14:00 Uhr)
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor – Probe** mit Christel Scholz-Engel – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
19:30 Uhr **Ring of Fire** – Ein Abend mit Johnny Cash – Gastspiel des Theaters Hof – Rehau Art, Zehstraße 5

Freitag, 17. Februar

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Dr. Heinrich Fisch – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstraße 29
11:30 Uhr **Krabbelgruppe** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
14:00 Uhr **JuKu-Mobil Junge Kunst** – Offene Atelierwerkstatt, kostenfreier Kunstworkshop für jedes

Alter. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

- 15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Jens Güntzel – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

- 16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Jens Güntzel – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

- 19:00 Uhr **Gesellschaftsabend der FFW Rehau** – Feuerwache, An der Feuerwache 1

Samstag, 18. Februar

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:30 Uhr **Bauernmarkt** (bis 12:00 Uhr) – Maxplatz
18:00 Uhr **Vorabendmesse der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Sonntag, 19. Februar

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** – Lektor Putz – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Gerolf Putz – Johanneskirche, Ringstr. 14a

Montag, 20. Februar

- 14:00 Uhr **Kinderfasching** – Eintritt frei! (bis 17:00 Uhr) – Altes Schulhaus, Wurlitz

Dienstag, 21. Februar

- 13:30 Uhr **Kinderfasching** – Veranstalter: Gartenfreunde Pilgramsreuth – Eintritt frei! – Altes Schulhaus, Pilgramsreuth 83
15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche – Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33

Mittwoch, 22. Februar

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
9:30 Uhr **Andacht mit Kita der Kath. Kirchengemeinde zum Aschermittwoch** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:00 Uhr **Gottesdienst mit Spenden des Aschekreuzes der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Freitag, 24. Februar

- 10:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstraße 29
14:00 Uhr **JuKu-Mobil Junge Kunst** – Offene Atelierwerkstatt, kostenfreier Kunstworkshop für jedes Alter. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 25. Februar

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
18:00 Uhr **Musik-Gottesdienst mit Chor + Band „Towards the Light“** – Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Str. 31

Sonntag, 26. Februar

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** – Lektor Dr. Fisch – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Dr. Heinrich Fisch – Johanneskirche, Ringstr. 14a
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Dienstag, 28. Februar

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche – Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33
19:00 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:30 Uhr **Posaunenchor – Probe** mit Roland Schneider – Johanneskirche, Ringstr. 14a

Mittwoch, 1. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
17:00 Uhr **Stadttratsitzung** – Stadtverwaltung Rehau Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Str. 1

Donnerstag, 2. März

- 12:00 Uhr **Telefonsprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Rehau** Sascha Mainhardt – Tel. 0151 / 1762 4455 (bis 14:00 Uhr)

Freitag, 3. März

- 14:00 Uhr **JuKu-Mobil Junge Kunst** – Offene Atelierwerkstatt, kostenfreier Kunstworkshop für jedes Alter. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
19:00 Uhr **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rehau** – Feuerwache, An der Feuerwache 1

Samstag, 4. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
9:00 Uhr **VHS „Erste Hilfe Kurs Einsteiger“** – BRK-Heim Rehau, Jobststr. 3

Sonntag, 5. März

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** – Pfr. Persitzky – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19
14:30 Uhr **Informationsveranstaltung über die Lammzeit bei der Neuhausener Weide** – Teilnehmerzahl begrenzt. Bitte um Voranmeldung. – Neuhausener Weide

Dienstag, 7. März

- 17:00 Uhr **Bausenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Str. 1
18:30 Uhr **VHS „Englisch – Niveaustufe A1 Fortgeschrittene“** – Realschule Rehau Pilgramsreuther Straße 34

Mittwoch, 8. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
17:45 Uhr **VHS „Stretching“** – Dreifachturnhalle im Sportzentrum, Pilgramsreuther Str. 46
18:30 Uhr **VHS „Englisch – Niveaustufe A1 Anfänger“** – Realschule Rehau, Pilgramsreuther Straße 34

Freitag, 10. März

- 14:00 Uhr **JuKu-Mobil Junge Kunst** – Offene Atelierwerkstatt, kostenfreier Kunstworkshop für jedes Alter. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

Veranstaltungen in Regnitzlosau

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfarrer Winkler - Gemeindesaal Pfarrhaus

Donnerstag, 16. Februar

Sprechtag **Notar Dr. Salzmann** – Rathaus

Freitag, 17. Februar

19.00 Uhr **Andacht am Abend mit Abendmahl** mit Pfarrer Winkler - Friedenskirche

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Putz - Johanneskirche Rehau

Donnerstag, 23. Februar

19.30 Uhr Offenes Singen im Gemeindesaal Pfarrhaus

Sonntag, 26. Februar

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektorin Bayreuther-Fisch - Gemeindesaal Pfarrhaus

Donnerstag, 2. März

16.00 Uhr **Sprechstunde Senioren- und Behindertenbeauftragte** (bis 18.00 Uhr) – Rathaus

Freitag, 3. März

19.00 Uhr **Bürgerversammlung** – Vereinshaus, Hohenberger Str. 19

Samstag, 4. März

19.00 Uhr **Jahreshauptversammlung FFW Regnitzlosau** – Feuerwehrhaus

Donnerstag, 9. März

19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Frauen Union** – Grüner Baum

Freitag, 10. März

11.00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 15.00 Uhr) – Sparkassenplatz

Veranstaltungen in Oelsnitz



Samstag, 11. Februar

15.00 Uhr **Kinderfasching in Triebel Orr Nee 20 Jahre** TCC – Kulturhaus Triebel

Dienstag, 14. Februar

15.00 Uhr **Nostalgie-Café** – Kostenfrei. Um eine Spende für Kaffee und Kuchen wird gebeten – Schloss Voigtsberg

Mittwoch, 15. Februar

15.00 Uhr **Märchentour mit Rätseln im Illusorium unterwegs** – Ab 4 Jahren – Schloss Voigtsberg

Freitag, 17. Februar

14.00 Uhr **Vier Farben: Quartett kreativ Mit Stempeln ein Kartenspiel gestalten** – ab 8 Jahren – Schloss Voigtsberg

Samstag, 18. Februar

18.00 Uhr **Expeditionen mit der Funzel im Dunkeln Schloßgeheimnisse erkunden** – 6-14 Jahre – Schloss Voigtsberg

Dienstag, 21. Februar

15.00 Uhr **Aus Grau wird Bunt: Stein gewinnt!** Mit Kreativität Steine in Spiele verwandeln – Ab 6 Jahren – Schloss Voigtsberg

Mittwoch, 22. Februar

15.00 Uhr **„Märchenhafter Druckworkshop“** geleitet durch Künstlerin Bärbel Bitterlich – Zoepfelsches Haus Oelsnitz

Freitag, 24. Februar

14.00 Uhr **Hoch Tief: Weben mit Papier** – Schmucke Schächtelchen verzieren – Ab 8 Jahren – Schloss Voigtsberg

Samstag, 25. Februar

15.00 Uhr **„Der Zwerg aus dem Berg“ – Autoren-Buchvorstellung** mit Bildern und Steinen und anschließendem Mineralien-Rundgang – Schloss Voigtsberg

Freitag, 3. März

20.00 Uhr **Melanie Dekker** – Katharinenkirche Oelsnitz

Samstag, 4. März

17.00 Uhr **„Vier gewinnt!“ Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung** – Schloss Voigtsberg

Sonntag, 5. März

11.30 Uhr **Objekt des Monats Kurzführung** – Schloss Voigtsberg

Montag, 13. Februar bis Freitag, 26. Februar

Öffentliches Eislaufen auf dem Gelände des Freibades Elstergarten Oelsnitz

Chor + Band Towards the Light gestalten Musik-Gottesdienst

Rehau – Der Verein der Freunde + Förderer der Martin-Luther-Kirche in Rehau veranstalten in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Rehau am 25. Februar ab 18:00 Uhr einen Musik-Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche (Martin-Luther-Straße 31 in Rehau). Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Chor + Band Towards the Light. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Zusätzlich dazu wird ein kleiner Steinebasar von Chor + Band angeboten. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet. Es ergeht herzliche Einladung.



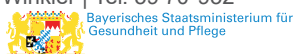
Lebensqualität im Alter.
Angebote in Rehau, Döhlau,
Schwarzenbach/Saale und
Tauperlitz

Gartenstraße 12-16 | Rehau
Diakoniestation-Rehau@rummelsberger.net

Ambulante Pflege
Tina Bernhardt | Tel. 09283 5970-93

SenTa am Perlenbach
Ute Schmitz-Richter | Tel. 59 70-940

Fachstelle für pflegende Angehörige
Jacqueline Winkler | Tel. 59 70-932



Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger
rummelsberger-diakonie.de/altenhilfe

**Baugeschäft
JUNG**
GmbH

**Ihr zuverlässiger Partner
wenn es um Bauen
und Renovieren geht:**

- Neu- und Umbauten aller Art
- Putzarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Außenanlagen

Baugeschäft Jung GmbH · Faßmannsreuther Str. 3, 95111 Rehau
kontakt@jung-rehau.de · Tel.: 0 9283 / 59 10 756 · www.jung-rehau.de



Niederschrift über die Sitzung Nr. 14/2022

des Gemeinderates Regnitzlosau am **20.12.2022** im Sitzungssaal des Rathauses in Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau.
Die 14 ehrenamtlichen Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Jürgen Schnabel;

Gemeinderatsmitglieder:

Jennifer Bernreuther, Marcus Birner, Frank Hopperdietzel, Helmut Kaiser, Mirjam Kühne, Dietmar Luding, Fritz Pabel, Kerstin Riedel, Markus Rödel, Simon Schleicher, Sandra Schnabel, Manuel Sörgel;

Verwaltung:

Klaus Mehnert

Nicht anwesend sind:

Oliver Geyer, Ute Hopperdietzel, Helmut Kaiser

Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben und wurde festgestellt.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Jürgen Schnabel

Schriefführer: Klaus Mehnert

Die Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsdauer: 19:02 Uhr bis 22:07 Uhr

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift 13/2022 vom 29.11.2022
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 29.11.2022
3. Bauanträge
4. Flächennutzungsplanänderung Vierschau/Trogenau. Abwägungsbeschlüsse und Feststellungsbeschluss.
5. Bestätigung Feuerwehrkommandanten Feuerwehr Draisendorf
6. Durchführung Kommunales Förderprogramm in 2023
7. Bekanntgaben und Anfragen
 - a) Beschaffung eines Notstromaggregats für den Bauhof/Wasserversorgung / im Rahmen einer dringlichen Anordnung bzw. Ermächtigung Gemeinderat
 - b) Sitzungstermine 1. Halbjahr 2023
 - c) Öffnungszeiten Rathaus zwischen Weihnachten und Silvester

Nicht öffentlicher Teil *nicht abgedruckt*

Die Ladung zu dieser Sitzung erfolgte ordnungs- und fristgemäß. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums ist gegeben.

Auf Antrag von Gemeinderätin Mirjam Kühne wird der Tagesordnungspunkt 3a im nichtöffentlichen Teil behandelt. Das Gremium stimmt diesem Antrag zu.

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift 13/2022 vom 29.11.2022

Gegen das Protokoll 13/2022 vom 29.11.2022 gibt es keine Einwände.

Beschluss: Der Gemeinderat Regnitzlosau genehmigt die Sitzungsniederschrift Nr. 13/2022 vom 29.11.2022.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.11.2022

In der nichtöffentlichen Sitzung am 29.11.2022 wurden keine Beschlüsse gefasst, bei denen Gründe für die Geheimhaltung entfallen wären.

4. Flächennutzungsplanänderung Trogenau/Vierschau Abwägungsbeschlüsse und Feststellung

a) Der Gemeinderat Regnitzlosau fasst folgende in der Anlage vorformulierten Abwägungsbeschlüsse

1. Die Bedingungen und Auflagen des Wasserwirtschaftsamtes sind zu beachten.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme des Landratsamtes Hof, Referat Gesundheitswesen, vom 12. Januar 2022 zur Kenntnis. Die Forderungen des Wasserwirtschaftsamtes zum Wasserschutzgebiet des Tiefbrunnens II Regnitztal werden beachtet.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

2. Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) – als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. g 125 Abs. 1 TKG – hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.

Kein Beschluss erforderlich

3. Anmerkungen und Hinweise des Landratsamtes Hof

• In den Verfahrensvermerken ist zu ergänzen, dass eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange stattgefunden hat.

• Vor „8. Inkrafttreten“ fehlt der Verfahrensvermerk bezüglich der Ausfertigung. Dieser ist entsprechend zu ergänzen. Auf den Anhang A (S. 216) der Planungshilfen für die Bauleitplanung (p 20/21) wird verwiesen.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme des Landratsamtes Hof vom 25. Januar 2022 zur Kenntnis. Den Forderungen des Landratsamtes wird nachgekommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

4. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung abgegebene Stellungnahme behält ihre Gültigkeit und ihr ist nichts hinzuzufügen.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg vom 25. Januar 2022 zur Kenntnis. Die Flächendarstellung in Vierschau als gemischte Baufläche wurde aus Anlass der Erweiterung des genannten landwirtschaftlichen Betriebs vorgenommen. Der Anregung auf Rücknahme der geplanten gemischten Baufläche in Trogenau wird nicht nachgekommen, weil diese Flächen teilweise bereits im jetzigen Flächennutzungsplan als gemischte Bauflächen dargestellt sind und weil für den genannten landwirtschaftlichen Betrieb am derzeitigen Standort ohnehin kaum Erweiterungsmöglichkeiten bestehen. Die übrigen Anregungen des Amtes werden mit der vorliegenden Planung berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

5. PLEdoc GmbH, Essen (Ferngas)

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme der PLEdoc GmbH, Essen, vom 25. Januar 2022 zur Kenntnis. Die Anlagen der Ferngas-Netzgesellschaft mbH wurden in die Planunterlagen eingearbeitet.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

6. Regierung von Oberfranken Aus Sicht von Raumordnung und Landesplanung besteht mit der Änderung des Flächennutzungsplanes Einverständnis. Die übrigen Hinweise zur Übermittlung von Planunterlagen sollten im weiteren Verlauf beachtet werden.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme der Regierung von Oberfranken, Bayreuth, vom 27. Januar 2022 zur Kenntnis. Die Hinweise zur Übersendung von Planunterlagen werden beachtet.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook.
Sie finden uns auf Facebook unter
„Gemeinde Regnitzlosau“
oder über den QR-Code





Aus dem Gemeinderat

b) Der Gemeinderat Regnitzlosau stellt die abschließende Änderung des Flächennutzungsplanes Trogenau/Vierschau fest.

Beschluss: Der Gemeinderat stellt die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Stand vom 20. Dezember 2022 fest. Die Verwaltung wird beauftragt, für die 3. Änderung beim Landratsamt Hof die Genehmigung zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

5. Bestätigung der neugewählten Feuerwehrkommandanten der Feuerwehr Regnitzlosau

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Draisendorf am 25.11.2022 wurden im Rahmen einer Dienstversammlung folgende Personen gewählt.

1. Kommandant: Lukas Tröger
2. Kommandant: Christoph Munkelt

Durch den Kreisbrandmeister wurde die Eignung bestätigt. Der neue 2. Kommandant hat innerhalb einer angemessenen Frist die notwendigen Lehrgänge (Gruppenführer und Leiter einer Feuerwehr) abzulegen.

Beschluss: Der Gemeinderat bestätigt die neugewählten Feuerwehrkommandanten der Feuerwehr Draisendorf.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

6. Kommunales Förderprogramm der Gemeinde Regnitzlosau gemäß Nr. 20.1. StBauFR – Budget 2023; Durchführungsbeschluss für kommunales Förderprogramm und Beratungsleistungen

Die Gemeinde Regnitzlosau unterstützt bereits seit mehreren Jahren die Hauseigentümer im Sanierungsgebiet bei der Ertüchtigung ihrer Fassade sowie Dach und Einfriedung. Seit 2020 stellt die Regierung von Oberfranken den Gemeinden ein jährliches Budget zur Verfügung, im Rahmen dessen Sanierungsvereinbarungen abgeschlossen werden können. Bis 2019 bedurfte jede Maßnahme einer Einzelgenehmigung.

Die Verwaltung hat mit den Zuwendungsanträgen vom 12.12.2022 das Budget 2023 sowie die Beratungsleistungen in nachfolgendem Umfang beantragt:

Kommunales Förderprogramm:

Förderfähige Kosten (ffK) max:	50.000,00 €
Zuwendungshöhe:	15.000,00 € (= 30 % der ffK)
Anteil Freistaat:	12.000,00 € (= 80 % der Zuwendungshöhe)
Anteil Gemeinde:	3.000,00 € (= 20 % der Zuwendungshöhe)
Eigenanteil Hauseigentümer:	35.000,00 € (= 70 % der ffK)

Beratungsleistungen (Sanierungsberatung für Hauseigentümer):

Förderfähige Kosten (ffK):	1.500,00 €
Zuwendungshöhe:	1.200,00 € (= 80 % der ffK)
Eigenanteil Gemeinde:	300,00 € (= 20 % der ffK)

Die Beratungsleistungen im Rahmen des kommunalen Förderprogrammes sind für die Hauseigentümer kostenfrei.

Auf Vorschlag aus dem Gremium wird zukünftig eine Information zu den steuerlichen Vorteilen nach § 7h EStG (erhöhte Abschreibung) in die Gestaltungsfibel aufgenommen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Durchführung des kommunalen Förderprogrammes gemäß Nr. 20.1. StBauFR nebst Beratungsleistungen für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

7. Bekanntgaben und Anfragen

a) Beschaffung eines Notstromaggregates für den Bauhof/Wasserversorgung/dringliche Anordnung mit Bezug zur Gemeinderatssitzung vom 29.11.2022

Nachdem der Gemeinderat in der Sitzung am 29.11.2022 zum Ausdruck gebracht hat, dass eine Neubeschaffung eines Notstromaggregates grundsätzlich als sinnvoll erachtet wird, die Verfügbarkeit jedoch eine wesentliche Rolle spielt konnte ein Notstromaggregat erworben werden, welches noch in 2022 ausgeliefert werden kann. Bei dem Notstromaggregat handelt es sich um ein Aggregat mit der Leistung von 80kVA. Dadurch ist mit diesem Aggregat sowohl der Betrieb der Kläranlage als auch der Betrieb der Wasserversorgung möglich. Der Kaufpreis des Aggregats beträgt 26.900,-€ (netto). Es handelt sich um ein deutsches Fabrikat.

b) Sitzungstermine 1. Halbjahr 2023

Haupt- und Finanzausschuss, Dienstag, 03.01.2023/17.01.2023/nach Bedarf
Gemeinderatssitzung, Dienstag, 31.01.2023
Sondersitzung Haushalt Dienstag, 07.02.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 28.02.2023

Jugend- Familie und Soziales Ausschuss, Dienstag, 14.03.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 28.03.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 25.04.2023

Bau- und Umweltausschuss, Dienstag, 9.5.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 23.05.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 27.06.2023

Haupt- und Finanzausschuss, Dienstag 11.07.2023

Gemeinderatssitzung, Dienstag, 25.07.2023

c) Schließung Rathaus vom 27.12. bis 30.12.2022

Anfragen

Gemeinderätin Bernreuther weist auf die mangelhafte Straßenbeleuchtung im Bereich Gartenstraße hin.

Gemeinderat Pabel fragt nach Neuigkeiten zum Geldausgabeautomaten. Laut Bürgermeister Schnabel kann dazu aktuell noch keine verbindliche Aussage getroffen werden.

Gemeinderätin Kühne erinnerte an das Thema Loipenspurgerät. Hier soll noch einmal geprüft werden, ob das Spuren einer Loipe im Gemeindebereich möglich ist.

Nichtöffentlicher Teil

nicht abgedruckt

Sprechtag

Sprechtag des Notars Dr. Andreas Salzmann, LL.M.

Seit 2023 wird Notar Dr. Andreas Salzmann im Rathaus für einen Sprechtag anzutreffen sein. Jeden dritten Donnerstag im Monat können ab 8:30 Uhr in den barrierefrei zugänglichen Räumlichkeiten sämtliche Beurkundungen, Beglaubigungen und Besprechungen vorgenommen werden. Eine Terminvereinbarung ist notwendig. Der nächste Sprechtag findet am 16. Februar 2023 statt.

Wenden Sie sich zur Vorbereitung und Abstimmung bitte direkt an die Notarstelle:

Dr. Andreas Salzmann, LL.M.

95028 Hof, Ludwigstraße 81

Tel: 09281/7247-0

Fax: 09281/7247-77

eMail: info@notar-salzmann.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 18 Uhr und Freitag 8 bis 15 Uhr.

Auf der Internetseite der Notarstelle (www.notar-salzmann.de) werden jeweils die nächsten drei Sprechtage veröffentlicht.

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Wir bieten Ihnen eine Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung an.

Terminvereinbarung Tel.: 09294 / 94333-13 bei Frau Wallisch





Aus dem Rathaus

Vorankündigung Bürgerversammlung

Am Freitag, den 03. März 2023 findet um 19:00 Uhr eine Bürgerversammlung im Vereinshaus in Regnitzlosau statt. Die öffentliche Bekanntmachung dazu erfolgte bereits. Neben dem Bericht des Bürgermeisters und der Behandlung von eingereichten Anfragen bzw. Anträgen sollen an diesem Abend wieder besondere Erfolge und Leistungen von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Regnitzlosau gewürdigt werden. In einem weiteren Punkt auf der Tagesordnung soll es um die Entwicklung der Ortsmitte von Regnitzlosau gehen. In dem Bestreben in der Ortsmitte neuen Wohnraum zu schaffen, ist man einen großen Schritt weitergekommen. Das Vorhaben wird hier erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Geburt

Paul Schiffler
geboren am 16.11.2022. 17:04
in Rehau Geburtshaus
Gewicht 2900g
Gr. 50cm



Verschiedenes

Das neue Ärzteteam stellt sich vor

Herr Dr. med. Peter Pankow ist in der Region bekannt und hoch geschätzt. Er hatte über 30 Jahre eine eigene hausärztliche Praxis in Hof und wird nun für die Patientinnen und Patienten in Regnitzlosau ein offenes Ohr haben.

Herr Dr. med. Friedrich Hansen ist ein Allgemeinmediziner mit reicher Erfahrung in Deutschland, England und Australien. Er war zuletzt in einer hausärztlichen Praxis in Hamburg tätig und hat in unserer Region einen neuen Lebensmittelpunkt gefunden.



Dr. med. Peter Pankow

Neue Sprechzeiten ab Januar

Montag	08.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Dienstag	08.00-12.00 Uhr
Mittwoch	08.00-12.00 Uhr
Donnerstag	08.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	08.00-12.00 Uhr



Dr. med. Friedrich Hansen

Nachdem Dr. Minchev seine Tätigkeit im Ausland fortsetzen wird, kann er nicht mehr als Betreuer am Hausarztvertrag teilnehmen, d.h. die Krankenkassen werden alle im HZV eingeschriebenen Versicherten über die Beendigung informieren. Die ärztliche Betreuung in Regnitzlosau ist jedoch auch nach beenden der HZV-Teilnahme weiterhin sichergestellt.

Bekanntmachung

Vollzug der Gemeindeordnung (GO)

Am Freitag, den 03.03.2023 um 19:00 Uhr, findet im Vereinshaus in Regnitzlosau, Hohenberger Str. 19, 95194 Regnitzlosau eine

Bürgerversammlung

statt.

Schriftliche Anträge können bis 20.02.2023 bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Bürgermeisters mit Aussprache und Diskussion
2. Vorstellung Wohnbauprojekt Regnitzlosau
3. Ehrungen

Regnitzlosau, den 30.01.2023
GEMEINDE REGNITZLOS AU

Hinweis zu Veröffentlichungen im REHport

Haben Sie einen Bericht über Ihren Verein oder eine Veranstaltung und möchten, dass dieser im REHport erscheint? Dann schicken Sie den Bericht und Bilder an:

Frau Ann-Kathrin Bösl-Neupert, E-Mail: neupert@regnitzlosau.de



Veranstaltungen und Termine im Gemeindegebiet Regnitzlosau

Veranstaltungen 2023

Januar 2023

- 05.01.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 14.01.Sa Christbaum-Sammelaktion des CSU-Ortsverbandes
- 19.01.Do Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)

Februar 2023

- 02.02.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 03.02.Fr Jahreshauptversammlung FFW Schwesendorf
- 16.02.Do Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)

März 2023

- 02.03.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 03.03.Fr Bürgerversammlung 19:00 Uhr im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
- 04.03.Sa Jahreshauptversammlung FFW-Regnitzlosau 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus
- 09.03.Do Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Frauen Union 19:30 Uhr im Grünen Baum
- 16.03.Do Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)
- 24.03.Fr Jahreshauptversammlung Sängerbund 19:00 Uhr
- 25.03.Sa Frühjahrsversammlung Siedlergemeinschaft

April 2023

- 06.04.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 24.04.Mo Grundschule Galavorstellung Zirkusprojekt
- 30.04.So Verschiedene Besenbrennen im Gemeindegebiet

Mai 2023

- 04.05.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 06.05.Sa Frühjahrskonzert Sängerbund 19:30 Uhr

Juni 2023

- 01.06.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 07.06.Mi Schlappentag und 151. Jahrfest FFW-Regnitzlosau Feuerwehrhaus Regnitzlosau
- 08.06.Do Schlappentag und 151. Jahrfest FFW-Regnitzlosau Feuerwehrhaus Regnitzlosau
- 10.06.Sa Feuerwehrfest Schwesendorf
- 08.06.Do Feuerwehrfest Schwesendorf

Hinweise:

Regelmäßig stattfindende Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde. Die Termine werden auf der Homepage der Gemeinde Regnitzlosau veröffentlicht.

Sie haben eine Veranstaltung im Gemeindegebiet und wollen diese im gemeindlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht haben, dann melden Sie sich unter:

Tel. 0929494333-11 oder per E-Mail an neupert@regnitzlosau.de

Juli 2023

- 01.07.Sa Fest am Dreiländereck
- 06.07.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 08.07.Sa Sommerfest Stammtisch die Fässla
- 09.07.So Sommerfest Stammtisch die Fässla
- 16.07.–Fr. WIESENFEST in Regnitzlosau mit Festumzug am Wiesenfest-Sonntag, Frühschoppen am Wiesenfest-Montag
- 30.07.So Sommerfest der Siedlergemeinschaft mit Jubiläumsfeier 70 Jahre Siedlergemeinschaft

August 2023

- 03.08.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 06.08.So Sommerfest am Waldschloß
- 12.08.Sa Sommerfest der FFW-Vierschau
- 12.08.So Sommerfest der FFW-Vierschau

September 2023

- 07.09.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus

Oktober 2023

- 05.10.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 28.10.Sa Premiere Laienspielgruppe

November 2023

- 02.11.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 03.11.Fr Vorstellung Laienspielgruppe
- 04.11.Sa Vorstellung Laienspielgruppe
- 10.11.Fr Kirchweihauktakt mit dem Lichtezauber der Freien Wähler Regnitzlosau
- 12.11.So Kärwa mit Kirchweihmarkt
- 17.11.Fr Vorstellung Laienspielgruppe
- 18.11.Sa Vorstellung Laienspielgruppe
- 18.11.Sa Jahreshauptversammlung Siedlergemeinschaft mit Neuwahlen
- 24.11.Fr Vorstellung Laienspielgruppe
- 25.11.Sa Vorstellung Laienspielgruppe

Dezember 2023

- 07.12.Do Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 09.12.Sa Weihnachtskonzert Sängerbund
- 10.12.So Weihnachtsmarkt

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code →



DAV Sektion Hof wird 2023 eine Boulderhalle mit Klettermöglichkeit in Rehau eröffnen

Kletterwache Rehau

Rehau – Die Verantwortlichen der Stadt Rehau und des DAV Sektion Hof sind sich einig: 2023 wird in Teilen des ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Rehau eine Boulder- und Kletterhalle entstehen.

Nach jahrelanger, erfolgloser Suche des DAV Sektion Hof in Stadt und Landkreis Hof hatten die Gespräche mit der Stadt Rehau begonnen. Nun möchte der Verein und die Stadt Rehau allen Interessierten die frohe Botschaft verkünden: Die neue Boulderhalle mit Klettermöglichkeit wird in Rehau entstehen. Die Rahmenbedingungen stehen bereits fest, lediglich Details sind noch offen. Die Stadt Rehau wird nun noch einige Vorabinvestitionen in Höhe von ca. 100.000 Euro tätigen, bevor der DAV Sektion Hof dann im Frühjahr mit den Hauptbaumaßnahmen, welche im ebenfalls sechsstelligen Bereich liegen werden, beginnen kann.

Zuerst wird dem Verein nur ein Teil des großen Gebäudes zur Verfügung gestellt. Das große Ziel ist allerdings, die Halle dann in den nächsten Jahren bestmöglich zu erweitern und auszubauen.

„Ein weiterer positiver Aspekt ist, dass keine freie Wiese zugebaut wird, sondern ein Leerstand, der bisher als Lagerraum genutzt

wurde, aufgewertet wird.“, so 2. Vorstand des DAV Sektion Hof, Jochen Pfaff.

Diese Investition wird nicht nur einen neuen Verein mit einer perfekten Erweiterung des Freizeitangebots nach Rehau bringen, sondern wird eine Attraktivitätssteigerung für die gesamte Region zur Folge haben. Die gute Anbindung mit Radweg und Nähe zum Bahnhof wird uns in Rehau einige Besucher bescheren.

Bürgermeister Michael Abraham freut sich auf viele Möglichkeiten, die sich damit für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rehau eröffnen: „Wir möchten mit dem Projekt Perspektiven eröffnen. Es gibt viele Ideen mit Kooperationsmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit den Schulen.“ Außerdem dankte er allen Beteiligten für die konstruktiven Gespräche, sowie dem Stadtrat Rehau für die einstimmige Zustimmung.

Sie dürfen auf die geplante Fertigstellung der Baumaßnahmen und Inbetriebnahme im Sommer 2023 gespannt sein.

Über aktuelle Entwicklung des Projekts können Sie sich gerne auf der Homepage des DAV Sektion Hof informieren.



Weihnachtsfeier des Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume Fohrenreuth



Fohrenreuth – Nach zweijähriger Pause konnte der Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume Fohrenreuth endlich wieder seine traditionelle Weihnachtsfeier abhalten. Die Gaststube des Gartenvereins Dürrenlohe bei „Massimo“ war bis zum letzten Platz gefüllt, was die Beliebtheit der Veranstaltung auch nach langer Pause zeigt.

Der Vorstand Michael Rauh begrüßte alle Anwesenden. Ein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern, Heimatsöhnen / Heimattöchtern, und ganz speziell der Heimattöchter und Ehrenmitglied Silvia Hoffmann, welche von Berlin wieder zu uns nach Oberfranken gereist war um an der traditionellen Weihnachtsfeier teilzunehmen.

Nach dem besinnlichen Teil, gestaltet von Hans Grimm, folgten zwei Ehrungen. Silvia Hoffmann welche 1978 in den Verein eingetreten

ist wurde bereits 2021 zum Ehrenmitglied ernannt, leider war es persönlich erst ein Jahr später möglich.

Für 52 Jahre Mitgliedschaft und den unermüdlichen Einsatz für seinen Verein wurde Dieter Kristen zum neuen Heimatsohn ernannt. Er trat 1970 in den Verein ein. Dieter war ab 1991 für neun Jahre 2. Vorstand und wurde dann im Jahre 2000 zum 1. Vorstand gewählt. 18 Jahre lenkte er in diesem Amt die Geschicke des Vereins und gab dieses 2018 an Michael Rauh weiter.

Dieter nahm mit Stolz die Urkunde zur „Ernennung zum Heimatsohn“ entgegen und bedankte sich für die Anerkennung.

Nach einer kurzen Pause fand die traditionelle Weihnachtsfeier statt und der Abend klang bei einem gemütlichen Zusammensein aus.

Tierschutzverein Rehau: Erzielte Spenden bei verschiedenen Events 2022 in Rehau

Rehau – Es kamen beim Stadtfest im Juli, der langen Nacht im September, der Herbstkärwa im Oktober und beim Weihnachtsmarkt im November unglaubliche 2950 Euro der Dank an Claudia nicht fehlen, die stets zusammen. Dafür vielen Dank an alle und Besucher, die die Kassen so gut gefüllt haben! Ohne Sabines zahlreiche Aktionen könnte der Tierschutzverein Rehau nicht so oft helfen. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer, die bei Veranstaltungen mitgeholfen haben, sowie an die Vorstände Dr. Reinhard Schick und Günter Throne. Außerdem darf die Ecke im Tierschutzlädchen im Photoshop in der Ludwigstraße neu dekoriert ist und auf diversen Plattformen die von Firmen und Tierschutzfreunden spendierten Artikel verkauft.



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Faßmannsreuth mit Ehrungen

Faßmannsreuth – Vorstand Fabian Rogler passablen Personalstand wie folgt: 25 Aktive und 13 Passive. Anschließend kam Vorstand Fabian Rogler auf die Aktivitäten des Vereins zu sprechen. Als Höhepunkte im Vereinsleben bezeichnete er das Walburgisfeuer, die Maifeier sowie die Ehrenwache zum Volkstrauertag. Zum Schluss dankte Kommandant Rogler allen Wehrkameraden für ihre Einsatzbereitschaft und jenen, die der Wehr mit Spenden und durch Mitarbeit unterstützen. Der Kassenbericht durch Sven Thiede sowie der Inventurbericht durch den 2. Kommandanten Daniel Korndörfer schlossen sich an.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kühschwitz am 28. Dezember

Kühschwitz – Nach zweijähriger Pause wegen der Coronapandemie fand am 28. Dezember 2022 wieder eine Jahreshauptversammlung der FFW Kühschwitz statt. Das gesellschaftliche Leben kam in dieser Zeit fast vollständig zum Erliegen. Der Dienstbetrieb beschränkte sich auf das Notwendigste, so dass die Einsatzbereitschaft aufrechterhalten werden konnte. Ehrungen und Beförderungen konnten seit der letzten Versammlung im Dezember 2019 auch keine vollzogen werden und wurden somit zu dieser Veranstaltung nachgeholt.

Die Übergabe der Präsente übernahmen der 1. Vorstand, Markus Rödel, 1. Kommandant, Bernd Reichel, und Kreisbrandinspektor, Jochen Bucher. Geehrt wurden Jürgen Schrödel für 25-jährige Tätigkeit als Schriftführer sowie Klaus Rödel, Max Metzel und Mario Schörner für 20-jährige Dienstzeit. Außerdem wurde 2. Kommandant Christian Schrödel für zehnjährige Dienstzeit ausgezeichnet. Für 40-jährige Dienstzeit erhielt Harald Schörner das Ehrenkreuz mit Urkunde überreicht, 2. Vorstand Georg Schörner erhielt ein Präsent für die besondere Unterstützung der Wehr.



Im Bild von links: Kreisbrandmeister Volker Bucher, 2. Bürgermeister Rudolf Scholz, Ehrenkommandant Bernd Schneider, Janik Rogler, 1. Kommandant Thomas Schaller, Ehrenschatzmeister Joachim Peifer, Gerätewart Kevin Knüpfer, 1. Vorstand Fabian Rogler, Nele Lorenz, 1. Kommandant Markus Rogler und Lilly Lang.



Im Bild von links: KBI Jochen Bucher, Jürgen Schrödel, 2. Bürgermeister Rudolf Scholz, Klaus Rödel, Max Metzel, Mario Schörner, 2. Kommandant Christian Schrödel, 2. Vorstand Georg Schörner, Harald Schörner und 1. Kommandant Bernd Reichel.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Vierschau

Vierschau – Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Vierschau konnte 1. Kommandant Daniel Schiffler folgende Ehrungen durchführen. Für 25-jährige Dienstzeit wurden geehrt: Markus Schörner, Andreas Jakob, Stefan Rödel, Thomas Steinhäüßer, Markus Rödel, Markus Kleine, Matthias Schörner und Martin Rießbeck. Ferner wurden Nico Pechmann und Markus Gebhardt aufgrund ihrer 10-jährigen Dienstzeit zu Oberfeuerwehrmännern befördert. Erfreulicherweise haben sich auch sechs Jugendliche bereit erklärt, der FFW Vierschau beizutreten und wurden im Laufe der Versammlung per Handschlag begrüßt.

Christbaumsammlung der Jungen Union Rehau

Rehau – Am zweiten Samstag im Januar hat die Junge Union Rehau die traditionelle Christbaumsammlung wieder einmal erfolgreich durchgeführt – wie gewohnt erhielten sie dabei Unterstützung durch Willy Böhme GmbH & Co. Das Unternehmen stellte einen Presswagen zum Transport der Bäume zur Verfügung, was die Arbeit wieder deutlich vereinfachte. Durch die guten Witterungsverhältnisse, die vielen fleißigen Hände und dank einer guten Stärkung waren die Bäume zügig abtransportiert. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Helfer und Unterstützer der Sammelaktion!



Das Bild zeigt von links: Martin Rießbeck, Matthias Schörner, Kreisbrandmeister Philipp Kemnitzer, Kommandant Daniel Schiffler, Thomas Steinhäüßer, Bürgermeister Jürgen Schnabel, Markus Kleine, Andreas Jakob, Stefan Rödel und Markus Schörner.



Die Erwin-Hollerung-Schanze am Dreiländereck

Regnitzlosau – Wenn man sich die Winter in den letzten Jahren anschaut, ist es kaum zu glauben, dass es hier in der Umgebung von Regnitzlosau nicht nur einen Ski-Club, sondern auch eine Ski-Sprungschanze gegeben hat. 70 Jahre ist es her, dass Ski- und Skisprungenthusiasten in Regnitzlosau einen Ski-Club gegründet und eine Sprungschanze errichtet haben.

Hartmut Knoll, einer der Gründungsmitglieder des Ski-Clubs Dreiländereck und Schriftführer des Vereins erinnert sich mit ein wenig nostalgischer Wehmut an das Ende des Ski-Clubs und der Erwin-Hollerung-Schanze. Er hat das Protokollbuch des Ski-Clubs dem Historischen Verein Regnitzlosau e. V. zur Digitalisierung überlassen.

Künftig können Interessierte die Geschichte des Vereins auf der geplanten Homepage des Historischen Vereins Regnitzlosau e. V. nachvollziehen.

In dem Protokollbuch sind alle Versammlungen der Vereinsmitglieder und die Personen und Ergebnisse ihrer Beteiligungen an Skisprungwettbewerben dokumentiert.



Titelbild des Protokollbuchs von Hans Jacob.

Im Protokollbuch finden sich zur Gründung des Vereins folgende Aufzeichnungen:

„Es war an einem Maisonntag im Jahre 1952. Erwin Hollerung kam mit seinem Fuhrwerk nach Schwesendorf, Arno Rank und Hans Jacob als Gehilfen zum Holz fahren. Nach einer Enttäuschung betreffs der alten Schanze am Dreiländereck erwog man, alle Wintersportfreunde des Grenzgebietes zu vereinen. Ohne Rücksicht auf Orts- bzw. Vereinszugehörigkeit. Gleichzeitig dachten

dieselben an ein günstiges Gelände zum Bau einer neuen Schanze. Vom Sägewerk Hartenstein Regnitzlosau aus, wo das Holz zum Schneiden abgeladen wurde, fuhren sie zur Hammermühle.

Die Felsen boten zwar einen romantischen Anblick, als Aufsprung jedoch waren sie nicht geeignet. Man wusste, dass nur fleißige Arbeit die Voraussetzung zu einer solchen Anlage geben konnte. Der Entschluss war jedoch gefasst, das Ziel musste zu erreichen sein.

Am Samstag, den 19. Juli 1952, trafen sich aktive Wintersportler im Gasthaus Schwesendorf zu einer zwanglosen Aussprache, für oder wider eines Vereins. Alle Anwesenden sprachen sich ohne Bedenken für die Gründung aus. Damit war der Grundstock gelegt. Als Gründungsmitglieder zeichneten: Erwin Hollerung, Hans Jacob, Arno Rank, Werner Arlt, Hartmut Knoll, Siegfried Knörner, Hans Fikentscher, Adolf Hopperdiel, Erich Burdack.

Die vorläufige Wahl der Vorstandschaft ergab: erster Vorstand Erwin Hollerung, zweiter Vorstand Hans Jacob, Schriftführer Erich Burdack.

Der Verein sollte einen neutralen Namen erhalten, keinen Ortsnamen. Die Bezeichnung sollte jedoch markant und verständlich sein. Nach etlichen Vorschlägen stimmte man für „Ski-Club Dreiländereck – SCD“. Um die Mitglieder finanziell nicht zu sehr zu belasten, einigte man sich auf 50 Pfennig Aufnahmegebühr und 1 DM Beitrag vierteljährlich. Es wurde der Beschluss gefasst, sobald als möglich mit dem Bau bzw. den Planierungsarbeiten der in Aussicht genommenen Schanze zu beginnen.“

Weiter ist im Protokoll über die erste ordentliche Versammlung vom 18.10.1952 zu lesen:

„Die in der Zwischenzeit erlangte Genehmigung von Herrn Heini Klopfer, Oberstdorf, den Plan der Hofer-Schanze zu kopieren, brachte uns um einiges weiter. Ein steileres Gelände unsererseits ergab neue Voraussetzungen. Herr Max Pelz übernahm die Vermessung des Geländes kostenlos. Hans Jakob zeichnete den Geländeschnitt, zu dem Schanzarchitekt Heinz Klopfer den Anlaufurm mit Schanzentisch konstruierte. Die Konstruktion des Anlaufgerüsts (statische Berechnung) entwarf Kreisbaumeister Hertel aus Rehau. Das Bauholz beschaffte zum größten Teil, durch unermüdliches Vorgesprechen bei den Landwirten und Holzbesitzern, Erwin Hollerung. Als Bauausführenden wählte man Heinrich Rödel aus Regnitzlosau. Damit waren die Möglichkeiten im Großen gesehen gegeben, mit dem Bau, bzw. den Zimmererarbeiten zu beginnen.“

In der außerordentlichen Versammlung vom 19. Januar 1953 wurde beschlossen, der Schanze den Namen „Erwin-Hollerung-Schanze“ zu geben. Die Weihe der Schanze erfolgte am 25. Januar 1953. Dazu heißt es im Protokollbuch:

„Bei herrlichem Winterwetter fanden sich zur Schanzweihe am 25. Januar 1953 etwa 3000 Zuschauer aus nah und fern ein. Lautsprechermusik verkürzte die Zeit bis zum Beginn. Der Männerchor des Sängerbundes Regnitzlosau eröffnete mit dem Sängergruß und dem Lied „Brüder, reicht die Hand zum Bunde“ um 14:00 Uhr die Veranstaltung. Erster Vorstand Erwin Hollerung begrüßte den Schirmherrn der Veranstaltung, Herrn Landrat Ostwald, die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden und alle Zuschauer auf das herzlichste. Er begrüßte die Gastvereine aus Hof, Selb, Schönwald, Rehau, Fichtelberg, Münchberg und Arzberg. In seiner Rede gab er einen kurzen Überblick über die geleistete Arbeit und sprach über den Sinn und Zweck dieser Anlage. Sie solle körperliche Ertüchtigung der Jugend, und Freude und Entspannung allen Wintersportfreunden geben. Herr Pfarrer Nagel aus Regnitzlosau, selbst ein begeisterter Skiläufer, hat allen Sportlern aus der Seele gesprochen, als er sagte: „Der liebe Gott hat das Eschenholz nicht umsonst wachsen lassen, nein, aus diesem kann und soll man Schneeschuhe bauen.““

Im Anschluss an die Feier gab Kampfrichter Vogt die Schanze zum Weisprung für Werner Richter vom SV-Hof frei. Der herrliche Sprung wurde mit Begeisterung von allen Zuschauern aufgenommen. In flotter Abwicklung gingen 39 Springer zu den Probe- und beiden Wertungssprüngen über die Schanze. Zwei Doppelsprünge beendeten die Veranstaltung. Abends um 18:00 Uhr fand im Gasthof Hofmann, Regnitzlosau, die Siegerehrung statt. Tagesbesten war Werner Richter vom SV-Hof. Im

Anschluss an die Siegerehrung bildete ein gut besuchter Skifahrerball bei bester Stimmung den Ausklang.“

In den Folgejahren nahmen die Skispringer des Ski-Clubs Dreiländereck erfolgreich an verschiedenen Pokal- und Wertungssprüngen in Münchberg, Arzberg, Weißenstadt, Bad Steben, Warmensteinach, Schwarzenbach am Wald, Bischofsgrün und Tettau teil. Den Schanzentisch sprang Lothar Wallisch mit 39 Metern.

Im September 1954 wurde der Anlaufurm umgebaut. Er wurde um 5 Grad steiler. Außerdem wurden zur Verbesserung des Auslauf durch Emil Schaller einige Felsen gesprengt, angeböscht und abgerundet. Im Oktober 1964 wurden umfangreiche Reparaturen am Anlaufgerüst durchgeführt und der Schanzentisch aufgeschüttet.

Große Anerkennung fand der Skiclub durch Landrat Dr. Helmut Rothmund 1965, der Filmaufnahmen der Skispringer für einen Heimat- und Kulturfilm des Landkreises Rehau veranlasste. In der Wintersaison 1972/73 konnte die Schanze nicht mehr benutzt werden. Sie war baufällig geworden. Im April 1973 entschied sich der Verein, den Anlaufurm abzubauen. Dies hatte die Auflösung des Vereins zur Folge. Die Absicht, sich als Abteilung in die Sportgemeinde Regnitzlosau zu integrieren, wurde formell nicht umgesetzt.

Werner Schnabel

Anmerkung des Historischen Vereins:

Der Verein sammelt Archivalien, Urkunden und historische Dokumente, um sie zu digitalisieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dies gilt auch für Chroniken und Festschriften von Vereinen und Gewerbebetrieben sowie für Fotos aus alter Zeit. Der Verein würde sich wünschen, dass ihm solche Dokumente zur Digitalisierung zur Verfügung gestellt werden. Wenn ausreichend Fotomaterial und Erinnerungsstücke von Skispringern zur Verfügung stünden, könnte damit eventuell eine Ausstellung im Dienesn Heisl bestückt werden.



Weisprung von Werner Richter.



Die Eröffnungsspringer vom 25.01.1953.



Die Schanzanlage.

Die Geschichte des Schiffsdiesels mit PÖGE-Dynamo in den Rehauer Stadtwerken

Rehau – Ein technisches Relikt aus vergangenen Tagen, so könnte man das schwarze Ungetüm kurz beschreiben, das seit Jahrzehnten in der ehemaligen Maschinen- und Schaltzentrale der Rehauer Stadtwerke ein wenig vor sich hinräumt. Begonnen hat alles damit, dass ja die „Neue Zeit“ am Ende des 19. Jahrhunderts mit Elektrizität oder Gas auch einmal in Rehau Fuß fassen musste. Ein Thema, das die umliegenden Orte mit ihren Industrien ebenso stark beschäftigte.

Schon 1888 begannen die ersten Planungen in puncto zentraler Energieversorgung, wobei es damals zu zwei Interessensgruppierungen kam. Die eine tendierte in Richtung Gasanstalt, die andere in Richtung Elektrizität. Das Gemeindegremium entschied sich am 28. Mai 1909 für den Bau eines E-Werkes. Damit waren die Weichen für die Zukunft gestellt.

Die Arbeiten gingen im Verhältnis zu mancher heutigen Baustelle flott voran. Denn schon im Januar 1911 konnte das E-Werk mit zwei Dieselmotoren von damals 100 und 120 PS mit Gleichstromdynamos ans Netz gehen. Der Erste Weltkrieg führte auch im Rehauer E-Werk zu so manchem Engpass. Man musste 1914 auf eine Lanz-Loko-

Teilansicht des Schiffsdiesels und dem nachgeschalteten PÖGE-Dynamo
Foto: Dietrich Metzner



mobile, ein wahres Ungetüm mit 120 PS Leistung, zurückgreifen. Später, 1925, folgt als moderne Maschine der MAN-Schiffsdiesel aus Augsburg mit seinen ca. 325 PS, der mit einem PÖGE-Generator aus Chemnitz gekuppelt war. All diese Technik musste damals per Pferdegespann vom Bahnhof geholt werden.

Beides, ob nun der Schiffsdiesel oder der PÖGE-Generator haben bis weit in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts in Rehau Industriegeschichte geschrieben. Wie der letzte Maschinist zu berichten weiß, war schon das Starten der Anlage ein Kapitel für sich. Benötigte man doch dazu einen Pressluftkompressor, der zum Anlassen, mit mindestens 25 Atü Leistung antreten musste, weitere 16 Atü waren für den laufenden Betrieb nötig.

Heute noch steht diese Anlage auf ihren meterdicken Fundamenten, als ein mechanisch, analoges Relikt aus dem vergangenen Jahrhundert. Für die Öffentlichkeit aus technischen wie innerbetrieblichen Gründen nicht zu besichtigen. Dass diese Stromversorgung der Stadt ab ca. 1920 mit der BELG als Partner anliefe, ist eine eigene Geschichte.

Dietrich Metzner

Neue Runde des Kinoprojekts „We make the cinema“ der LAMILUX Azubis

Endlich wieder Kinderkino in Rehau

Rehau – Am Freitag, dem 20.01.2023, startete in Rehau eine neue Runde des Kinoprojekts „We make the cinema“ der LAMILUX Azubis. Bis April finden wieder regelmäßige Kinoveranstaltungen für Kinder statt. Für nur einen Euro Eintritt verwandelt die Azubis der Firma LAMILUX das Betriebsrestaurant „LaMEETeria“ in einen Kinosaal und sorgen mit selbst gemachtem Popcorn für echte Kinoatmosphäre. Gezeigt werden in diesem Winter echte Kinderklassiker. Der Startschuss fiel am 20. Januar 2023 mit dem beliebten Animationsfilm „Die Eiskönigin“. Der gesamte Veranstaltungsplan liegt dann wie gewohnt in allen Rehauer Geschäften und öffentlichen Einrichtungen aus. Nachdem die Pandemie noch Auswirkungen



Alessandro Russo und Paul Seidel freuen sich auf die Kinoveranstaltungen und präsentieren stolz das Plakat.

gen auf den Betrieb im Mehrgenerationenhaus hat, mussten die Veranstalter schweren Herzens den Veranstaltungsort des Kinderkinos ändern. „Wir sind aber sehr zuversichtlich, dass im nächsten Winter die Kinonachmittage wieder wie gewohnt im MGH stattfinden können“, so Sarah Wunderlich, Projektverantwortliche bei LAMILUX. Die Verantwortung für die Planung und

Durchführung der Kinoveranstaltungen liegt allein bei den Azubis – vom Einkauf der Knabbereien über die Erstellung der Flyer bis hin zum Umbau der Räumlichkeiten. Dadurch müssen die Azubis vor allem ihre organisatorischen und kommunikativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Der Erlös des gesamten Projekts kommt dennoch dem Mehrgenerationenhaus in Rehau zugute.



Einladung

an alle Ehrenmitglieder
und Mitglieder zur
Mitgliederversammlung
für das Berichtsjahr 2022
am Sonntag, 19. März 2023,
um 16.00 Uhr,
im Saal der Jahnturnhalle

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Geschäftsführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Genehmigung des Haushaltsplans für 2023
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge, die in der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, richten Sie bitte schriftlich bis spätestens 27.02.2023 an die Vorstandschaft.

Wir bitten Sie, liebe Vereinsmitglieder, sehr herzlich um Ihre Teilnahme. Damit können Sie Ihre Verbundenheit und Ihr Interesse an unserem Turnverein Rehau und seinen Aktivitäten zeigen.

DIE VORSTANDSCHAFT

Programm

Fr., 17.02.2023:
Ice Age 3 – Die Dinosaurier sind los

Fr., 17.03.2023:
Cars

Fr., 14.04.2023:
Ich – Einfach unverbesserlich

Beginn jew. 16 Uhr

Neues von der Diakoniestation Regnitzlosau

Erfolgreiche Weiterbildungen



Im Jahr 2022 absolvierte die Pflegefachkraft Wenke Köhler erfolgreich die Weiterbildung zur Wundexpertin.



Vom September 2022 bis einschließlich November 2022 absolvierten Daniela Steppat-Beyer und Silvia Okoh erfolgreich die Weiterbildung zur Betreuungskraft.

30 Jahre bei der Diakoniestation

Liebe Sabine, 30 Jahre sind es wert, dass man dich besonders ehrt. Darum wollen wir dir ein großes und herzliches Dankeschön sagen, dass du mit uns warst an guten und an schlechten Tagen. Für deine Ruhe, dein Mitfühlen, dein offenes Ohr, auch wenn mal ein kleiner Streit kam vor! Für all deinen Einsatz und Deine Mühe in all den 30 Jahren, auf allen diakonischen Wegen, dafür alle guten Wünsche, Glück, Gesundheit und Gottes Segen. Freude und weiterhin viel Schaffenskraft, damit du es auch noch weiter mit uns schaffst! Danke und alles Liebe – dein Team der Diakoniestation Regnitzlosau.



Das Bild zeigt unsere Pflegefachkraft Sabine Wallner.

Neue Mitarbeiterinnen



Unser Team verstärkt bereits seit dem Jahr 2022 Ingrid Gräbel und seit Januar 2023 Monika Müller. Beide Damen sind als Betreuungskräfte im Entlastungsbereich im Einsatz. Herzlich willkommen in unserem Team!



Im Bereich der Lohnbuchhaltung ist bereits seit dem Jahr 2022 Andrea Groß tätig. Herzlich willkommen in unserem Team. Schön, dass du bei uns bist!



Lisa Rausch beendet ihre Mariechen-Karriere

Eine Ära geht zu Ende

Rehau – Mit zwei ausverkauften Veranstaltungen, waren die Prunksitzungen der Fastnachtsfreunde ein voller Erfolg. Nun neigt sich die Faschingsession 2022/23 langsam schon wieder dem Ende zu. Das Konfetti wird aus den hintersten Ecken gefegt, die letzten Rufe „HELAAU“ verklingen. Doch in diesem Jahr endet mit der Faschingsession auch eine Ära. Nach 25 Jahren als Tanz-Mariechen beendet Lisa Rausch ihre Solo-Tanz-Karriere und geht quasi in Mariechen-Rente.

Was man als Außenstehender oft gar nicht so sieht, findet bei den Kennern große Anerkennung. 27 Jahre aktive Tänzerin, das ist definitiv eine große Leistung. Angefangen hat Lisa Rausch in der Minigarde der Fastnachtsfreunde. Man kann wirklich sagen, Lisa war von Anfang an dabei, denn sie war eine der ersten Tänzerinnen im Gardesport bei den Fastnachtsfreunden des TV Rehau. 1998 ist sie dann in die nächst höhere Altersklasse aufgestiegen und hat dort auch die ersten Versuche als Solist gestartet. „Ich war anscheinend auffällig“, beantwortet sie mit einem Augenzwinkern die Frage, wie man eigentlich Solotänzer wird. Ihre beiden damaligen Trainerinnen Angela Ziesmann und Christina Tischer-Zeit haben Lisas Talent recht schnell erkannt und ihre Eltern „einfach angesprochen“. Aus den ersten Versuchen wurde sehr schnell Lisas größte Leidenschaft. So wurden die älteren Gardes auf Turniere und Auftritte begleitet, Gardekostüme getragen und bei jeder Gele-

genheit fleißig gehüpft und trainiert. Schon im Kindesalter hat Lisa sehr schnell gemerkt – „Ohne Fleiß kein Preis!“. Neben dem Gruppentraining in der Jugendgarde standen dann zusätzlich noch Akrobatik-Training sowie zahlreiche Ballettstunden auf dem Plan. Doch die harte Arbeit zahlte sich auch aus. Auf Turnieren konnte Lisa in ihrer Mariechen-Laufbahn den ein oder anderen Pokal abstauben und sich für hochrangige Meisterschaften qualifizieren. Auf den Auftritten der Fastnachtsfreunde war Lisa schnell nicht mehr wegzudenken. Sie tanzte sich in die Herzen der Zuschauer und verzauberte das Publikum mit ihren Tänzen. Fragt man Lisa selbst nach ihren größten Erfolgen, ist die Antwort sehr bodenständig: „Für mich ist der größte Erfolg meine lange verletzungsarme Laufbahn als Tanzmariechen. Und auch meine eigene Weiterentwicklung und alle Möglichkeiten, die ich durch diesen Sport hatte.“

In 25 Jahren Karriere kommt natürlich auch der beste Sportler oft an seine Grenzen und denkt vielleicht sogar über das Aufgeben nach. „Ach, solche Momente gab es etliche!“, kann Lisa rückblickend inzwischen darüber schmunzeln. Tränen, Frust, Schmerzen und Nervosität haben oft zu solchen Gedanken geführt. „Je älter man wird, umso öfter stellt man sich die Frage: Warum mache ich das eigentlich?“ Doch im selben Moment kommt auf diese Frage auch direkt Lisas Antwort geschossen: „Naja ganz einfach, ich liebe diesen Sport!“

Doch nun ist tatsächlich Schluss. Das Tanzmariechen der Fastnachtsfreunde Lisa Rausch verabschiedet sich nach 25 Jahren von der Bühne. Zum Glück jedoch nicht gänzlich. Sie unterstützt die Prinzengarde die nächsten Jahre weiterhin als Tänzerin und möchte ihr Können auch gerne als Trainerin weitergeben. Auch im nicht-sportlichen Bereich ist Lisa bei den Fastnachtsfreunden als Elferätin und Vorstandsmitglied des Fördervereins schon seit mehreren Jahren fest eingebunden.

Das letzte Wort gebührt natürlich Lisa selbst: „Ich habe durch mein Hobby in den letzten 25 Jahren unglaublich viel für das Leben und das Erwachsensein gelernt. Zum Beispiel immer für Teamkolleginnen einzustehen, weil es auf jeden einzelnen ankommt. Vor allem aber auch, dass der Weg zum Ziel oft sehr steinig ist, aber es lohnt sich ihn zu gehen! Das möchte ich auch künftigen Nachfolgerinnen immer mit auf den Weg geben. Garde ist ein anspruchsvoller Sport, der oft unterschätzt wird. Aber mit Leidenschaft, Fleiß und Durchhaltevermögen, kann jeder das Ziel erreichen, das er sich gesetzt hat.“

Zum Schluss möchte ich mich natürlich auch bedanken. Bei meinen Eltern, die mich zu jeder Zeit unterstützt und auch gefördert haben. Bei meinen Trainern, und hier vor allem bei Angie Ziesmann, die mir bis zum Schluss zur Seite stand. Und auch bei all meinen Mitänznerinnen und Kollegen im Verein, die mich auf dieser Reise begleitet haben. Keine Angst – so schnell werdet ihr mich nicht los!“

Rauchzeichen über Rehau – Dynamit im Saal

Rehau – Die diesjährige Prunksitzung der FastNächtsFreunde stand ganz im Zeichen von "Wild-Wild-West". Stilecht gekleidet marschierte der Elferrat in die Jahnturnhalle, die mit riesigen Kakteen an den Säulen und Dynamitstangen auf den Tischen dekoriert war.

Winnetou begrüßte Old Shatterhand, Saloondamen, Western Ladies, Indianer, Cowboys, Banditen und Halunken betraten mit passender Musikbegleitung die Bühne. Diese entpuppte sich als Westernstadt mit Saloon und Sheriff-Office. Detailgetreu wurde sie von Dr. Wolfgang Zechel und Oliver Baumgärtel zusammen mit dem gesamten Bühnenbau-Team in Szene gesetzt.

Das Prinzenpaar Nadine I. und Thomas V. eroberten das Publikum mit einem Freestyle Westerntanz. Die Jugendgarde mit ihrem Marschtanz eröffnete das abwechslungsreiche Programm. Es folgten die Minigarde, die als wilder Hühnerhaufen über die Tanzfläche fegte, dass die Fetzen oder besser gesagt die Federn flogen. Die beiden Tanzmariechen Annalena Pauly und Laura Raitchel fesselten das Publikum mit ihren Soloauftritten, ebenso wie die Juniorengarde mit dem Marschtanz.

In der Bütt erklärten die Heranwachsenden, Leni Baumgärtel und Finja Maschewski, warum die Eltern in der Pubertät schwierig werden. Die beiden räumen nur ihre Zimmer auf, damit die WLAN-Strahlen ungehindert zum Computer durchdringen können. Claudia Tischer-Zeitz setzte sich mit Genderfragen auseinander. Sie fragte sich, wann denn die neue Toilette am Maxplatz öffne und klebte sich schließlich als Klima-Aktivistin am Stuhl des Bürgermeisters fest. Was in Abraham City so vor sich geht, wusste Kathrin Kätzel als Maxplatzsheriff ganz genau. Sie wunderte sich, warum der Abfall nicht in



den zahlreichen Mülleimern landet. Außerdem beobachtete sie, wie der Weihnachtsbaum nach ein paar Schönheitsoperationen doch noch zu einem Schmuckstück wurde. "Norbert Greger, Bezirkspräsident im Fastnacht-Verband Franken, ehrte Carmen Rexin und Vanessa Mikuta mit Sessions-Orden und Adeline Baumgärtel und Julia von der Grün mit der Ehrennadel in Gold." (Silke Meier, FP vom 30.01.2023).

Mit dem Schautanz der Jugendgarde als stachelig, süße Kakteen wurde die Pause eingeleitet. Danach ging es akrobatisch weiter mit der atemberaubenden Darbietung des Sportakrobatikvereins Grünhain Schwarzenberg, einem gern gesehenen Gast bei un-

ren Prunksitzungen. Die Junioren präsentierten sich als zielsichere Indianer in ihrem Schautanz und die Prinzengarde zeigte einen packenden Auftritt als Schildmädchen, die die kämpferische Befreiung aus der Pandemie darstellten.

Emotional wurde es beim Auftritt von Tanzmariechen Lisa Rausch. Nach 27 Jahren, davon 25 Jahre als Mariechen, verabschiedete sie sich mit ihrem letzten Solotanz. Sie küsste den Boden, "setzte sich dann auf die Beine von Bürgermeister Michael Abraham und zog den obligatorischen Schluck Bier. Stehend applaudierten die Besucher der ersten Prunksitzung, der wehmütig scheidenden Lisa. Auch Trainerin Angela Ziesmann

beendet die Zeit mit den Aktiven der Prinzengarde" (Silke Meier, FP vom 30.01.2023). Präsidentin Christine Bryant und die Trainerin der Prinzengarde Kathrin Lein würdigten das langjährige Engagement, in dem "Angie" Generationen von Mädchen den Marschtanz näherbrachte und lieben lernen ließ.

Zunächst als Mediziner getarnt, entpuppte sich Dr. Lothar Franz als knallharter Revolverheld Doc Holliday. In der neu eröffneten Bahiabar will er zusammen mit seiner Frau Edith, alias Big Nose Kate, das Städtchen Rehau kräftig aufmischen. Die Formation, "Richtig effektives Sport- und Tanztraining" (R.E.S.T.), vertanzte das Motto des Abends sehr gelungen in "R.E.S.T. in peace". Dabei erfüllte Senator Bernd Weist in der Zugabe einen letzten Wunsch: Den Superperforator...

Adeline Baumgärtel und Julia von der Grün führten auf ihre bekannt locker professionelle Art durch das Programm. In ihrer Bütt erzogen sie ihre Westernhelden, im richtigen Leben ihre Ehemänner Oliver Baumgärtel und Jörg von der Grün, pädagogisch wertvoll. Diese mussten den Rest des Auftritts auf der stillen Treppe verbringen.

Als einer der Höhepunkte des Abends marschierte die Prinzengarde auf, die einen schmissigen Gardetanz zur Freude des Publikums aufs Parkett legte.

Das als "Blumen-group" tanzende Männerballett entfaltete sich als blühende Schönheiten in ihren Blumenkästen und setzte somit einen bunten Schlusspunkt des kurzweiligen Programms. Danach wurde zur Musik von „der Hausband“ Live-Act-VWG noch kräftig das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden geschwungen, während auf der Bühne noch viele Erinnerungsfotos geschossen wurden.



Die Jugendgarde marschierte ein. Freude und Stolz waren den Mädchen anzusehen.



Das Prinzenpaar Nadine und Thomas Wolf ging in der Rolle völlig auf.



Tanzmariechen Annalena Pauly gehört zu den Junioren.



Rehauer Künstler Reinhold Plass stellt seine Werke im Landratsamt aus

Rehau/Hof – Seit Mitte Januar sind die Bilder des Rehauer Künstlers Reinhold Plass in der „Kleinen Galerie“ des Landratsamtes in Hof zu sehen. Eröffnet wurde die Ausstellung „Bunt gemischt“ von Landrat Dr. Oliver Bär, welcher den einheitlichen Malstil von Reinhold Plass in all den verschiedenen Werken erkennt. Der Künstler selbst hebt hervor, dass er jene Motive male, welche ihm grade in den Sinn kämen, nicht etwa, was sich gerade vor ihm befände. Noch nie habe er beispielsweise ein Porträt von jemandem

gemalt. Auch verwendet er ausschließlich Ölfarben für seine Werke, denn „das ist die Königsdisziplin des Malens“, so Reinhold Plass. Die ausgestellten Bilder haben unterschiedlichste Motive: von der Blumenwiese über Szenen am Strand bis hin zu abstrakten Motiven ist für jeden Geschmack ein Gemälde vorhanden.

Ausgestellt sind die Bilder noch bis Ende Februar im 1. Stock des Landratsamtes.

Ökumenischer Gottesdienst zur Jahreslosung 2023

„Du bist ein Gott, der mich sieht“

Rehau – Einen ökumenischen Gottesdienst zur Jahreslosung 2023 „Du bist ein Gott, der mich sieht“ feierten die katholische und die evangelische Pfarrgemeinde gemeinsam in der katholischen Kirche St. Josef in Rehau. Nach dem Bläservorspiel der Gruppe „Frankenwaldblech“ begrüßte Pastoralreferent und Klinikseelsorger Uli Essler die Gottesdienstbesucher. Zunächst wurde die Jahreslosung, die auf einer Postkarte von dem Künstler Eberhard Münch aus Wiesbaden-Biebrich bildlich in Szene gesetzt worden war, mittels Beamer ins Zentrum des Geschehens geholt. Der evangelische Rehauer Pfarrer Thomas Persitzky leitete auf das Thema hin: Zu sehen sei eine Frau mit einem Kind an der Hand, unterwegs in der Wüste, nahe einem Brunnen. Ein großes, engelsgleiches Wesen neige sich ihr zu; Licht strahle sie an, dort verändere sich die karge Welt.

Die Sehnsucht nach Gott, „aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist“, wurde in der ersten Lesung (Ps 63, 2-9) zum Ausdruck gebracht. Die zweite Lesung gab die Bibelstelle wieder, in der die Jahreslosung eingebettet ist (Genesis bzw. 1. Mose 16, 7-11. 13-14). Hagar, die Magd Sarais, die der Engel des Herrn in der Wüste nahe einem Brunnen findet, sie erfährt Gottes



Nähe und gibt ihm den Namen „Du bist ein Gott, der mich sieht“.

Nach dem Glaubensbekenntnis und dem Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ folgte, aufgeteilt in vier Elemente, die Ansprache: Susi Seidl-Eder griff das Bild individueller „Wüstenerfahrungen“ auf – Ungewissheit einer im Raum stehenden Diagnose, Krankheit, Tod eines nahe stehen-

den Menschen, Bruch in Beziehungen. Uli Essler führte diesen Gedanken in gesellschaftlicher Hinsicht fort, wie die erlebten Coronabeschränkungen, Existenzängste durch die Inflation sowie Arbeitslosigkeit. Und dann kämen noch die vielen Krisen in der Welt hinzu, wie Pfarrer Persitzky weiter darlegte. Krieg in der Ukraine, Flucht, Naturkatastrophen, Klimaveränderungen – Wüs-

terfahrungen im wahrsten Sinne des Wortes würden mehr und mehr eine Bedrohung darstellen. Es bliebe die Frage, warum Gott dies alles zulasse.

Sowohl in den vorangegangenen Bestandteilen der Ansprache als auch an deren Schluss, vorgetragen von Uli Essler, wurde jedoch immer auf die Gewissheit verwiesen, dass Gott bei uns ist, in unserer Situation und unserer Realität. Auch wenn dies manchmal schwer zu glauben sei, Gott sieht jede(n) Einzelne(n) von uns. Sein Name ist Jahwe – der „ich bin da“. Gottes Blick verändere, ermutige. Glaubenserfahrungen geschehen oft in der Begegnung mit schwer kranken Menschen. Die durch andere erfahrene Hilfe könne ebenfalls zu einer Form der Gottesbegegnung werden. Die Fürbitten spiegelten die aufgegriffenen Themen nochmals wider.

Im Anschluss an das Vaterunser wurde an die Gottesdienstbesucher eine Agape in Form von Weißbrot gereicht. Nach dem gemeinsamen Lied „Großer Gott, wir loben Dich“ endete der abwechslungsreiche Gottesdienst mit dem Segen. Die feierliche musikalische Gestaltung fand außer durch die Gruppe „Frankenwaldblech“ zusätzlich durch Udo Meinel an der Orgel statt.

Susi Seidl-Eder

Weihnachten mit den Ziegelhüttenmusikanten

Auch am Heiligen Abend waren die Bläser der Ziegelhüttenmusikanten Rehau wieder sehr aktiv unterwegs. Zunächst umrahmte Norbert Eder mit seinen Musikern die Christvesper im Seniorenheim Rummelsberger um 15.00 Uhr. Große Freude war dabei in den Gesichtern der Bewohner zu erkennen. Anschließend spielten die Musiker an dem Christbaum in der Ostendstraße. Hier waren sehr viele Mitglieder der GMA Ziegelhüttn und mehrere Gäste versammelt und genossen die Einstimmung mit klassischen Weihnachtsliedern auf den Heiligen Abend. Seit vielen Jahren wird diese Tradition in der GMA Ziegelhüttn wahrgenommen.



Blackout?! Die Gemeinde Regnitzlosau hat vorgesorgt



Regnitzlosau – Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) als auch die Netzbetreiber und zuständigen Bundes- und Staatsministerien halten das Risiko für einen lang anhaltenden Stromausfall und hierdurch entstehende ernst zu nehmende Konsequenzen zwar nicht für unmöglich, jedoch für sehr unwahrscheinlich. Die Gemeinde Regnitzlosau teilt diese Einschätzung. Trotzdem gab es in den letzten Wochen und Monaten verschiedene Treffen und Besprechungen zu diesem Thema. Unter anderem hatte Bürgermeister Schnabel die Feuerwehrkommandanten, das BRK, sowie die Mitarbeiter der Wasserversorgung und der Kläranlage an einen Tisch geholt, um das Vorgehen bei einem länger andauernden Ausfall der

Stromversorgung zu besprechen. Generell gilt es, sich über die wichtigsten Dinge im Vorfeld Gedanken zu machen. Das haben wir getan, so Bürgermeister Schnabel. In diesem Falle werden nach einer gewissen Zeit automatisch die Feuerwehren zur Besetzung der Feuerwehrhäuser alarmiert. In der Gemeinde Regnitzlosau sind zwei Feuerwehrhäuser mit einer Notstromversorgung betreibbar. Dies ist das Feuerwehrgerätehaus in Regnitzlosau und das Feuerwehrhaus in Nentschau. Diese beiden Gerätehäuser sind für die Bürgerinnen und Bürger von Regnitzlosau die Anlaufstellen bei Notfällen. In Regnitzlosau wird im Notfall auch das BRK vor Ort sein. Außerdem wird der Bürgermeister mit Bauhof und Verwaltung dort

anzutreffen sein. Wir haben mit zusätzlicher Notstromversorgung auch technisch aufgerüstet und fühlen uns gut vorbereitet, so Bürgermeister Schnabel. Zu Panik oder Angst gäbe es aber aus seiner Sicht keinen Anlass. Den Bürgerinnen und Bürgern wird empfohlen, sich mit der Thematik einmal auseinanderzusetzen. Im Rathaus in Regnitzlosau gibt es dazu auch ergänzendes Informationsmaterial. Hier wird auch auf eine gewisse Grundausstattung an Gegenständen und Verbrauchsgütern hingewiesen, die es in jedem Haushalt geben sollte.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Landkreis Hof.



Endlich wieder Sternsinger!

Die Regnitzlosauerinnen und Regnitzlosauer durften sich am 06. Januar 2023 endlich wieder über den Besuch der Sternsinger freuen. Auch im Rathaus haben sie vorbeigeschaut, um ihren Segen „Christus segne dieses Haus“ zu überbringen. Ein wunderbarer Brauch! Ein großes Dankeschön geht an die Kinder und Jugendlichen, sowie an das Organisations- und Betreuungsteam.



elektro rausch

Elektroinstallation • E-Check • Türsprechanlagen
SAT-Anlagentechnik • Netzwerktechnik

Ascher Str. 38 | 95111 Rehau
Tel. 09283 3625 • e-Mail: info@elektro-rausch-rehau.de

www.elektro-rausch-rehau.de

Stadt Rehau | Raum für Visionen



Deine Ausbildung im Team der Stadtwerke Hof



Du willst nach der Schule beruflich durchstarten?

- KFZ-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)
- Anlagenmechaniker - Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Busfahrer/Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)



Dann bewirb dich noch heute bei uns!

E-Mail: bewerbung@stadtwerke-hof.de

Stadtwerke Hof · 95028 Hof · Unterkotzauer Weg 25



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Geblickt?
Fahrverbot?
Verkehrsunfall?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744 / 25010)
Helmbrechts (Tel. 09252 / 228)
Münchberg (Tel. 09251 / 8151)
Plauen (Tel. 03741 / 70010)

Von Abenteuern und Frisierstuben

Rehau – Stets heiter und gepflegt geht es zu im Beauty Palace der Villa Kunterbunt. Ein neuer Friseurwagen mit kindgerechter Ausstattung wurde zur Eröffnung des Schönheitssalons vom Haarstudio MICHAELA an die Johanneskindertagesstätte übergeben.

Gerne kommen auch die Erzieherinnen vorbei auf einen Plausch und um nach dem neuesten Chic herausgeputzt und gestylt zu werden. Hier genießt Heike Winter ihre Spezialbehandlung. Wer Weiteres dazu spenden möchte kann sich gerne an die Einrichtungsleitung Nadine Wolf wenden (09283/1555).

Bei Elena Palantza vom Restaurant Elena in Rehau stand ganz das Thema Griechenland im Fokus. Spielerisch erfuhren die Kinder im Vorfeld Wissenswertes über verschiedene Länder und Kulturen in ihren Gruppen. Auch ein brasilianisches Buffet konnte genossen werden. Die kulinarische Exkursion zum Restaurant Elena mit griechischen Leckereien und viel Herzlichkeit seitens der Wirtin, die

alle zu sich einlud, bildete einen gelungenen Abschluss.

Die Vorschulkinder verbrachten im letzten Jahr einen wunderschönen Nachmittag mit Reiten und Pizza bei Jennifer Winter, alias „Glitze-Utschi“. Zum Schluss gab es für jeden noch ein Eis. Ein gelungener Ausflug mit viel Spaß!

Einen Monitor im Wert 550 Euro spendete der Förderverein Johannes-Kinder und Freunde e.V. der Johannes-Kindertagesstätte. Freudig nahmen Erzieherinnen und Kinder diesen entgegen. Fix wurde er im Foyer installiert. So können nun Eltern und Kinder mehr über das Alltagsleben in der Kita erfahren. Regelmäßig vermitteln Szenen und Bilder einen Eindruck was die Kinder erlebt haben. Aber auch ein Kinoerlebnis lässt bestimmt nicht auf sich warten. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich herzlich für alle Spenden und Gesten, bei Elena Palantza und Team, Jennifer Winter und dem Förderverein Johannes-Kinder und Freunde e.V.



Organist gesucht

Rehau – Die katholische Kirchengemeinde in Rehau ist auf der Suche nach einem Organisten, der/die einmal die Woche am Sonntag um 18:00 Uhr und/oder am 2. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr in Rehau Lust hätte zu orgeln. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter: 09283-81286.

Besuch des Kinderheims Asch

Rehau/Asch – Der 1. Bürgermeister der Stadt Rehau besuchte zusammen mit der Ehrenamtspreisträgerin Ilse Zeitler das Kinderheim in Asch. In regelmäßigen Abständen stattete der Bürgermeister der Stadt Rehau dem Kinderheim in Rehaus Partnerstadt Asch in Tschechien bereits in der Vergangenheit Besuche ab. Die Weihnachtszeit nahm Bürgermeister Michael Abraham zum Anlass, die Zusammenarbeit mit dem Kinderheim in Asch wieder zu fokussieren. In Begleitung der erst kürzlich ausgezeichneten Ehrenamtspreisträgerin der Stadt Rehau 2022, Ilse Zeitler, welche sich bereits ehrenamtlich für das Kinderheim in Asch engagiert hatte, besuchte er die verschiedenen Gebäude des Kinderheims und sah sich die im letzten Jahr renovierten Räumlichkeiten der untergebrachten Kinder aus nächster Nähe an.



In dem Heim leben Kinder und Jugendliche im Alter zwischen fünf und 18 Jahren, welche aus ihren Familien genommen wurden. Die Kinder leben in verschiedenen Gemeinschaften von ca. acht Personen zusammen. In jeder Gemeinschaft gibt es ein eigenes Wohnzimmer, Küche und Badezimmer, wo die Jugendlichen auf ihr späteres Leben ohne Betreuer bestmöglich vorbereitet werden.

Bereits in der Vergangenheit war das Kinderheim Asch bereits in Rehau sichtbar: Sie waren jahrelang Teil von unserem Rehauer Weihnachtsmarkt, wo sie ihre gebastelten Artikel angeboten haben. Das soll einer der Bausteine der künftig wieder engeren Zusammenarbeit sein. Auch weitere Zusammenkünfte sind bereits geplant. Als nächstes möchten die Verantwortlichen des Kinderheims Asch nach Rehau kommen, wo sie

herzlich eingeladen sind, sich das Kinderheim, das Schulzentrum und Kindergärten in Rehau anzuschauen. Die Leiterin des Kinderheims in Asch freute sich über den Besuch vom 1. Bürgermeister der Stadt Rehau und ist auf den geplanten Besuch in Rehau im nächsten Jahr gespannt. An dieser Stelle ergeht nochmals ein großer Dank an das Team des Kinderheims für den herzlichen Empfang und die Führung durch die Räumlichkeiten.

Gaststätte Hygienischer Garten
Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
E-Mail: hygienischergarten@gmail.com

Rosenmontag und Faschingsdienstag
ab 15 Uhr geöffnet

Aschermittwoch Fischessen
ab 10 Uhr geöffnet

Sonntags Mittagstisch
durchgehend geöffnet

Veranstaltungen aller Art auch am Ruhetag

Live is Live!

- 18.2. **Faschingsparty mit RAN 2 ab 18 Uhr, Eintritt frei**
- 30.4. **Tanz in den Mai mit STEVE MAC GEE live ab 18 Uhr**
- 18.5. **Himmelfahrt mit Live-Musik, Biergarteneröffnung**
- 10.6. **CHANNEL 4 YOU aus Nürnberg, Eintritt 8 €, ab 18 Uhr**
- 5.8. **BLACK INDIGO in neuer Formation, Eintritt 10 €, ab 18 Uhr**

Abendmusik zur Adventszeit



Rehau – Unter diesem Motto waren während der Adventszeit vom 27. November bis 23. Dezember jeden Abend ab 19 Uhr an einer anderen Stelle in der Stadt Mitglieder des Posaunenchores bei jedem Wetter unterwegs, um vorweihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Jeweils für eine knappe halbe Stunde erklangen altbekannte und neuere Lieder. Die Einladung zum Zuhören und Mitsingen haben viele Rehauer angenommen: vom Fenster aus, auf dem Balkon, unter der Haustür oder auf der anderen Stra-

ßenseite. An manchen Orten kamen bis zu 20 Gäste! Selbst bei zweistelligen Minusgraden fand sich dick eingepacktes Publikum ein! Mitgebrachter Glühwein der Besucher wurde gerne geteilt und es ergaben sich nach der Musik viele gute Gespräche in der Runde. Natürlich ist so eine Aktion anstrengend. Dennoch: der Posaunenchor hat es gerne gemacht. Es kommt so viel Schönes zurück, dass der Dienst trotz allem besondere Freude bereitet hat. Und es war ja Weihnachtszeit. Freue dich Welt!

Posaunenchor Rehau: Jungbläserkurs – auch für ältere Semester

Rehau – Im Posaunenchor Rehau spielen derzeit sechs begeisterte Bläserinnen und Bläser. Ein vielseitiges Repertoire und eine abwechslungsreiche Mischung von geistlicher und weltlicher Musik bereichern das kulturelle Leben in unserer Kirchengemeinde. Das Musizieren in der Gemeinschaft macht den Mitgliedern große Freude!



Diese Freude möchte man gerne weitervermitteln und Kindern und Jugendlichen – aber auch erwachsenen Interessierten – das Spielen eines Blechblasinstrumentes beibringen: Ab März 2023 besteht die Möglichkeit, Unterricht an Trompete, Posaune, Euphonium und Tuba zu erhalten. Bei Bedarf können auch Leihinstrumente angeboten werden. Der Posaunenchor Rehau freut sich über jede

und jeden, der Spaß am Erlernen eines Blechblasinstrumentes hat und neugierig ist, dies einmal auszuprobieren!

Nähere Informationen jederzeit gerne bei Roland Schneider (Leiter des Posaunenchores),
Tel.: 0151 19136038,
E-Mail: d-ftd@web.de

... schöner schenken!

Mit dem Gutschein der

Werbegemeinschaft
REHAU

mehr als **30** Möglichkeiten zum Einlösen

Geschäfte & Gaststätten vor Ort unterstützen

eine Geschenkidee für jeden Anlass

GUTSCHEIN

10 €

Jetzt Gutscheine kaufen und Freude verschenken

SANITÄR · BAD · HEIZUNG · SOLAR

Norbert Stöß



Ludwigsbrunn 62 · 95111 Rehau
Tel. 0 92 94 / 14 46 · Fax 97 58 92
e-Mail: Flaschnerei.stoess@t-online.de

FLASCHNEREI · DACHDECKEREI

Hungrig auf eine neue Küche?
Wir planen stets mit den besten Zutaten.



Das sollten Sie sich gönnen!

Küchenqualität, die Sie sehen, spüren und fühlen - dazu eine perfekte, außergewöhnliche Planung, bei der alles stimmt.

Optimal auf Sie und Ihre Bedürfnisse abgestimmt - für kurze Laufwege in der täglichen Küchenarbeit - mit viel Stauraum selbst bei kleinen Räumen.

Mit dem **SieberService „Plus“** kümmern wir uns um alles - wenn Sie es wünschen. Für eine einzigartige, faszinierende KüchenRaumModernisierung!

KüchenAktions Wochenende

mit kreativer Sofortplanung
freitags und samstags
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Bitte Raumstellmaße mitbringen!

Auf Wunsch Terminvereinbarung
unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44



KÜCHEN SIEBER

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 09251 / 6244 · www.kuechen-sieber.de

RSV Fohrenreuth Rehau e.V. : Weihnachtsfeier mit vielen Highlights

Rehau – Eine freudige Überraschung erwartete den RSV Fohrenreuth Rehau e.V. auf seiner Weihnachtsfeier am Samstag, 17. Dezember 2022. Sophia Gerstner überreichte im Namen des Supermarktes EDEKA Schraml einen Scheck im Wert von 350 Euro. Dieser Betrag wurde durch die Aktion „Vereinskarte“ erreicht. Hierbei konnten die Vereinsmitglieder beim Einkauf in den Supermärkten von Edeka Schraml in Rehau und Marktredwitz die Vereinskarte vorlegen.

Bei jedem Einkauf wird ein Prozent vom Einkaufswert auf das Konto des Vereines gutgeschrieben. Und auch heuer geht es weiter. Wer gerne den RSV Fohrenreuth Rehau e.V. unterstützen möchte, erhält eine Vereinskarte bei Sophia Gerstner oder Daniela Pollnick-Gerstner. Das anschließende Revival Theaterstück mit dem Namen „der Weihnachtskarpfen“ von jungen Erwachsenen aufgeführt, war ein voller Erfolg. Den festlichen Rahmen nahm der Verein auch zum Anlass,

langjährige Mitglieder zu ehren. Verhindert waren Fehn Anna, Neupert Robert, Pirner Marlis, Dr. Wlaskak-Feik Christine für zehn Jahre und Daniela, Dominik und Florian Zettl für 25 Jahre. Aus den Händen der zweiten Vorsitzenden Katrin Wunderlich erhielt Julian Wunderlich für zehn Jahre eine Anstecknadel. Mit schönen Gesprächen ging der Abend zu Ende.



Bilder unter www.rsv-fohrenreuth-rehau.de

Im Bild von links: Ina Rothemund, Daniela Pollnick-Gerstner und Sophia Gerstner. Julian und Katrin Wunderlich.

Chansonabend der DFG Rehau begeistert das Publikum

Ein Abend für die Seele

Rehau – Volles Haus – das wünscht sich jeder Veranstalter. Am Samstag, 21. Januar, dem Vorabend des Deutsch-Französischen Tages, hatte die DFG zu einem Abend mit bekannten französischen Chansons in den Festsaal des Alten Rathauses geladen. Besucher aus Rehau und der Region hatten sich vom Schneechaos nicht abschrecken lassen, füllten die 80 Plätze und kamen voll auf ihre Kosten. Das Duo „Saltimband“ (abgeleitet von „saltimbanque“, was Gaukler oder Straßenkünstler bedeutet) verstand es vom ersten Augenblick an, sein Publikum mitzunehmen in die Welt von Freud und Leid der Liebe, die in den meisten Liedern besungen wird – ob von Charles Trenet, Jacques Brel, Edith Piaf oder Georges Brassens, die Zuhörer kannten sie alle und gingen begeistert mit. Die charmante Sängerin Amandine Thiriet, ein wahres Energiebündel, hatte zu jedem Beitrag eine kleine Geschichte parat und wurde ausdrucksvoll begleitet vom virtuoseren Spiel der Akkordeonistin Barbara Klaus-Cosca. Beim abschließenden „Champs-Élysées“ von Joe Dassin sangen alle kräftig mit, entließen aber die Künstlerinnen nicht ohne Zugaben. Wie es schon gute



Foto: Floh Hessler

Privatquartiere gesucht

Aus Bourgoin-Jallieu erreichte uns die Anfrage, ob zum Wiesenfest auch Privatquartiere zur Verfügung stünden. Wer also gerne in direkten Kontakt mit französischen Besuchern kommen und jemanden bei sich aufnehmen möchte, melde sich bitte bei der DFG Rehau, Harald Ehm, Tel. 09283 / 898505 oder Margit Hessler, Tel. 09283 / 5181

Tradition bei Veranstaltungen der DFG ist, konnten sich Besucher und Akteurinnen im Anschluss noch bei einem Glas Wein über diesen gelungenen Abend austauschen, der beiden Seiten offensichtlich viel Freude bereitet hat.

In diesem Jubiläumsjahr – 60 Jahre Deutsch-Französischer Vertrag, 60 Jahre Städtepartnerschaft Rehau – Bourgoin-Jallieu – wird die DFG Rehau wie gewohnt mit einem Weinstand zum Wiesenfest vertreten sein. Außerdem wird die Malerin Brigitte Martinet-Montanier aus Bourgoin-Jallieu, die seit ihrer Kindheit mit Rehau verbunden ist, in der Galerie im Angergäßchen eine Reihe ihrer Bilder ausstellen.

Ein Licht für den Frieden

Rehau – Frieden. Seit jeher sehnen sich die Menschen danach. Friedvolle Zeiten und Gesundheit, zwei der wertvollsten Dinge, die man für Geld nicht kaufen kann. Man muss damit für alle. Die Offene Ganztags-

Schüler stellten sich in Sternform auf, gaben das Licht symbolisch von Kerze zu Kerze weiter und sangen das Lied „Ich trag ein Licht in die Welt“. Am Ende trug jedes Kind sein Friedenslicht nach Hause.

Das Friedenslicht hat bereits eine mehr als 35-jährige Tradition. Die Idee kam 1986 vom österreichischen Rundfunk. Seitdem wird das Friedenslicht jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit direkt aus Bethlehem per Flugzeug abgeholt. Es landet in Wien und wird von dort am 3. Advent per Zug in alle Orte Europas transportiert und verteilt.

Die Offene Ganztags-



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Stadt Rehau
Raum für Visionen

Holzbricketts
Angebotstage zur Abholung
im Lager Prex 32 vom 15. – 18.02.2023 von 14 – 17 Uhr

Runde Nadelholzbricketts	5,89 €	10-kg-Pack
Pinicay Gluthalter	statt 8,99 € jetzt 7,50 €	10-kg-Pack
Holz in Säcke	statt 9,50 € jetzt 6,50 €	

Margits Blumenstübchen
09283 - 98 03 oder 0157 - 77 75 83 09
Lieferung gegen Aufpreis jederzeit möglich.

Demmler
BRILLEN + KONTAKTLINSEN

- Brillen + Kontaktlinsen aller Art
- ausführliche Sehschärfepfung
- umfangreiche Sehberatung

Ludwigstraße 12 – 95111 Rehau
Telefon 09283/1483

Gesangverein 1848 Rehau stellt sich neu auf

Rehau – Der Gesangverein 1848 Rehau In seinem Bericht zeigte sich Meinhold ein- wird seit der jüngsten Mitgliederversamm- gang erleichtert, dass die Chorproben nach lung von einem Team geleitet, nachdem 1. dem Abflauen der Pandemie seit letztem Vorsitzender Werner Meinhold nach drei Frühjahrs wieder aufgenommen werden konn- ten. Gleichwohl hätte es neben einem Kon- nicht erneut antrat. Er und seine Frau Angeli- zert beim Stadtfest, der Teilnahme am ka, zuletzt 2. Schriftführerin, wurden aus Adventskonzert und einigen Trauerfeiern nur ihren bisherigen Leitungsfunktionen verab- relativ wenige öffentliche Auftritte gegeben. schiedet. Das künftige Führungsteam steht Sängervorständin Marga Lang informierte unter der Regie der 2. Vorsitzenden Marga über die Beteiligung bei den Proben und Lang und von Kassiererinnen Brigitta Jäger-Gilch über die zahlreichen Besuche bei runden und setzt sich darüber hinaus aus folgenden Geburten. Chorleiterin Christel Scholz- Personen zusammen: Stefan Gilch, Roland Engel betonte, dass die Gruppierung New- Dams, Anja Nickl, Brigitte Rahm, Manuela Voices eine Bereicherung für den Gesang- und Stefan Körner, Werner und Angelika verein sei, ebenso wie die gute Zusammen- Meinhold sowie Chorleiterin Christel Scholz- arbeit mit dem ökumenischen Kirchenchor. Engel. Das Amt des 1. Vorsitzenden bleibt letzteres sei etwa bei der Einführung von Pfar- vorerst vakant, da sich aus den Reihen der rter Persitzky sehr gut angekommen. Kassiere- Mitglieder niemand zur Wahl stellte. rin Brigitta Jäger-Gilch berichtete über geord-



Das Führungsteam des Gesangvereins (von links nach rechts): Manuela Körner, Stefan Gilch, Brigitte Rahm, Roland Dams, Marga Lang, Christel Scholz-Engel, Brigitta Jäger Gilch, Angelika und Werner Meinhold, Anja Nickl.

nete finanzielle Verhältnisse. Die Zahl der na-Krise ausgeglichen werden können. Kas- Mitglieder sei auf 100 zurückgegangen, die senprüfer Hans Grimm bescheinigte eine rückläufigen Beiträge hätten aber durch eine korrekte Buchführung und führte die Entlas- öffentliche Zuwendung aufgrund der Coro- tung der Vorstandschaft herbei.

Neues vom VfB Rehau



VfB-Heim wieder bewirtschaftet

Freude und Erleichterung beim VfB. Seit dem 6. Januar ist das Vereinsheim für die Allgemeinheit wieder geöffnet. Dem Vorstand ist es gelungen mit Tolga Gürses und Janina Cosolo, beide echte Rehauer und 30 Jahre jung, ein Pächterpaar mit fachlicher Kompetenz zu verpflichten. Tolga Gürses ist gelernter Hotelfachmann und seine Partnerin Janina hat in den letzten 7 Jahren Erfahrung im Gastgewerbe erworben. Bereits im Vorfeld der Eröffnung haben sie das Restaurant und die Nebenzimmer dezent geschmackvoll dekoriert und somit eine angenehme Atmosphäre für die zu erwartenden Gäste geschaffen. Davon konnten sich am Vortag der Eröffnung die Vorstandschaft und 2. Bürgermeister Rudolf Scholz, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte, überzeugen und dem Pächterpaar Lob aussprechen.

An Hochneujahr zum „Stärkeantrinken“ ging es dann offiziell los und im brechend vollen Lokal mussten die neuen Wirtsleute gleich ihr Können unter Beweis stellen. „Ein Auftakt nach Maß“, so die frisch ins Wasser geworfenen Pächter. „Wir freuen uns, ab sofort der gesamten Bevölkerung von Rehau und Umgebung ein ausgewogenes Angebot aus Küche und Keller bieten zu können.“ Vorerst ohne Ruhetag ist das Lokal von Montag und Freitag ab 16.00 Uhr an allen übrigen Tagen ab 11.30 Uhr geöffnet. Die Speise- und Getränkekarte sind in den modernen Medien ersichtlich und werden ständig aktualisiert.

Unter Tel. 09283/8 99 94 94 können Reservierungen für Familienfeiern, Versammlungen und Zusammenkünfte vorgenommen werden.

Abschied von Ehrenmitglied Herbert Bauer

Eine traurige Mitteilung: Herbert Bauer geb. am 30.11.1933 in Weinzlitz ist am 05. Januar verstorben. Bereits vor dem 2. Weltkrieg ist Herbert mit seinen Eltern nach Rehau gezogen und verbrachte seine Jugendzeit am Sattelberg. Da fand er auch den Weg zum VfB und erlernte dort den Umgang mit dem Fußball.



Sein konsequentes Auftreten und sein jederzeit volles Engagement auf dem Fußballplatz bescherte ihm den Weg in die erfolgreichste VfB – Fußballmannschaft der späten 50er und anfangs der 60er Jahre, die 1959 mit dem Aufstieg in die Landesliga gekrönt wurde. Herbert war fester Bestandteil dieser Elf. Nach seinem durch Verletzung bedingten Ausscheiden widmete sich der „Nickl“, wie er in VfB-Kreisen bezeichnet wurde, der Vereinsarbeit. Er war jahrelang Mitglied des Spielausschusses und dessen Vorsitzender und später, nach Beendigung seiner Funktionstätigkeit, dem Fußball immer stark verbunden. Unser aufrichtiges Beileid gilt seiner Frau Hella und Sohn Stefan mit Familie.

Neue Organisation im Fitness-Studio

Freude bei Rüdiger Jehnes, dem Leiter des Fitness-Studios und der Mitgliederverwaltung: Drei junge Mitglieder entlasten ihn ab sofort von seinen umfangreichen Aufgaben und bringen sich wie folgt in die Organisation ein: **Dominik Distler** übernimmt die Einweisung der neuen Mitglieder und **Andrea Heimer** wird Mitgliederverwalterin und rückt in den Gesamtvorstand des VfB auf. Für den Saunabetrieb ist **Michael Schörner** zuständig.

Der Vereinsvorstand freut sich über das Engagement der jungen Leute und wünscht allen viel Spaß bei der Ausübung ihrer Ämter.



Die Glückwünsche zur Übernahme von links 1. Vorsitzender Ernst Most, 2. Bürgermeister der Stadt Rudolf Scholz, die neuen Pächter Janina und Tolga, 2. Vorsitzender Jürgen Saalfrank und Geschäftsführer Klaus Dittmann.

Der **Saisonauftakt im Schnee** fand wie meist am Kitzsteinhorn statt. Eine kleine skibegeisterte Gruppe begab sich am 2. Adventswochenende auf den Weg dorthin um endlich wieder einmal die Bretter unter den Füßen zu spüren. Auch einige unserer Skilehrer und Anwarter nahmen daran teil, die jedoch auf anderen Pisten trainierten.



Während die einen beim „Stärktrinken“ bei Christl waren, machten sich die anderen mit dem Bus auf den Weg zum **Skiwochenende**. Am Samstag begaben sich die 47 Ski- und Snowboardfahrer auf die Schmittenhöhe bei Zell am See und am Sonntag nach Leogang/Saalbach. Es herrschten gute Bedingungen auf den Kunstschneepisten bei frühlingshaften Temperaturen. Abseits der Pisten und im Tal fehlte jede Spur von Schnee.



Zum Jahreswechsel, in alter Manier, der **alljährliche Silvesterlauf**. An die 30 Läufer bzw. Walker schlossen bei frühlingshaften Temperaturen damit ihre Laufsaison 2022 ab. Nach dem Laufen gab's anschließend im ASV Heim, wie gewohnt, Brotzeit vom leckeren Büfett, das eigens von den Teilnehmern kreiert wurde.

Abends ging es dann zu Christl nach Pilgramsreuth. Wie immer eine schöne und lustige Silvesterparty bei leckerem Essen und guter Stimmung.

Skikurse

Dank Frau Holle sowie den Einsatz von Schneekanonen in Mehlmeisel und auf der Bleamlalm bei Neubau konnten am letzten Januarwochenende mit den Skikursen

begonnen werden. Über 70 Kinder folgten der Ausschreibung und begannen ihre ersten Schwünge in den Schnee zu erlernen bzw. ihre Skitechnik zu verbessern. Ausführlicher Bericht folgt im nächsten REHport.

Schach im Januar 2023: Unsere Schachspieler empfingen die zweite Mannschaft des SK Hof zum Punktspiel in der Bezirksliga Oberfranken Ost. Beide Teams benötigen dringend einen Erfolg auf dem Weg zum Klassenerhalt. Urlaubsbedingt fehlten den ASVlern ihre beiden Spitzenspieler. Alexander Hühner (ASV) konnte in mehr als vier Stunden sein Spiel gewinnen. Auch Toni Graspeuntner erwehrte sich aller Angriffe und siegte souverän. Leider konnten Wolfgang Zeeh, Dr. Uwe Leonhardt, Gerhard Zapf, Franz Dörfel und Roland Mildner nicht an die Erfolge Ihrer Mannschaftskameraden anknüpfen und verloren ihre Partien. Florian Fischer (ASV) gewann seine nunmehr fünfte Partie in Folge, den Verlust des Wettkampfes konnte er aber nicht mehr verhindern.



Vitalsportgruppe – neu im ASV

Herzlich willkommen im ASV Rehau ist die Vitalsportgruppe, die als eigenständige Abteilung jüngst dem ASV angehört. Die Ansprechpartner sind Helmut Stein und Gerhard Kunel. Mit dem Übertritt der Vitalsportler konnte der ASV knapp 50 neue Mitglieder gewinnen. Die Vitalsportgruppe hat sich seit ihrem Bestehen im Jahr 1969 den Grundsatz gemacht, allen in und um Rehau eine sportliches zuhause zu geben, zwanglos und unkonventionell. Unter ihrem Sport verstehen sie eine Gymnastik für Jedermann – ob Mann oder Frau, jeden Alters mit oder ohne Handicap und aktiv oder sportlich eingeschränkt. Die Gymnastik umfasst Präventionssport geleitet von ausgebildeten Übungsleitern. Die Übungsabende sind jeweils mittwochs



ab 18.30 Uhr in der Dreifachturnhalle mit anschließender, freiwilliger Wassergymnastik oder freiem Schwimmen im Hallenbad Rehau. Ebenso steht die Dampfsauna zur Verfügung. Bei Interesse kann man sich auch an Mannschaftssportarten wie Hallenboccia

und Bosseln beteiligen. Jeder ist herzlich willkommen, ob zuschauen, mitmachen, oder sich unverbindlich informieren. Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz: zwangloses Einkehren in Rehauer Gaststätten, Gartenfeste, Ausflüge und vieles mehr.

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr:
Stammtisch
da HEIM im ASV

Jeden Freitag
Schachabend
da HEIM im ASV

Jeden Mittwoch 19 Uhr
Damen-Hockergymnastik
außer Ferien

Jeden Mittwoch 18.30 Uhr
Gymnastik der Vitalsportgruppe
Dreifachturnhalle

Jeden Donnerstag 18.30 Uhr
Skigymnastik
außer Ferien

Jeden Donnerstag 18.30 Uhr
Volleyballtraining
außer Ferien

Donnerstag, 16. Februar
Clubabend

Dienstag, 21. Februar, 14 Uhr
Maskierter Laufftreff
Info Ute Riedl

Mittwoch, 22. Februar, 18 Uhr
Heringessen
da HEIM im ASV

4. bis 11. März
Wochenskifahrt
Info Stefan Weber

Laufftreffs:
Jeden Dienstag 14 Uhr
Treffpunkt Kreuzung Wüstenbrunner Straße / B 289
Jeden Samstag 14 Uhr
Treffpunkt Parkplatz „Alte Faßmannsreuther Straße“
Faschingsdienstag: Maskierter Laufftreff

Neuzugänge in alle Abteilungen sind herzlich willkommen (Infos: Damengymnastik: Monika Trautmann, Skiabteilung: Stefan Weber, Schach: Dr. Uwe Leonhardt, Volleyball: Kati Banerjee, Vitalsportgruppe: Helmut Stein)

Info allgemein:
Stefan Weber 09283 / 5343
info@asv-rehau.de
www.asv-rehau.de
www.schachabteilung-asv-rehau.de
www.dsv-skischule-asvrehau.de

Projekte im Dreiländereck

Das Förderprogramm „Regionalbudget“ ermöglicht es unserer ILE Kleinprojekte, die mindestens einem unserer Handlungsfelder zuzuordnen sind und die Ziele der ILE unterstützen, finanziell zu fördern. Projektträger können unter anderem Vereine und Verbände aber auch Unternehmen und Privatpersonen sein. Die einzelnen Projekte können bis zu 80 Prozent, jedoch mit maximal 10.000 Euro gefördert werden. Alle wichtigen Informationen gibt es auf unserer Website.

In unserer neuen Beitragsreihe „Projekte im Dreiländereck“ stellen wir ab sofort unsere Projekte aus dem Förderprogramm „Regionalbudget“ vor, die im letzten Jahr umgesetzt wurden. Für Interessierte dürfen die Projekte auch als Inspiration betrachtet werden. Nachahmer ausdrücklich erwünscht!



Sanierung Brunnenhäuschen Grünauer Mühle – Louis Freiherr von der Borch

Der Schönwalder Stadtteil Grünauermühle ist eng mit dem Thema „Wasser“ verbunden. Neben dem städtischen Freibad liegt, vergleichsweise unscheinbar, ein kleines Brunnenhäuschen, in welcher eine Quelle entspringt, welche bis ins Mittelalter nachweisbar ist. Im 19. Jahrhundert wurde sie zur „Sophienquelle“, die bis 1975 wirtschaftlich genutzt wurde. Heute noch besteht die Fassung der Quelle als kleines Brunnenhäuschen, das unter Denkmalschutz steht. Um das architektonische Kleinod zu erhalten und auch auf die lange Geschichte der Quelle hinzuweisen, konnte es mit Hilfe des Regionalbudgets instandgesetzt werden. Besucher sind herzlich dazu eingeladen, das Brunnenhäuschen zu besuchen und sich am Wochenende im Café „Sophienquelle“ in der Grünauer Mühle zu stärken.



Erweiterung der Öffentlichkeitsarbeit – FFW Rehau e.V.

Über die Bedeutung einer gut wehr lässt sich nicht streiten. chend Menschen für das Ehrenamt es sich daher zum Ziel gemacht, gezielt die Bevölkerung zustellen und Mitglieder zu das am besten online. Hier kommt Durch die Förderung konnte ein den. Einerseits wurde Ausstattung schafft: eine GoPro Kamera men in Bewegung, zusätzliche dene Drohne sowie ein Bild- und Andererseits wurde mit Hilfe einer kompletten Wache erstellt. len Rundgang die Wache neuen Ausstattung steht der im Wege.



aufgestellten (Freiwilligen) Feuer- Dennoch ist es schwierig, ausrei- zu begeistern. Der Förderverein hat neben finanzieller Unterstützung anzusprechen, die Feuerwehr vor- werben. Heutzutage funktioniert das Regionalbudget ins Spiel. zweigeteiltes Projekt finanziert wer- für das Social Media Team ange- inklusive Zubehör auch für Aufnah- Ausstattung für die bereits vorhan- Videobearbeitungsprogramm. 360° Kamera ein 3D Modell der Interessierte können nun im digita- eigenständig erforschen. Dank der verdienten Präsentation nichts mehr





**KLAUS RITTER
BAUGESCHÄFT GMBH**
GOETHESTR. 1 · 95111 REHAU

Fachbetrieb nach WHG § 19

Umbau & Sanierung	Fassadendämmung
Putzarbeiten	Pflasterarbeiten
Kernbohrungen	

Telefon: 0 92 83/16 35
Telefax: 0 92 83/15 39
E-Mail: k-ritter-bau@t-online.de



Kfz-Technik Hofer UG
Kfz-Meisterbetrieb

Zehstraße 7 · 95111 Rehau
Telefon: 0 92 83/8 81 90 30 · Fax: 0 92 83/89 91 27
mail: kfztechnik-hofer@gmx.de

KFZ - Mechatroniker
(m/w/d) gesucht

- Kostenloser Hol- und Bringservice -

WIR. SÜDLEDER.

STELLEN
EIN!

WIR SUCHEN zum nächstmöglichen Zeitpunkt (M|W|D):

- MEISTER oder TECHNIKER für ELEKTROTECHNIK
- ELEKTRONIKER für BETRIEBSTECHNIK
- BETRIEBSSCHLOSSER
- MITARBEITER für die betriebseigene KLÄRANLAGE
- PRODUKTIONSMITARBEITER



UNSER ANGEBOT:

- Interessante, vielseitige Aufgaben in einem eingespielten Team
- Arbeitsvertrag in Vollzeit mit 37 Wochenarbeitsstunden
- Attraktive, leistungsorientierte und tarifgebundene Vergütung mit umfassenden Sozialleistungen: 30 Tage Urlaub, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschuss zur Altersvorsorge
- Du kommst nicht aus Rehau? Kein Problem – für eine längere Arbeitsstrecke zahlen wir einen Fahrtkostenzuschuss



SÜDLEDER ist ein dynamisches und innovatives mittelständiges Unternehmen. Am Standort Rehau werden feinste Leder für die Automobilindustrie, Möbel- und Lederwaren sowie die Schuhindustrie produziert. Heute arbeiten ca. 300 Mitarbeiter am Standort Rehau für SÜDLEDER. Und jeder einzelne ist lebendiger Teil der Marke.

INTERESSIERT? Fragen beantwortet Ihnen Frau Mainberger: Tel.: 09283 / 865 - 241. Schriftliche aussagekräftige Bewerbungen senden Sie bitte an: mainberger@suedleder.de

WIR sind SÜDLEDER. Und stolz darauf.

SÜDLEDER GmbH & Co. KG, Wetblue- und Crustfabrikation | Gerberstrasse 44, 95111 Rehau | 09283 / 865 - 0 | www.suedleder.de

Entdecken Sie unsere aktuellen Februar-Angebote!

Lokale Heilwärme bei Muskelbeschwerden

ABC Wärme-Pflaster sensitive Hansaplast med^{a)} Pflaster 4 Stück, PZN 01033409

statt € 10,55^{b)}
€ 8,95
Sie sparen **15 %**



Lindert schnell starke Halsschmerzen

Dolo-Dobendan 1,4 mg / 10 mg^{a)} Lutschtabletten 36 Stück, PZN 12700079

statt € 13,97^{b)}
€ 9,95
Sie sparen **28 %**



Bei brennenden, tränenden Augen und Sandkorngefühl

Hilo-Vision SafeDrop 0,1% Augentropfen 10 ml, PZN 05730217

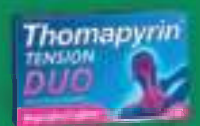
statt € 13,50^{b)}
€ 9,75
Sie sparen **27 %**
(1 l = € 975,00)



Bei spannungsbedingten Schmerzen

Thomapyrin Tension Duo 400 mg/100 mg^{a)} Filmtabletten 12 Stück, PZN 12551047

statt € 7,49^{b)}
€ 5,25
Sie sparen **29 %**



Schleimlösend in den Atemwegen

ACC akut 600 mg^{a)} Brausetabletten 20 Stück, PZN 00010808

statt € 17,29^{b)}
€ 13,25
Sie sparen **23 %**



Schmerzstillend und fiebersenkend

Paracetamol mea 500 mg^{a)} Tabletten 20 Stück, PZN 16609111

statt € 2,49^{b)}
€ 1,75
Sie sparen **29 %**



Für einen erholsamen Schlaf

Lunalaif Güter Schlaf Kombi Depot^{a)} Tabletten 30 Stück, PZN 17987631

statt € 17,45^{b)}
€ 12,95
Sie sparen **25 %**
(1 kg = € 52,18)



Darmgesundheit bei Antibiotika-Einnahme

Omni-Biotic 10^{a)} Pulver 20 x 5g, PZN 13584824

statt € 32,50^{b)}
€ 25,95
Sie sparen **20 %**
(1 kg = € 259,50)



4-fach-Kraft des Efeus gegen Husten

Prospan Hustenliquid^{a)} Flüssig 21 x 5 ml, PZN 03330867

statt € 9,47^{b)}
€ 6,95
Sie sparen **26 %**
(1 l = € 66,19)



Hygienische Händedesinfektion

Ratioline Protect Händedesinfektionsgel^{a)} Gel 100 ml, PZN 17585973

statt € 3,95^{b)}
€ 2,95
Sie sparen **25 %**
(1 l = € 29,50)



Erkältungssirup für die Nacht

WICK MediNait Erkältungssirup^{a)} Sirup 90 ml, PZN 02702315

statt € 15,29^{b)}
€ 11,25
Sie sparen **26 %**
(1 l = € 125,00)



Extrastark gegen Schmerzen und Entzündungen

Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g^{a)} Gel 180 g, PZN 11240397

statt € 32,40^{b)}
€ 23,45
Sie sparen **27 %**
(1 kg = € 130,28)



mea® Produkt des Monats

Für gepflegte Hände und Nägel

mea Hand- und Nagelcreme Creme 50 ml, PZN 10006050

statt € 2,29^{b)}
€ 1,95
Sie sparen **14 %**
(1 l = € 39,00)



STRAUSS-APOTHEKE

Apotheker Martin Gebhardt
Schulstraße 11 · 95173 Schönwald
Telefon: 09287.5524



Für Sie geöffnet:
Montag – Freitag
8.00 – 12.30 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr



Der direkte Weg in Ihre Apotheke

Heute Bestellt. Geliefert frei Haus! (im Umkreis von 15 km)

a) Pflichttexte in alphabetischer Reihenfolge: ABC Wärme-Pflaster sensitive Hansaplast med: Wirkstoff: Nonivamid, Anwendungsgebiete: Für Erwachsene ab 18 Jahren, Zur Linderung von Muskelschmerzen, z. B. Schmerzen im Bereich der Lendenwirbelsäule und Nackenmuskulatur. Warnhinweise: Enthält Methyl-4-hydroxybenzoesäure und Propylenglykoll. ACC akut 600 mg: Wirkstoff: Acetylcystein, Anwendungsgebiete: Zur Schleimlösung und zum erleichterten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim. Warnhinweise: Enthält Lactose, Sorbitol, Benzylalkohol und Natrium. Dolo-Dobendan 1,4 mg / 10 mg: Wirkstoffe: Cetylpyridiniumchlorid, Benzocain, Anwendungsgebiete: Zur temporären unterstützenden Behandlung bei schmerzhaften Entzündungen der Mund- und der Rachenraumhäute. Warnhinweise: Enthält Limonöl, Citronenöl, Chinolingelb, Indigocarmin, Sorbitol, Saccharose-Lösung, Glucoselösung (enthält Weizenstärke und Schwefeläthoxid (E220)). Lunalaif Güter Schlaf Kombi Depot: Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und für eine gesunde Lebensweise. Omni-Biotic 10: Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und für eine gesunde Lebensweise. Paracetamol mea 500 mg: Zur Anwendung bei Kindern ab 4 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen. Wirkstoff: Paracetamol, Anwendungsgebiete: Bei Schmerzen und Fieber. Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen (Kopf-, Zahn- und Regelschmerzen) und Fieber. Warnhinweise: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben. Prospan Hustenliquid: Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt, Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Beschwerden bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen; akute Entzündung der Atemwege mit der Begleiterscheinung Husten. Hinweis: Bei länger anhaltenden Beschwerden oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigen Auswurf, sollte umgehend der Arzt aufgesucht werden. Thomapyrin Tension Duo 400 mg/100 mg: Wirkstoffe: Ibuprofen und Coffein. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von akuten mäßig starken Schmerzen wie Kopf-, Glieder- oder Halsschmerzen, Fieber, Schuppen und Reizhusten infolge einer Erkältung oder eines grippeartigen Infekts. Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g: Wirkstoff: Diclofenac-N-Ethylester, Anwendungsgebiete: Erwachsene und Jugendliche über 16 Jahre. Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas, z. B. Sport- und Unfallverletzungen. Bei Jugendlichen über 14 Jahre ist das Arzneimittel zur Kurzzeitbehandlung vorgesehen. Warnhinweise: Enthält Propylenglykoll, Butylhydroxytoluol und einen Duftstoff mit Eukalyptus, Benzylalkohol, Citronellöl, Cumarin, D-Limonen, Eugenol, Geraniol und Linalool. WICK MediNait Erkältungssirup: Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf-, Glieder- oder Halsschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten infolge einer Erkältung oder eines grippeartigen Infekts. Warnhinweise: Enthält 18 Vol-% Alkohol, Saccharose (Zucker) und Natrium und Benzoesäure. Ratioline Protect Händedesinfektionsgel: Händedesinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen. Irrtum vorbehalten. Aktionszeitraum 01.02.2023 – 28.02.2023. 1) = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. 2) = Verbindlicher Erstattungspreis zur Abrechnung mit der Apotheke im Falle einer Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenkasse (abzüglich 5 % Rabatt nach § 130 Abs. 1 SGB V). Preisangaben zum Zeitpunkt der Drucklegung (15.11.2022).